

Frühjahr/Sommer 2011 • Deutschland € 4,40 • Österreich € 5,00 • Schweiz SFR 8,80

FILATI Catwalk

zum
Nachstricken

BeNeLux € 5,20
Frankreich € 5,90
Italien € 5,20
Slowakei € 5,50
Slowenien € 5,00
Ungarn Ft 1740,00
Tschechien KC 115,00

Neu!

Paris
Mailand
New York

Alle Sommer-
Trends 2011 in
einem Heft mit
Strick- und Häkel-
Anleitungen

Für alle
Ansprüche von easy
bis gekonnt!

18 Designer Strick Modelle

Die schönsten Jacken, Tops
und Kleider von den internationalen
Laufstegen



MODE
MIT
WOLLE
LANA
GROSSA

Catwalk Trends

Die internationalen DESIGNER können sich den nächsten Sommer nicht ohne STRICK IN THE CITY vorstellen. Wir auch nicht!

Modell 2

TREND: FRANSEN
Lässige Fransen geben simplen Looks einen sexy Schwung

CELINE

Modell 3

TREND: SPITZE
Kurze Sommerkleider lieben die neue Spitzenoptik

SALVATORE FERRAGAMO

Modell 5

TREND: COUTURE
Très chic sind die kurzen Jackchen im Coco-Style

DOLCE & GABBANA

Modell 1

TREND: DEAUVILLE
Puristisch, ganz ohne Ringelreihen, ist der moderne Marine-Look von Karl Lagerfeld

CHANEL

Modell 8

TREND: SAFARI
Feminin gestylt ist der Look auch für die City Safari geeignet

SALVATORE FERRAGAMO

Raffinierte TOPS,

couturige Jacken, LÄSSIGE BLAZER und sexy Minikleider



Modell 4
TREND:
70TIES LOOK
So elegant war der
Hippie-Stil noch
nie: schmale Sil-
houetten und edle
Materialien

SALVATORE FERRAGAMO

GUCCI

DONNA KARAN

Modell 9
TREND:
DESERT-CHIC
Zum 25. Jubiläum
kreierte Donna
Karan einen be-
strickend schönen
Sahara-Look

Modell 6
TREND:
NETZ
Sexy Ein- und
Durchblicke sind
im Sommer
erwünscht

Modell 7
TREND:
ROMANTIK
Zarte Spitze und
sotte Maschen: der
Sommer-Look für
Großstadtfeen

ALBERTA FERRETTI

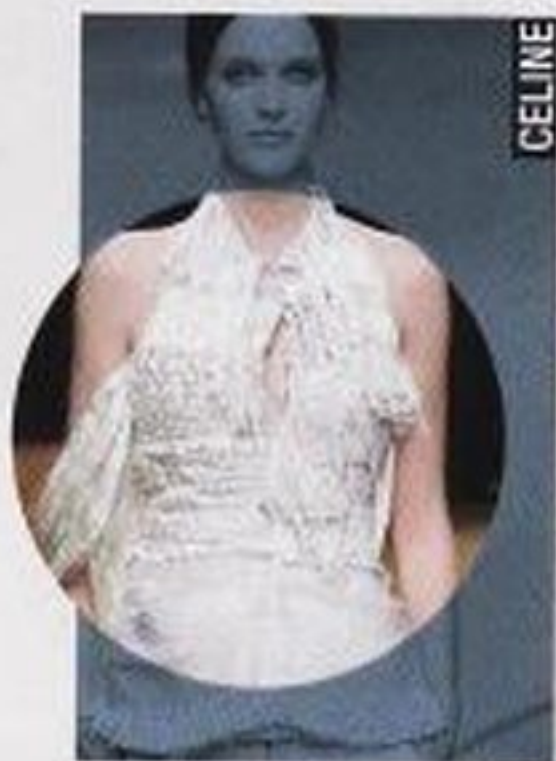
STRICK ist auch im Sommer EINE COOLE MASCHE. Lassen Sie sich inspirieren!



1 MINIKLEID TREND: DEAUVILLE

Durch den breit gerippten Saum zieht das Strickkleid im Mustermix alle Blicke auf sich. Seine sportliche Note bekommt das elegante Kleid durch aufgesetzte Taschenblenden. Material: Lana Grossa, Größe 36/40. Maritim gestylt mit Strohhut (Dondup), Kettengürtel (Sisley), Handschuhen (Roeckl), Armreifen (Tokyo Jane) und Plateau-Sandalen (Laetitia Casta)





2 MUSTER- MIX TOP

TREND: FRANSEN

Gestrickt und gehäkelt im harmonischen Mustermix wird das Top zu einem wunderschönen Unikat. Zum sexy Finetuning gehören die angeknüpften Fransen. Material: Lana Grossa, Größen 36/38, 40/42. Dazu passt eine cleane weiße Jeans (Sisley, ca. 59 €), Sonnenbrille (H&M), Lederarmband (Mango)





SALVATORE FERRAGAMO



3 HÄKEL- KLEID

TREND: SPITZE

Aus der dezent glänzenden Baumwoll-Seiden-Mischung fällt das in Runden gehäkelte Kleid besonders schön. Der üppige Zackenvolant wird nachträglich gearbeitet. Material: Lana Grossa, Größe 36/38. Das Spitzenkleid kommt mit wenigen Accessoires aus. Flechtgürtel (Herbrandt), Handschuhe (Roeckl), Clogs ([xyxyx])





4 ZACKENTOP TREND: 70TIES LOOK

Das bauchfreie Top wird nach einer Strickschrift im Zackenmuster gearbeitet. Statt Seitennähten werden Ösen eingeschlagen, und mit einem durchgezogenen Band wird das Top lässig zusammengehalten. Material: Lana Grossa, Größe 36/40. Flower-Power-Styling mit bodenlangem Millefleurs-Rock (Benetton, ca. 42 €), Sandalen (Janet & Janet), Hüftgürtel (Comma), Ring (H&M)





5 HÄKEL-JACKE

TREND: COUTURE

Ihre schöne Struktur bekommt die gerade geschnittene Jacke durch ein einfaches, gehäkeltes Noppenmuster. Die silberfarbenen Paspelierungen werden nachträglich gearbeitet. Material: Lana Grossa, Größen 36/38, 40/42, 44/46. Lässiger Look mit Latzhose im Worker-Style (Aigle, ca. 140 €), Shirt (Rosemunde, ca. 66 €), Tasche (Mango), Uhr (Fossil)





6 LUFTMASCHEN SHIRT TREND: NETZ

Weiches Bündchengarn und luftige Maschen lassen das Top schnell wachsen. Der gerade Schnitt wird mit eingeknüpften Fransen noch betont. Material: Lana Grossa, Größen 36/38, 40/42, 44/46. Gestylt im Afrika-Look mit gemusterter Hose (H&M, ca. 10 €), Sandalen (Benetton), Armreif und Kette (Mango) ●●●





ALBERTA FERRETTI

7 MATERIAL-MIX JACKE

TREND: ROMANTIK

Fallmaschen, Loch- und Strukturmuster werden aus unterschiedlichen Garnen im Wechsel gestrickt. So wird der V-Neck Cardigan zum einmaligen Lieblingsstück. Material: Lana Grossa, Größen 36/38, 40/42, 44/46. Romantisch wird die Jacke durch das Styling mit flatterndem Chiffonkleid (Rich&Royal, ca. 150 €), Unterkleid (Rosemunde), Tasche (Longchamp), Armreif, Ohrringe und Schuhe (H&M)



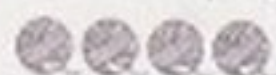
SALVATORE FERRAGAMO



8 ZACKEN-PULLI

TREND: SAFARI

Fortgeschrittene Häklerin
kommen hier auf ihre Kosten!
Der Longsleeve-Pulli aus
Leinengemisch mit dekorativem
V-Ausschnitt wird nach einer
Häkelschrift gearbeitet. Die
Satinbänder werden nachträglich
durch die Maschen gezogen.
Material: Lana Grossa, Größe 36/38.
Dazu passt die Hose im Safari-Stil
(H&M, ca. 40 €), Hut (Don-
dup), Tasche (Sisley), Gürtel
(B-Belt), Schuhe (Benetton)





DONNA KARAN



9 REVERSLAZER TREND: DESERT-CHIC

Der stylische, leicht taillierte Schnitt und das schöne Melangegarn machen den glatt rechts gestrickten Ein-Knopf-Blazer zum Styling Allrounder. Material: Lana Grossa, Größen 36/38, 40/42, 44/46. City-Chic bekommt der Blazer durch das weiße Hemd (165 €) und die Shorts aus Spitze (ca. 435 €, beides Sportmax), Sonnenbrille (Lena Hocek), Ring (Dyrberg Kern) ●●●●●

GET THE LOOK!

Mit diesen BASICS & ACCESSOIRES
wird Ihr Catwalk Modell zum
vielseitigsten Sommer MUST HAVE

SOFTES
SPIELEREI
MIT FRANSEN

Modell

1

LANDGANG
IM MARINE-
LOOK



So wird der Deauville-Stil
auch bei kühler Brise
citytauglich: 1. Leggings
(Rosemunde, ca. 48 €)
2. Geräumiger Beutel mit
Ketten-Träger (Mango,
ca. 40 €) 3. Vielleicht der
Schlüssel zur Yacht?
(Thomas Sabo, ca. 164 €)
4. Plateau-Sandalen in
Marine (Covari, ca. 150 €)



Einen verspielten Look
bekommt das Fransentop
in Kombination mit
Pastelltönen. 1. Pump-
hose mit Blütenprint (Coje,
ca. 180 €) 2. Basttasche
(Apart, ca. 70 €) 3. Kette
mit Eulenanhängen
(Hallhuber, ca. 16 €)
4. Kork-Sandalen
(Chinese Laundry)

70TIES FÜR
MODERNE
CITY-GIRLS



Cool zum bauchfreien
Top sind hochgeschnitte-
ne 1. Shorts (Asos, ca.
55 €). Stylisher Begleiter
im Großstadt-Dschungel:
2. Rucksack (Fossil, ca.
150 €) 3. Pilotenbrille
(Mango, ca. 25 €) 4. Arm-
band (Escapulario, ca. 20 €)
und 5. Römersandalen
(Reno, ca. 30 €)

5
Modell

COUTURE
CLEAN IN
SIGNALWEISS



Chic in the City mit modernen Basics und Accessoires im 50ties Style. 1. Glänzender Pencil-Skirt (Apriori, ca. 60 €) 2. Klassisches Rippen-Shirt (Rosemunde, ca. 27 €) 3. Cat-Eye Sonnenbrille (Asos, ca. 13 €), 4. Sexy Riemchenstilettos (Chinese Laundry)

ETHNO-STYLE
GOES PUNK
DE LUXE



Das schwarze Top in Netz-Optik kann so sexy sein mit 1. Bleistiftrock aus Leder (Apriori, ca. 240 €). Und als Eyecatcher 2. Ledertasche mit Fransen in Pink (Flo Accessoires, ca. 410 €) 3. Shades (Mango, ca. 25 €) 4. Sandalen mit Pink Plateau (Asos, ca. 58 €)

Modell

SAFARI
A LA
PLAYA



Der Kaktus-grüne Safari-Pulli verträgt auch ein buntes Beach-Styling. 1. Rock im Pareo-Stil (Apriori, ca. 100 €) 2. Lederband mit Schmetterling (Thomas Sabo, ca. 298 €) 3. Tasche aus geprägtem Leder (Asos, ca. 83 €) 4. Sandalen (Ilse Jacobsen, ca. 70 €)

DESERT
CHIC FÜR CITY
CAMPER



Der elegante Ein-Knopf-Blazer im hippen Camping-Style. 1. Cargo-Pants (Mexx, ca. 60 €) und 2. lässiges Peace-Shirt (Dondup, ca. 150 €) verlangen natürliche Accessoires. 3. Strohhut mit Lederband (Dondup, ca. 110 €) 4. Kork-Wedges im Tarnmuster (Reno, ca. 40 €)

Modell

EXKLUSIV
ENTWORFEN
FÜR
Catwalk
Stricken

10 BEACH
HOODY

New-York-Style mit ÖQ:
weite 3/4 Ärmel, lässige
Kapuze und offene
Cache-Coeur-Vorder-
teile, das Ganze aus
recycelter Wolle

WITH
LOVE FROM
NEW YORK!

„The German Fräuleins“ eroberten mit
Strick die Wall Street und schickten von dort
ihren TREND-LOOK für den Sommer

„Stricken heißt auch BESINNUNG AUF DAS WESENTLICHE, das liegt in unserer Zeit“

The German Fräuleins

Angelika
Kammann
(L.) und
Alexa Meyer

Cooler Sil-
houette für
einen heißen
Sommer: die
Skizze des
Beach Hoodys

Das muss ein Teil werden, wie wir es früher in Paris immer für uns selbst gemacht haben: Morgens denken: Was ziehe ich bloß an? Und abends schon im neuen Outfit ausgehen. Etwas, das man in maximal zwei Tagen stricken kann.“ So beschreibt Designerin Alexa Meyer die Grundidee der „German Fräuleins“ zu ihrem Exklusiv-Entwurf für Catwalk Stricken.

In ihrem Atelier an der Wall Street entstand das „Beach Hoody“: ein cooles Cache-Coeur, vorne offen und spitz zulaufend, hinten kürzer,

mit lässiger Kapuze. Das Material: ein edles Cashmere-Baumwollgemisch aus recycelten, nicht gebrauchten Garnen – flott zu stricken und dabei höchsten Ansprüchen an Material und Passform genügend, dem Schlüssel zum rasanten Aufstieg des deutschen Duos in der Modewelt.

2008 hatten Alexa Meyer (35) und Angelika Kammann (37) in New York beschlossen, ihr eigenes Label zu gründen – mit einer Kollektion in Strick. Heute werden „The German Fräuleins“ in ganz Amerika verkauft, in Europas coolsten Shops wie Colette in Paris und an über 20 deutschen Top-Adressen. Ihr Credo „Wir glauben an den Look ganz in Strick“ trifft die Wünsche vieler Frauen: „In unseren Kleidern kannst du dich auf die Couch legen und ein Buch lesen, oder High Heels anziehen und ausgehen. Und im Hotel hängst du sie einfach in die Dusche, ein

bisschen Dampf, und schon kann's losgehen“, sagt Alexa, die heute dankbar ist für die „harte Schule“, die beide nach ihrer Ausbildung an der Pariser Modeschule Esmod durchlaufen haben, sie unter anderem bei Jil Sander – Angelika bei Strenesse Gabriele Strehle: „Der hohe Anspruch, dieses Sich-nie-zufrieden-Geben, das hat uns stark geprägt.“ Längst Freundinnen, führte der Job sie im Big Apple wieder zusammen. Alexa arbeitete mit Zac Posen, Angelika für American Eagle. Dann wagten sie den Schritt in die Selbständigkeit. Stricken war gerade wieder im Begriff, ein Lebensgefühl auszudrücken, „die Besinnung auf das Wesentliche“. In Soho sprossen Strick-Treffs aus dem Boden, das „Grobmaschige“ eroberte die Straßen.

Auch die aktuelle Kollektion der Fräuleins wird vom Strick dominiert, „mit wichtigen Effekten wie Pailletten.“ Hier und dort ergänzen ein Rock oder eine Hose aus Stoff den Look. Im Herbst wird es erstmals eine kleine Herrenkollektion geben. Strick wird natürlich die „Hauptmasche“ der „German Fräuleins“ bleiben, mit dem für sie eigenen, unverwechselbaren Design. „Nichts ist peinlicher, als wenn Designer andere Designer kopieren“, so Alexa Meyer, „aber wenn Frauen sich unerschwingliche Designerteile nachstricken, dann ist das völlig in Ordnung.“ Na dann mal los!

Elke Reinhold

The German Fräuleins
ALEXA & ANGELIKA
**LIEBLINGS
STUECK**
thegermanfräuleins.com

85 % Baumwolle,
15 % Cashmere,
100 % recycelt:
AMBIENTE von
Lana Grossa

Catwalk Trends

Hauptsache Easy: Casual Chic im PORTOFINO-STIL ist die LÄSSIGSTE MASCHE für die heiße Jahreszeit



MICHAEL KORS

Modell 17
TREND:
ÖKO-CHIC
Leinen liebt es
lässig – aber nicht
nachlässig



ALEXANDER WANG

Modell 11
TREND:
TECHNO
SPORT
Sportliche Details
wie Polokragen
glänzen in
jedem Match



MICHAEL KORS

Modell 14
TREND:
BEACHWEAR
Wenn der Strand
zum Catwalk wird,
glücken die Nadeln



MICHAEL KORS

Modell 15
TREND:
OVERSIZE
Komfortable
Schnitte und
exklusive Mate-
rialien stehen für
relaxte Eleganz

FOTOS: EST PHOTOS

COCOONING im

Cardigan, Beachlife mit KAFTAN, Sundowner in Mini-Tops



DSQUARED2

NINA RICCI

ADAM

Modell 16**TREND: BOLERO**

Das stylische i-Tüpfelchen für den Lagen-Look und beim Color-Blocking

Modell 13**TREND: PREPPY**

Klare Farben und Formen bekommen durch Accessoires den Frische-Kick

Modell 12**TREND: BLACK & WHITE**



Mini-Weste mit Maxi-Effekt! Der Styling-Allrounder des Sommers!

Mini-Tops ... auch bei 20 GRAD im Schatten können Sie sich luftig UMGARNEN lassen!



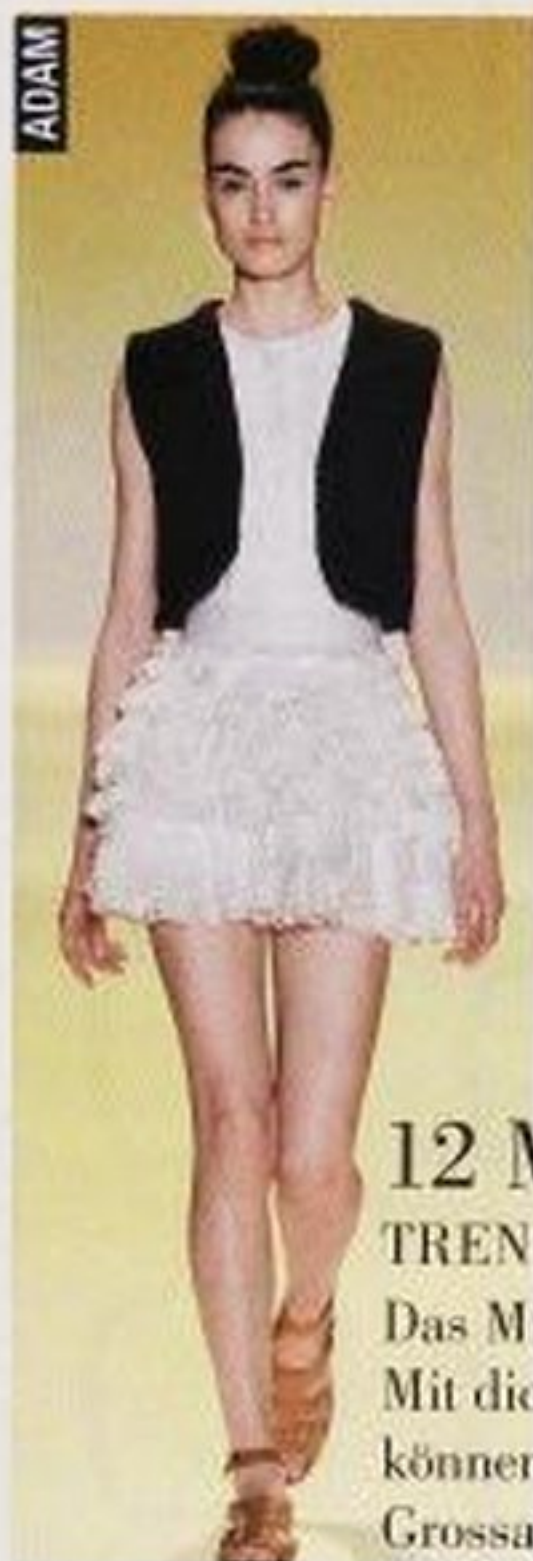
11 POLO- PULLI

TREND:
TECHNO SPORT

Die Mode liebt Polokragen und Frottee-Optik. Der taillenkurze Pulli ist mit Nadelstärke 5 auch für Anfängerinnen schnell zu arbeiten. Material: Lana Grossa, Größen: 36/38, 40/42, 44/46. Cool kombiniert zur weit geschnittenen Palazzo-Hose (Sportmax, ca. 280 €), Schuhe (Max Mara), Uhr (Fossil)  

ALEXANDER WANG





12 MINI WESTE


TREND: BLACK & WHITE

Das Microteil in Schwarz garantiert Erfolgserlebnisse! Mit dicken Nadeln und nur rechten und linken Maschen können Sie's an zwei Abenden schaffen. Material: Lana Grossa, Größen: 36/38, 40/42, 44/46. Hier kombiniert zum Romantik-Kleid (Mango, ca. 80 €), Kette (Thomas Sabo), Schuhe (Benetton)





13 PULLI MIT WEBMUSTER TREND: PREPPY

Sehr leger fällt der Pulli in T-Form aus einem Baumwoll-Leinen-Viskose-Garn. Raffiniertes Detail bei dem Modell im Webmuster sind die nur seitlich gearbeiteten Rippenbündchen. Material: Lana Grossa, Größen: 36/38, 40/42, 44/46. Lässig kombiniert zu Leinenhemd (Levi's, ca. 60 €) und Bermuda (Mango, ca. 40 €), Matchesack (Sisley), Gürtel (C&A), Armband (Etosha) 



14 KAFTAN UND BANDEAU-TOP TREND: BEACHWEAR

Ob zum Drink an der Strandbar oder zum Shoppingbummel, in Kaftan und Top machen Sie überall eine gute Figur. Mit Nadeln Nummer 6 wird das Modell glatt rechts gestrickt. Material: Lana Grossa, Größen: 36/38 und 40. Hier mit Ledermini (H&M, ca. 40 €) im aktuellen Squaw-Look gestylt. Gürtel (H&M), Ketten (Escapulario), Hut (C&A) ●



MICHAEL KORS

15 CARDIGAN

TREND: OVERSIZE

Leinen los mit der lässig gestrickten Schalkragenjacke! Glatt rechts, mit Nadeln Nummer 6 kommen Sie trotz des Volumens zügig ans Ziel. Material: Lana Grossa, Größen: 36/38, 40/42, 44/46. Maritim gestylt mit weißer Rüschenbluse (Aglini, ca. 200 €) und Ringel-Leggings (Rich&Royal, ca. 30 €), Ringe (Thomas Sabo), Sandalen (Robert Clergerie) ●●

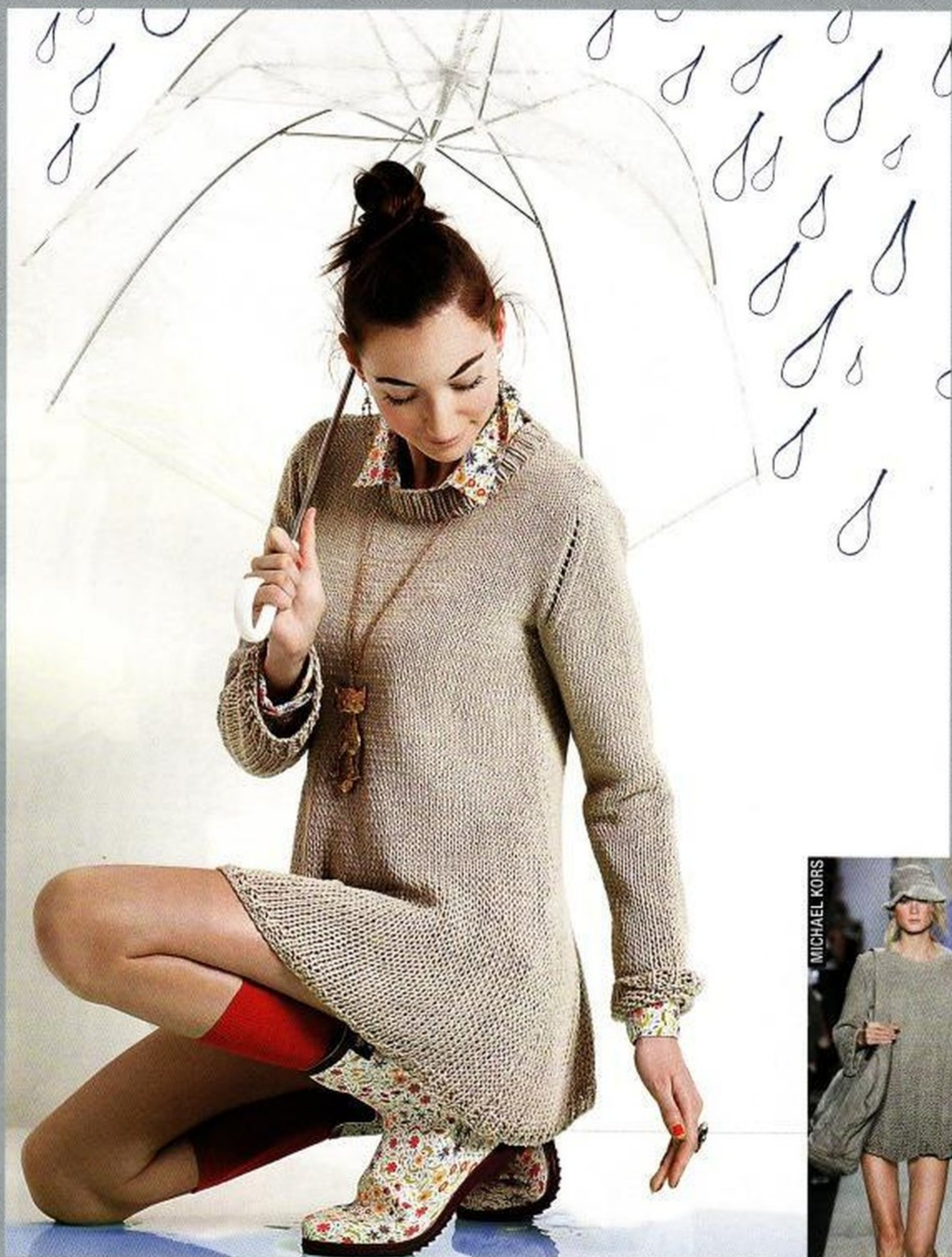




16 KURZJÄCKCHEN

TREND: BOLERO

Nichts zum Anziehen? Kein Problem, denn kraus rechts mit Nadeln Nummer 12 ist das Modell aus gewebtem Bändchengarn im Nu fertig. Material: Lana Grossa, Größen: 36/38, 40/42. In Pink jetzt besonders stylish zu Smaragd: Jersey-Overall (Sisley, ca. 50 €), Kolibri-Kette (Thomas Sabo) ●



MICHAEL KORS

17 LONG-PULLI TREND: ÖKO-CHIC

Ob Pulli oder Minikleid entscheiden Sie nach Lust und Laune! Die ausgestellte Form bekommt das Modell durch unterschiedliche Nadelstärken. Sie beginnen mit Nadel 9 und enden mit Nadel 5. Material: Lana Grossa, Größen: 36/38, 40/42, 44/46. Süß gestylt über dem Blusenkleid mit Blümchen-Print (Liberty of London for Aigle, ca. 120 €), passenden Gummistiefeln (Aigle), Ohrringe (Nuts & Pearls) Kette und Ring (Mango) ●●

GET THE LOOK!

BASICS sind die KOMBI-LIEBLINGE der Stylisten. LASSEN Sie sich INSPIRIEREN!

11

Modell

SPORTLICH
DRUNTER
& DRÜBER

Lässig unterm Polo-Pulli, das 1. Streifenkleid (French Connection, ca. 30 €). Stilsicher dazu die Accessoires: 2. Jerseyschal (Rich & Royal, ca. 20 €) 3. Umhängetasche (Longchamp, ca. 400 €) 4. Uhr (Emporio Armani/Fossil, ca. 259 €) 5. Schuhe (Mango, ca. 90 €)

MINI-WESTE
ZUM MICRO
KLEID

12

Modell

PREPPY
MIT FLOWER
POWER

13

Modell



Style in the city! Die Miniweste wird „très chic“ zum Minikleid kombiniert. 1. Gemustertes Blusenkleid (French Connection, ca. 70 €) 2. Schmetterlings-Sonnenbrille (Asos, ca. 13 €) 3. Silberarmreif (Apart, ca. 30 €) 4. Gummistiefeletten (Melissa, ca. 125 €)



Der azurblaue Pulli verträgt auch knallige Farben an seiner Seite. 1. Pumpe mit Blütenprint (Coje, ca. 180 €) 2. Steptasche im Couture-Stil (Mango, ca. 35 €) 3. Eyecatcher Sonnenbrille (Asos, ca. 15 €) 4. Sandalen mit Schleifendekor (Melissa, ca. 48 €)

14

Modell

BEACHWEAR
FÜR CRUISE-
GIRLS



Dieser Look schafft Traumschiff-Atmo: Der Kaftan hat das Potenzial zum Ständigen Begleiter!
1. Raffinierter Badeanzug (Apart, ca. 80 €) 2. Türkis-Kette (Mango, ca. 110 €) 3. Eleganter Shopper (ca. 180 €) 4. Passende Holz-Wedges (ca. 340 €, beides Longchamp)

IM CARDIGAN
ZUR GARTEN-
PARTY



Die Gartensaison ist eröffnet! Kleine Kolibris, Schmetterlinge und Blumen gehören dazu!
1. Elegantes Korsagenkleid (French Connection, ca. 220 €) 2. Kette mit Kolibri-Anhänger (Thomas Sabo, ca. 233 €) 3. Transparente Zehensandalen (Melissa, ca. 40 €)

Modell

SUNDOWNER
MIT PINK
BOLERO



Ready to wear. Die kleine Bolerojacke macht in jeder Situation eine gute Figur.
1. Kombiniert zum Minikleid mit Postkarten-Motiven (Apart, ca. 60 €) 2. Statement-Kette (Asos, ca. 56 €) 3. Lederclutch in Pink (Asos, ca. 82 €) 4. Sandalen (Chinese Laundry, ca. 149 €)

ÖKO-CHIC
GOES
OUTDOOR



An kühleren Tagen wird das Minikleid zum Oversize-Pulli mit 1. Schmalere Hose (Rich&Royal, ca. 130 €) 2. Schal (Apart, ca. 25 €) 3. Uhr (Emporio Armani/Fossil, ca. 250 €) 4. Leinen-Rucksack (ca. 200 €) 5. Leder Wedges (ca. 140 €, beides Marc O'Polo)

Modell

17

KEY PIECE

FÜR IMMER SPITZE

Das romantische **DREIECKSTUCH** ist der geliebte Klassiker der Designer, und in zartem Pastell das **MUST HAVE** unter den Sommer-Accessoires 2011

Setzen Sie himmlische Akzente! Das wolkenweiche Leichtgewicht ist der Styling-Allrounder im Sommer. Als Stola oder Halstuch geknotet passt es im soften „Nude“-Ton genauso gut zu kräftigen Farben wie zu diesem Blütenrock in Pastelltönen (Lena Hoschek, ca. 350 €)

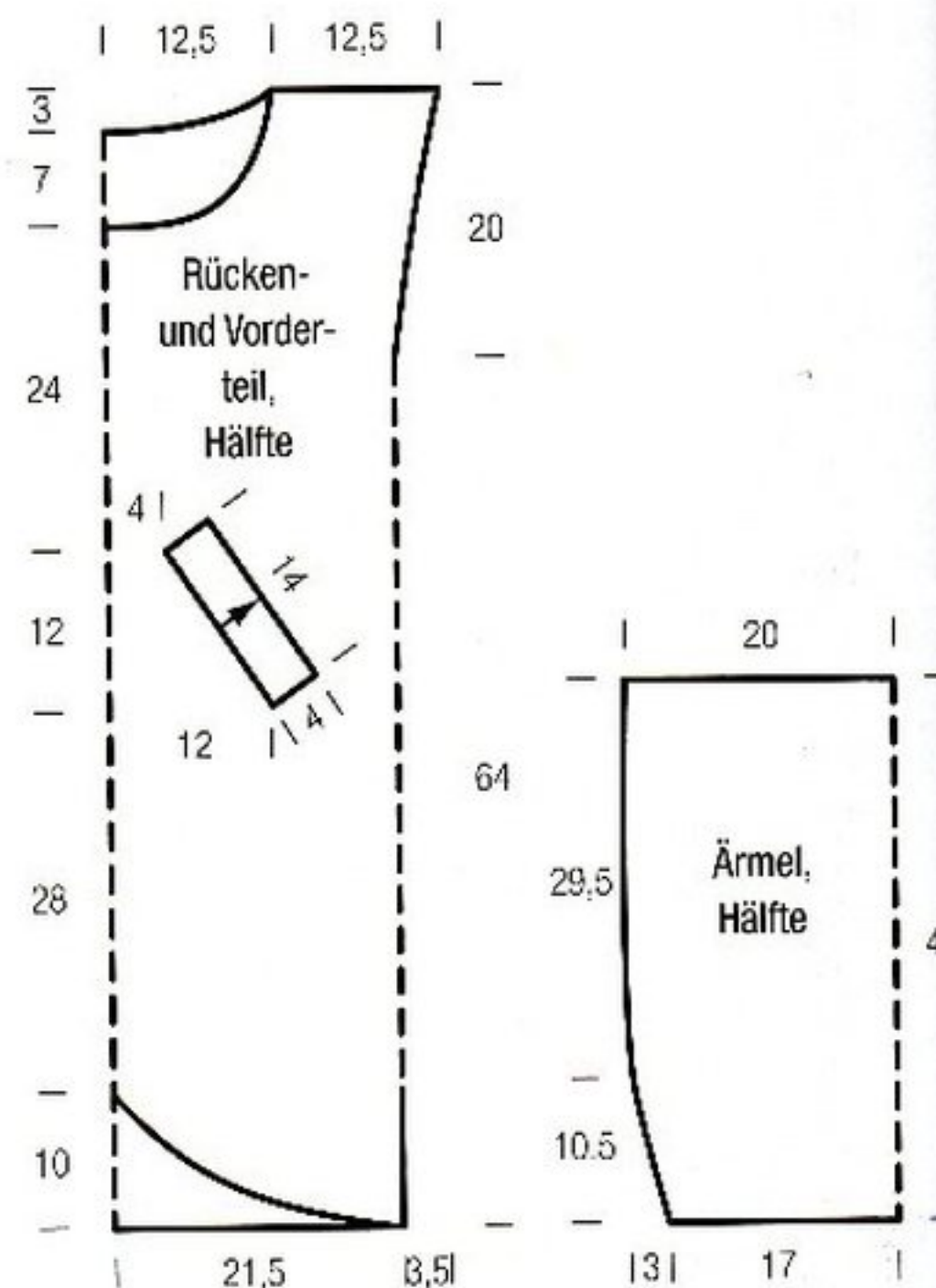
18 TUCH

Gearbeitet wird das Ajourmuster nach einer Strickschrift. Material: Lana Grossa

In 26 Farben
erhältlich
Silkhaair:
(70% Mohair,
30 % Seide)

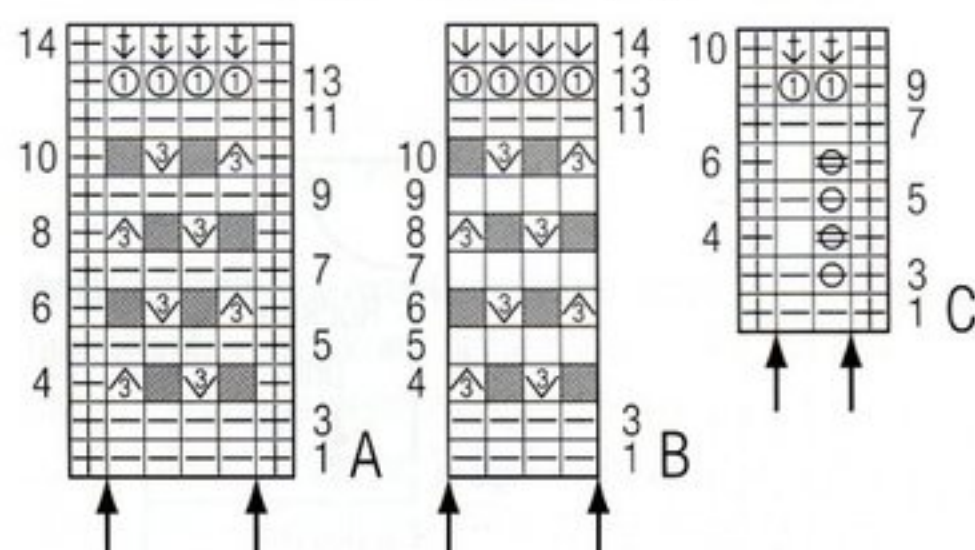


Anleitungen



glatt li str. Dann die M li abk. Jetzt mit der Rundnd. Nr. 3,5 im Kreuzanschlagn mit doppeltem Faden 240 M anschlagen. **Achtung:** Keine Rück-R li str., sondern für den Saumbund Rippen in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 2 M li beginnen, vor der Rand-M mit 2 M li enden. In 9 cm = 31 R Bundhöhe die M locker abk., wie sie erscheinen. Den Abkettrand des Bunds gleichmäßig verteilt an den Anschlagrand von Vorder- und Rückenteil nähen, dabei in vorderer Mitte beginnen und enden und das re über das li Bundende legen. Bundschmalseiten entlang der Rundungen annähen. Ärmel einsetzen.

Strickschriften A, B, C



Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rand-M
- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ⊗ = 3 M li zus.-str.
- ⊙ = aus 1 M 3 M herausstr.: 1 M re, 1 M li, 1 M re
- ① = 1 M re, 1 U
- ⊖ = 1 M mit 1 U li abh.
- ⊕ = M mit U li zus.-str.
- ↓ = 1 M re str., U fallen lassen
- ↑ = 1 M li str., U fallen lassen
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen



Größe 36/38 (40/42)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

KREUZANSCHLAG MIT DOPPELTEM FADEN

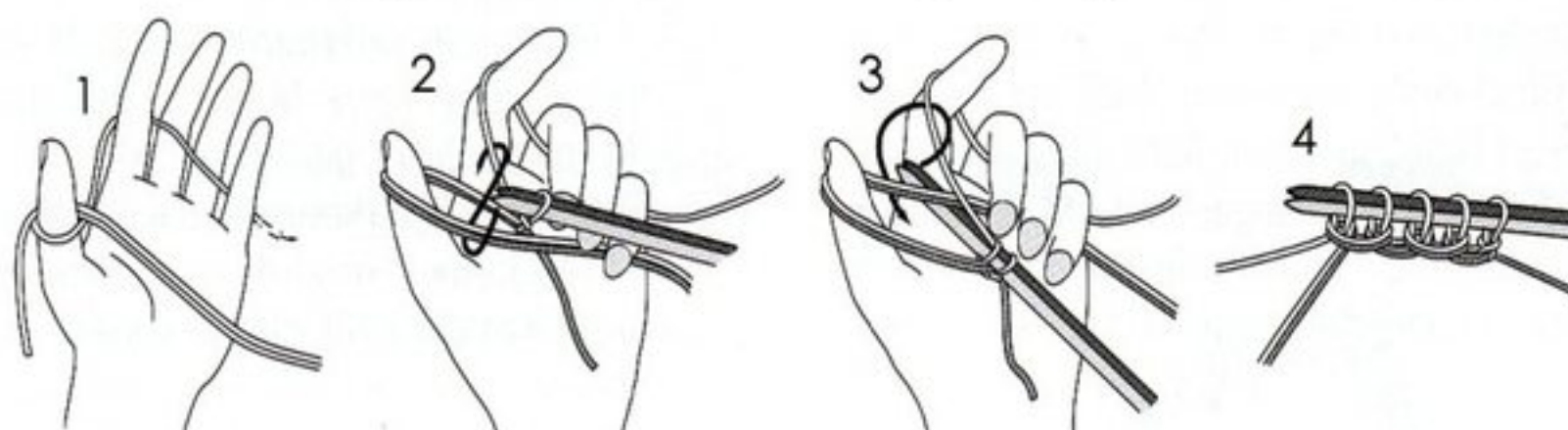
Ausführung: Den vom Knäuel kommenden einfachen Faden wie beim einfachen Anschlag um den kleinen Finger und Zeigefinger der linken Hand führen, dann weiter von vorn nach hinten um den Daumen leiten und doppelt legen – der doppelte Faden sollte reichlich 2x so lang sein wie der Anschlagrand werden soll. Der Endfaden läuft also nach rechts aus der linken Hand, wird dann doppelt gelegt und wieder zurück in die linke Hand um den Daumen geführt. Das Fadenende hängt zwischen Daumen und Zeigefinger nach links außen, siehe Abbildung 1.

Nun eine Anfangsschlinge ausführen, dabei mit der Nadel unter der nun entstandenen Daumenschlinge durchfahren und den vom Zeigefinger kommenden Faden durchholen – die Anfangsschlinge umfasst den doppelten Faden. Dann die Schlinge vom Daumen nehmen und die Anfangsschlinge festziehen. Der vom Knäuel kommende einfache Faden führt immer noch um den Zeigefinger der linken Hand zur Nadel. Nun den doppelten Faden von außen nach innen um den Daumen der linken Hand schlingen, siehe Abbildung 2, dabei die Anfangsschlinge auf der Nadel mit der rechten Hand festhalten.

Jetzt den Faden 1x um den doppelt gelegten Faden vor dem Daumen durchholen, siehe Abbildung 2, doppelte Fadenschlinge vom Daumen nehmen, doppelten Faden festziehen, dann den doppelten Faden von innen nach außen um den Daumen schlingen und den vom Knäuel kommenden Faden unter dem doppelten Faden hinter dem Daumen durchholen, siehe Abbildung 3.

Die doppelte Fadenschlinge wieder vom Daumen nehmen und doppelten Faden festziehen. So bilden sich die M mit dem einfachen Faden, der im Wechsel 1x um den außen liegenden und 1x um den innen liegenden doppelten Faden durchgeholt wird – die doppelten Fadenschlingen legen sich stets um 2 M, siehe Abbildung 4. Sie zeigt einige M des Anschlags. In dieser Weise fortfahren, bis alle notwendigen M angeschlagen sind. Dann zunächst 1 Rück-R li M str.

Abbildungen 1 – 4 zum Kreuzanschlagn mit doppeltem Faden



Material: Lana Grossa-Qualität „Marmo“ (35 % Baumwolle, 35 % Viskose, 30 % Seide, LL = ca. 100 m/50 g): ca. **350 (400) g** Weiß/Natur (Fb. 1); Stricknadeln Nr. 5, je 1 Wollhäkelnadel Nr. 5 und 6; 1 Knopf von Union Knopf, Art. 49822, 22 mm Ø, Fb. natur.

Achtung: Die Pfeile im Schnittschema auf Seite 38 geben jeweils die Strick- bzw. Häkelrichtung an!

Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

Zopfmuster: Nach Strickschrift auf Seite 38 str. Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M li str. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 5 M zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe 1x die 1. – 4. R str., dann die 3. und 4. R stets wdh.

Fe M: In R häkeln. Die 1. fe M jeder R durch 2 Luftm ersetzen.

Stb mit Armausschnittabnahmen: Nach Häkelschrift A auf Seite 38 in hin- und hergehenden R häkeln. Zahlen re und li außen bezeichnen jeweils den R-Beginn. In der Breite mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 1 M zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Das 1. Stb in 1. – 4. R durch je 3 Luftm ersetzen. Ab 5. R sind beids. die Abnahmen eingezeichnet, dabei werden 1x beids. je 3 Stb abgenommen, dann im Wechsel 2x je 1 Stb und 1x 2 Stb abn. In der Höhe 1x die 1. – 9. R häkeln, dann die 7. – 9. R stets wdh., dabei die Abnahmen folgerichtig fortsetzen.

Stb mit Halsausschnittabnahmen: Im Prinzip wie Stb mit Armausschnittabnahmen häkeln, jedoch nach Häkelschrift B auf Seite 38. Sie zeigt in der 11. R wie

am li Rand 5 M, in der 12. R 1x 2 M abgenommen werden, danach wie pro R je 1 M abgenommen wird.

Maschenproben: 18 M und 25 R glatt re mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm; 19 M und 24 R Zopfmuster mit Nd. Nr. 5 gestrickt = 10 x 10 cm; 14 Stb und 7 R mit Häkelnd. Nr. 6 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: In 2 Teilen arb. Zunächst den unteren Teil str. Dafür 83 (91) M mit Nd. Nr. 5 anschlagen. Glatt re str. Nach 15 cm = 38 R ab Anschlag gleichmäßig verteilt 9x je 2 M re zus.-str. = 74 (82) M. Nach der folg. Rück-R die M abk.

Nun das mittl. Rückenteil quer im Zopfmuster str. Dafür 23 M mit Nd. Nr. 5 anschlagen = 4 MS pro R. Nach 40 (44) cm = 96 (106) R ab Anschlag die M abk. Nun einen Längsrand des Zopfmusterstreifens mit 58 (64) fe M und Häkelnd. Nr. 6 überhäkeln. Nach insgesamt 3 cm = 4 R fe M die Passe in Stb fortsetzen, dabei in 1. R in jede fe M 1 Stb häkeln. Nach 6 cm = 4 R ab Stb-Beginn beids. für die Armausschnitte 3 Stb abn., dafür am R-Anfang wie in 5. R der Häkelschrift A gezeichnet mit 1 Luftm wenden, die 3 folg. M mit je 1 Kettm übergehen und fürs 1. Stb der 5. R nur 2 Luftm häkeln, am R-Ende 3 M unbehäkelt stehen lassen. Dann wie in 6. – 9. R gezeichnet beids. noch 2x je 1 Stb, 1x 2 Stb und 1x 1 Stb abn., die Abnahmen ab 7. R noch 2x wdh. (für Gr. 40/42 noch 1 R ohne Abnahmen häkeln) = 26 (32) Stb. In 16 (17,5) cm = 11 (12) R Armausschnitthöhe die Arbeit beenden.

Vorderteil: Zunächst das untere Vorderteil wie beim Rückenteil beginnen. Nach 10 cm = 26 R ab Anschlag beids. 1 Tascheneingriff einstr. Dafür wie folgt arb.:

Rand-M, 6 (10) M glatt re, 20 M stilllegen, 29 M glatt re, 20 M stilllegen, 6 (10) M glatt re, Rand-M. Nun für die Taschenbeutel zunächst 2x je 20 M mit Nd. Nr. 5 neu anschlagen und darüber je 10 cm = 26 R glatt re str. Dann das Vorderteil fortsetzen, dabei anstelle der stillgelegten M die M der Taschenbeutel einfügen und über alle M im Zus.-hang weiterstr. Die Abnahmen wie am unteren Rückenteil arb. und die M in entsprechender Höhe abk.

Das mittl. Vorderteil wie beim Rückenteil str. und die Passe mit Armausschnittabnahmen entsprechend mit Häkelnd. Nr. 6 anhäkeln, jedoch in der Passe für den Schlitz nach den Fe-M-R (und der 1. Stb-R) die Arbeit in der Mitte teilen und beide Seiten getrennt in Stb weiterhäkeln. Zuerst die li Vorderteilhälfte fortsetzen. In 14 cm = 10 R Schlitzhöhe am Teilungsrand den Halsausschnitt nach Häkelschrift B arb. Es werden insgesamt 10 M abgenommen. Die Arbeit mit den restl. 3 (6) M in gleicher Höhe wie am Rückenteil beenden. Die andere Seite gegengleich beenden, dafür am Anfang der 11. R die ersten M wie in 5. R der Häkelschrift A mit Kettm übergehen.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die stillgelegten M der unteren Vorderteile aufnehmen und für die Taschenblenden je 2 cm = 5 R glatt re darüber str. Dann die M abk. Diese Abkettränder mit Häkelnd. Nr. 5 noch mit je 1 R fe M behäkeln. Schmalseiten der Taschenblenden annähen. Taschenbeutel innen gegennähen. Unteres und oberes Rücken- bzw. Vorderteil zus.-nähen. Nähte schließen, die Schulternähte beids. über je 1 (3) cm. Nun den oberen Rand des Zopfzwischenteils mit Häkelnd. Nr. 5 mit 1 Picot-Rd überhäkeln. Dafür über einer Seitennaht mit 1 Kettm anschlingen, 1 fe M häkeln, ★ 1 Picot = 3 Luftm und 1 fe M zurück in die 1. Luftm, damit 2 Strick-R übergehen, 1 fe M arb., ab ★ fortl.

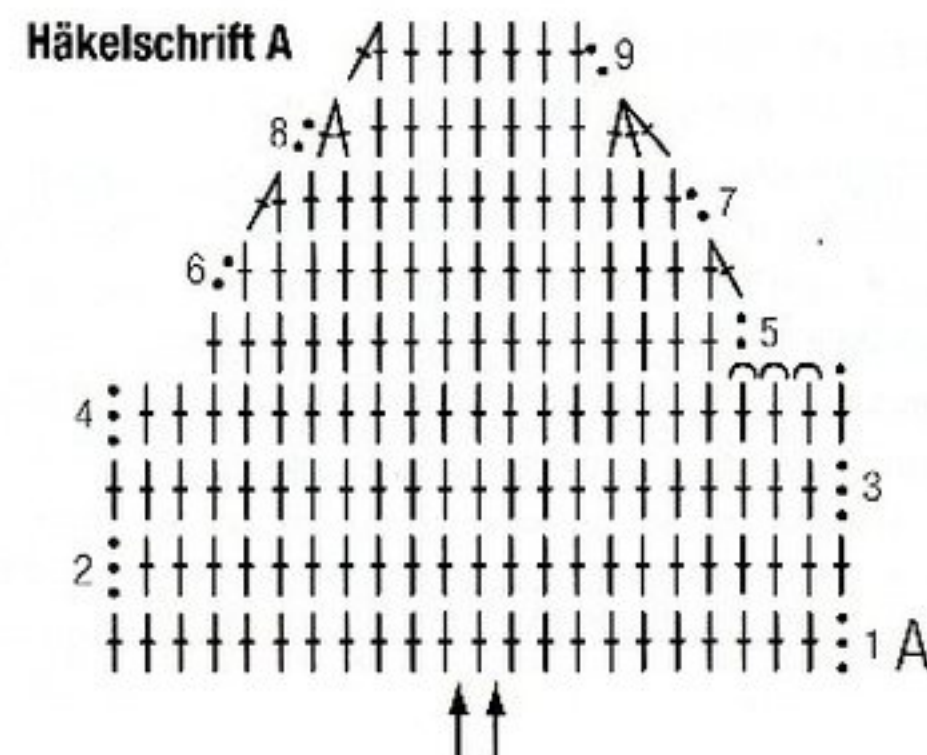
wdh. Den Halsausschnitt- und Schlitzrand mit Häkelnd. Nr. 5 mit 1 Rd fe M überhäkeln. Die Armausschnittträger mit je 1 Rd fe M und Krebsm = fe M von li nach re überhäkeln. In den Anschlagrand von Vorder- und Rückenteil ca. 4 cm lange Fransen aus je 2 Fäden einknüpfen, dabei nur in jede 2. M 1 Franse arb. Um den Halsausschnitttrand 18 cm lange Fransen aus je 2 Fäden einknüpfen, dabei treffen je 7 Fransen über die vorderen Ausschnittträger und 12 Fransen über den rückwärtigen Rand. Knopf ans Schlitzende der li Vorderteilhälfte nähen, durch die Stb-R der re Vorderteilhälfte knöpfen. Nun vorne am re Armausschnitt noch eine ca. 50 cm lange Franse einknüpfen. Dafür 9 m Faden als 1-meterlange Schlingen nebeneinanderlegen, dann zur Hälfte legen und einknüpfen. Nun 3 Schlingen aufschneiden, die übrigen als Schlingen belassen.

Zeichenerklärung zu den Häkelschriften:

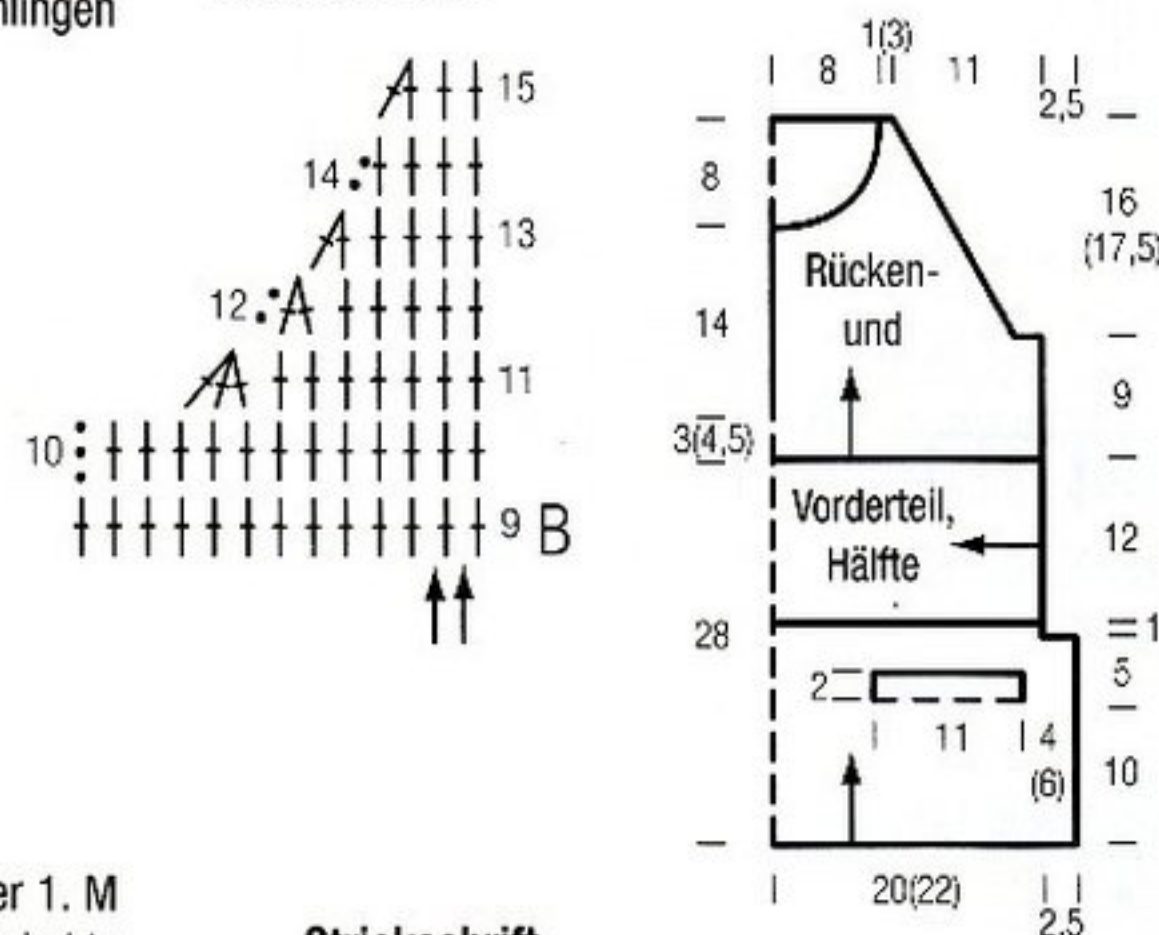
- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- ↑ = 1 Stb
- A = 2 zus. abgemaschte Stb
- A = 3 zus. abgemaschte Stb

Zeichenerklärung zur Strickschrift:

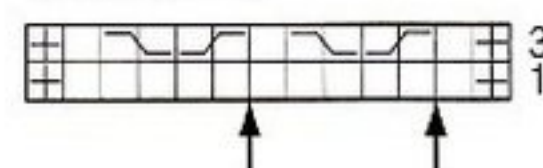
- ☐ = Rand-M
- = 1 M re
- ☐ = 2 M nach re verkreuzen: die 2. M vor der 1. M re str., dann die 1. M re str., erst danach beide M von der li Nd. gleiten lassen
- ☐ = 2 M nach li verkreuzen: die 2. M hinter der 1. M re str., dann die 1. M re str., erst danach beide M von der li Nd. gleiten lassen



Häkelschrift B



Strickschrift



50 g): ca. 650 g Oliv (Fb. 23); 1 Wollhäkelnadel Nr. 3. **Grundmuster mit Abnahmen innerhalb der Rd:** Nach Häkelschrift A in Rd häkeln. Zahlen re außen bezeichnen die Rd-Übergänge. Über einem Luftm-Anschlag beginnen, der durch 6 teilbar ist. Den Anschlag mit 1 Kettm zur Rd schließen. Über der gleichen Stelle jeweils den Rd-Übergang arb., dabei jedes 1. Stb der Rd durch 3 Luftm ersetzen. Dann jede Rd mit 1 Kettm schließen und zur folg. Rd stets mit 1 Kettm wie gezeichnet vorgehen. In der Rd den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln. In der Höhe 1x die 1. - 9. Rd häkeln, dabei die 3. - 9. Rd stets wie die 2. Rd ausführen. Dann die 10. - 12. Rd 1x häkeln, dabei die 11. und 12. Rd wie die 10. Rd ausführen. Danach die 13. - 22. Rd 1x häkeln, dabei die 14. - 22. Rd wie die 13. Rd ausführen. Anschließend die 23. - 35. Rd 1x häkeln, dabei die 24. - 35. Rd wie die 23. Rd ausführen. Die Stb-Gruppen ab 2. Rd stets um die Luftm der Vor-Rd häkeln. Die Rd-Verläufe zeigen jeweils die Abnahmen für die Form. Es beginnt mit je 4 Luftm zwischen den Stb-Gruppen und endet mit je 1 Luftm dazwischen.

Grundmuster mit Abnahmen an R-Anfang und -Ende: Nach Häkelschrift B in hin- und hergehenden R häkeln. Zahlen re und li außen bezeichnen jeweils den R-Beginn. In der Breite mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen dem 1. und 2. Pfeil fortl. häkeln, die M zwischen dem 2. und 3. Pfeil 1x häkeln, dabei deuten die Querpfeile in der Mitte den folgerichtigen Verlauf der R an, den MS zwischen dem 3. und 4. Pfeil fortl. häkeln, dann mit den M nach dem 4. Pfeil enden. Die Stb-Gruppen ab 1. R stets um die Luftm

der Vor-Rd bzw. -R häkeln. Das 1. Stb jeder R durch 3 Luftm ersetzen. In der Höhe die 1. - 16. R 1x häkeln, dabei zeigt die 1. - 14. R beids. die entsprechenden Abnahmen. Die 15. und 16. R zeigt wie danach wieder gerade weitergehäkelt wird.

Zackenmuster mit Ananasmotiven: Nach Häkelschrift C in Rd häkeln. Zahlen am re Rand bezeichnen die Rd-Übergänge. Über die Gegenseite des Luftm-Anschlags des Grundmusters häkeln, dabei mit 1 Kettm am Rd-Übergang anschlingen. Den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln. Die Pfeile unten und oben in Häkelschrift C bezeichnen jeweils denselben MS. Der Deutlichkeit halber sind 2 Ananas motive gezeichnet. Jede Rd mit 1 Kettm schließen und das 1. Stb jeder Rd durch 3 Luftm ersetzen. In der Höhe die 1. - 15. Rd 1x häkeln, dabei die Zunahmen für die Zacken zwischen den Ananasmotiven wie in der Mitte der Häkelschrift gezeichnet arb.

Maschenproben: 4 MS und 7 Rd Grundmuster A in 1. - 9. Rd mit Häkelnd. Nr. 3 = 10 x 10 cm; 4 MS und 9 R Grundmuster B in 1. - 15. R mit Häkelnd. Nr. 3 = 10 x 10 cm; beide Proben hängend gemessen.

Achtung: Zunächst Vorder- und Rückenteil bis zu den Armausschnitten zusammenhängend in Rd häkeln.

Rücken- und Vorderteil: 216 Luftm mit besonderem Faden anschlagen und mit neuem Faden an der 1. Luftm des Anschlags anschlingen. So kann man problemlos M hinzufügen oder auftrennen, sofern man sich verzählt hat. Im Grundmuster nach Häkelschrift A wie beschrieben häkeln = 36 MS pro Rd. Die Formabnahmen wie beschrieben bzw. in den entsprechenden Rd



Größe 36/38

Material: Lana Grossa-Qualität „Secondo“ (55 % Baumwolle, 25 % Polyamid, 20 % Seide, LL=ca. 125 m/

gezeichnet ausführen. Nach 50 cm = 35 Rd ab Anschlag Vorder- und Rückenteil in R getrennt weiterhäkeln, dabei je 18 MS pro Teil einteilen und den Rd-Übergang an die re „Seitennaht“ verlegen. Zunächst das **Rückenteil** im Grundmuster nach Häkelschrift B fortsetzen. Beids. für die Armausschnitte über 14 R wie gezeichnet insgesamt je 4 MS abn. = 10 MS. Danach 2 R gerade weiterhäkeln. In 17,5 cm = 16 R Armausschnitthöhe die Arbeit beenden. Das **Vorder-teil** wie das Rückenteil zu Ende häkeln.

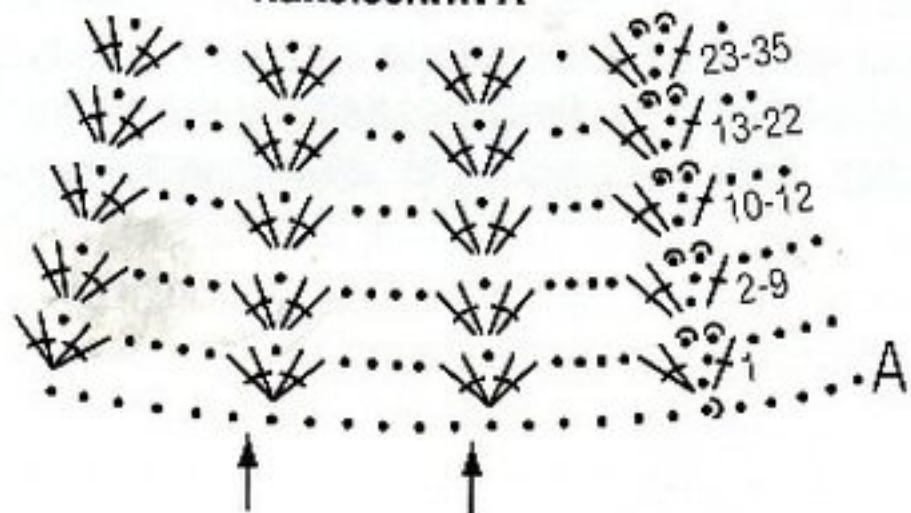
Zackenvolant: Nun über den Anschlagrand von Vorder- und Rückenteil im Zackenmuster mit Ananasmotiven in Rd häkeln. Den Rd-Übergang an die gleiche Stelle verlegen. In der 1. Rd sind 216 Stb einschließlich der Ersatz-Luftm vorhanden. Das ergibt 24 Ananasmotive über je 9 Stb. Die entsprechende Weite entsteht durch die Häkeltechnik automatisch. Nach der 15. Rd den Volant beenden – ist an der tiefsten Stelle ca. 19 cm breit.

Ausarbeiten: Teil exakt zur Hälfte legen, spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nun beids. an den äußeren Passenrändern zwischen Vorder- und Rückenteil je 16 Luftm für die Träger einfügen. Dann die Armausschnittträger einschließen der Träger mit je 1 Rd fe M überhäkeln, dabei jeweils über der „Seitennaht“ beginnen und enden. Die Rd stets mit 1 Kettm schließen.

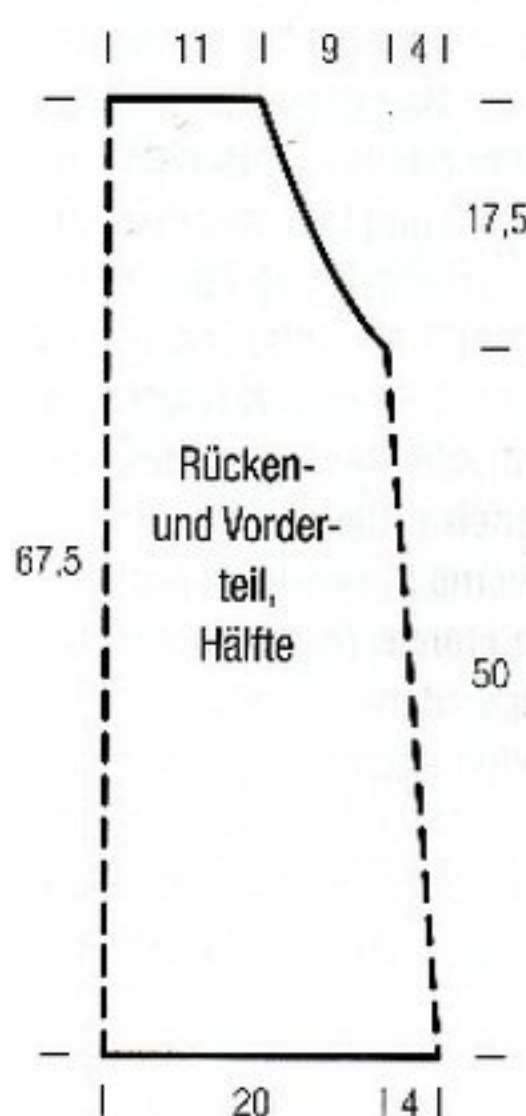
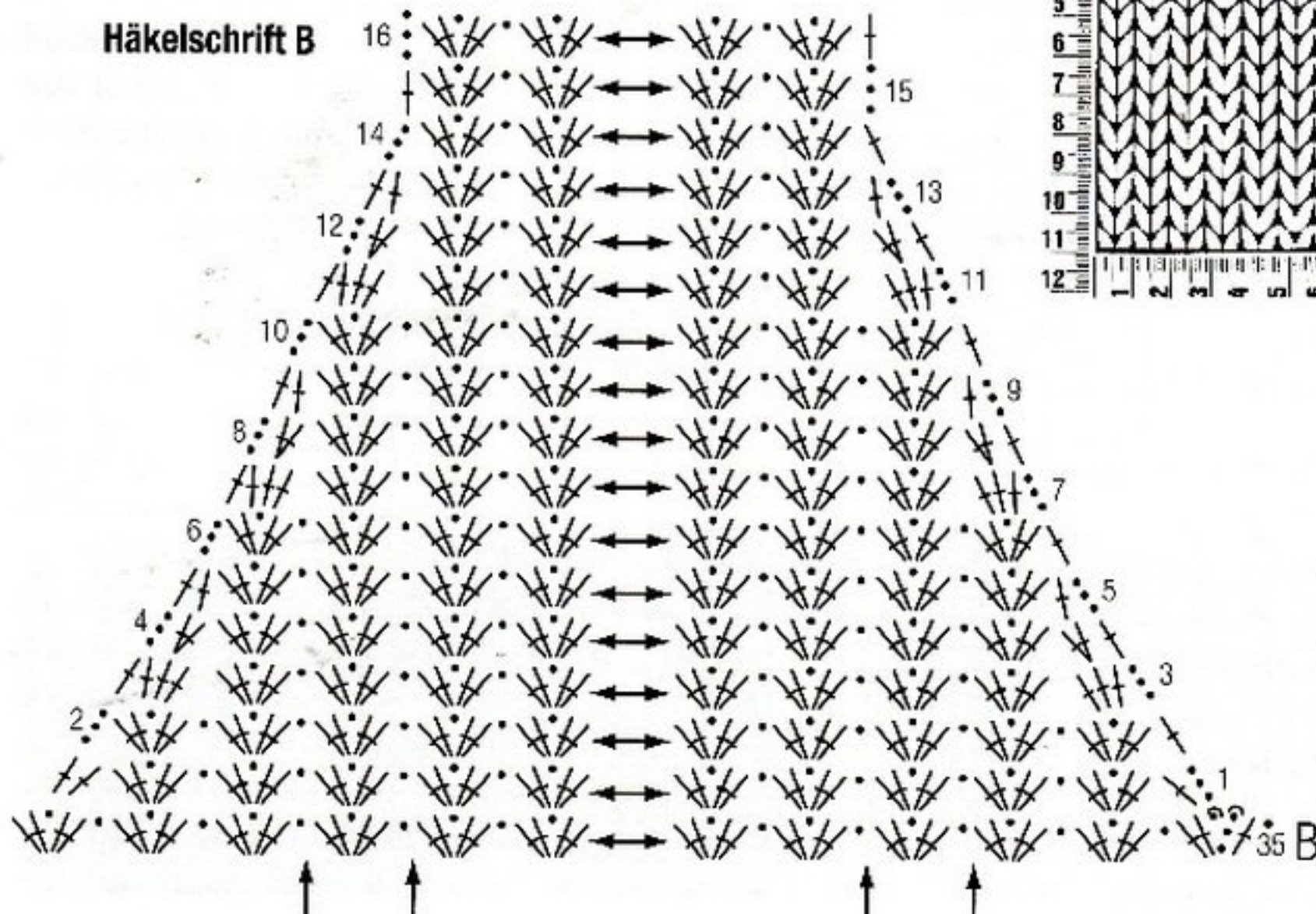
Zeichenerklärung

- = 1 Luftm
- = 1 Kettm
- = 1 fe M
- † = 1 Stb
- ⋈ = 2 bzw. 3 Stb in 1 Einstichstelle
- ⋈ = 2 fe M in 1 Einstichstelle, getrennt durch 3 Luftm
- ⋈ = 4 Stb in 1 Einstichstelle, getrennt durch 1 Luftm
- ⋈ = 4 Stb in 1 Einstichstelle, getrennt durch 2 Luftm

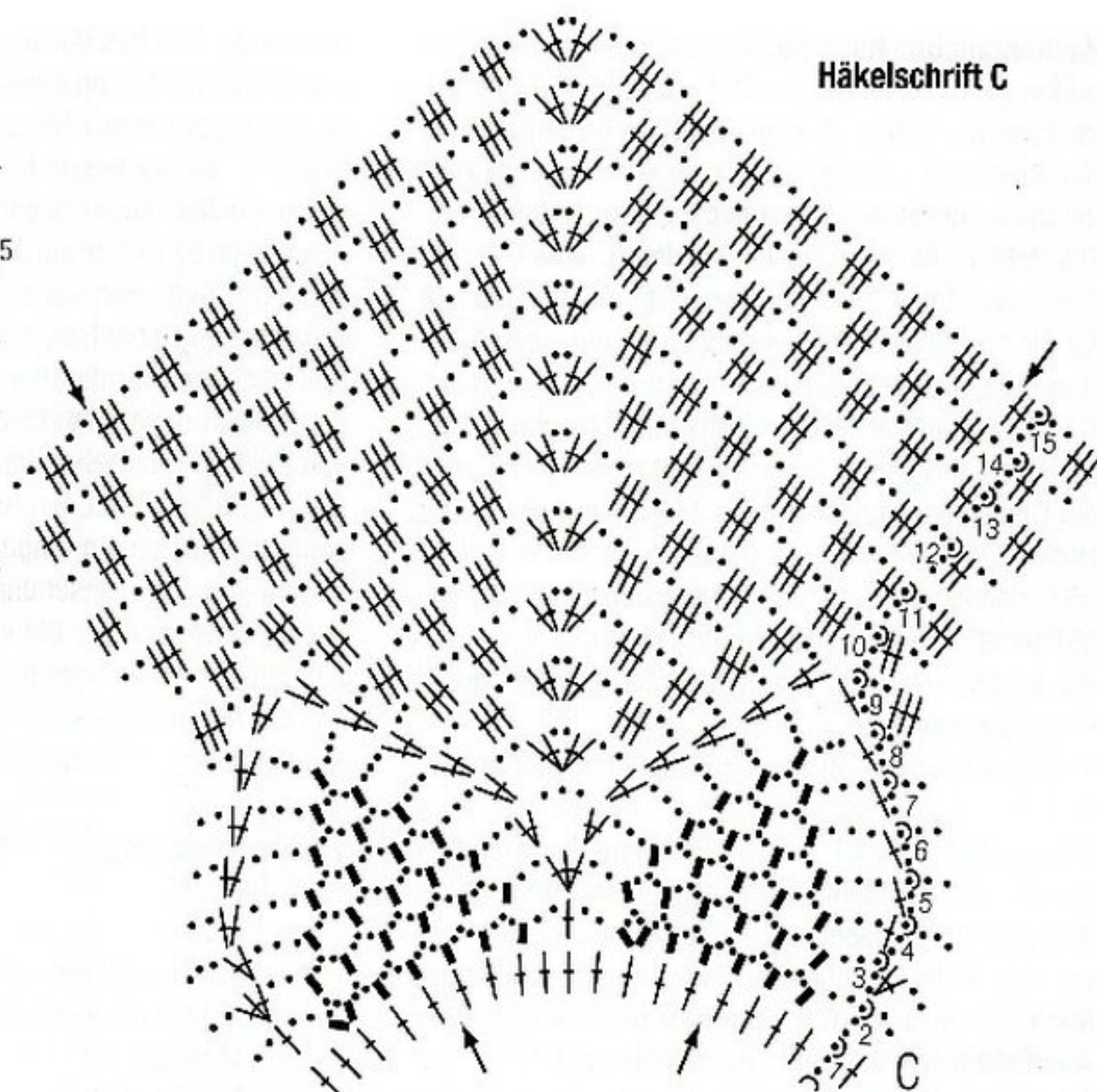
Häkelschrift A



Häkelschrift B



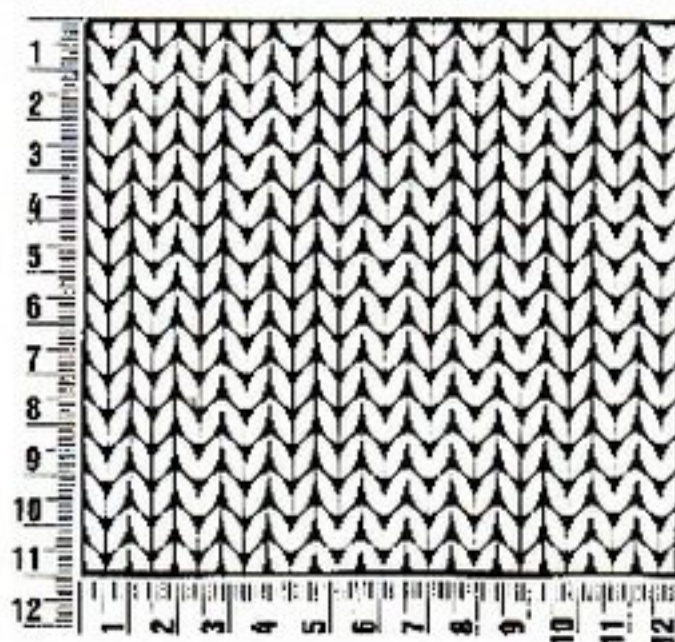
Häkelschrift C



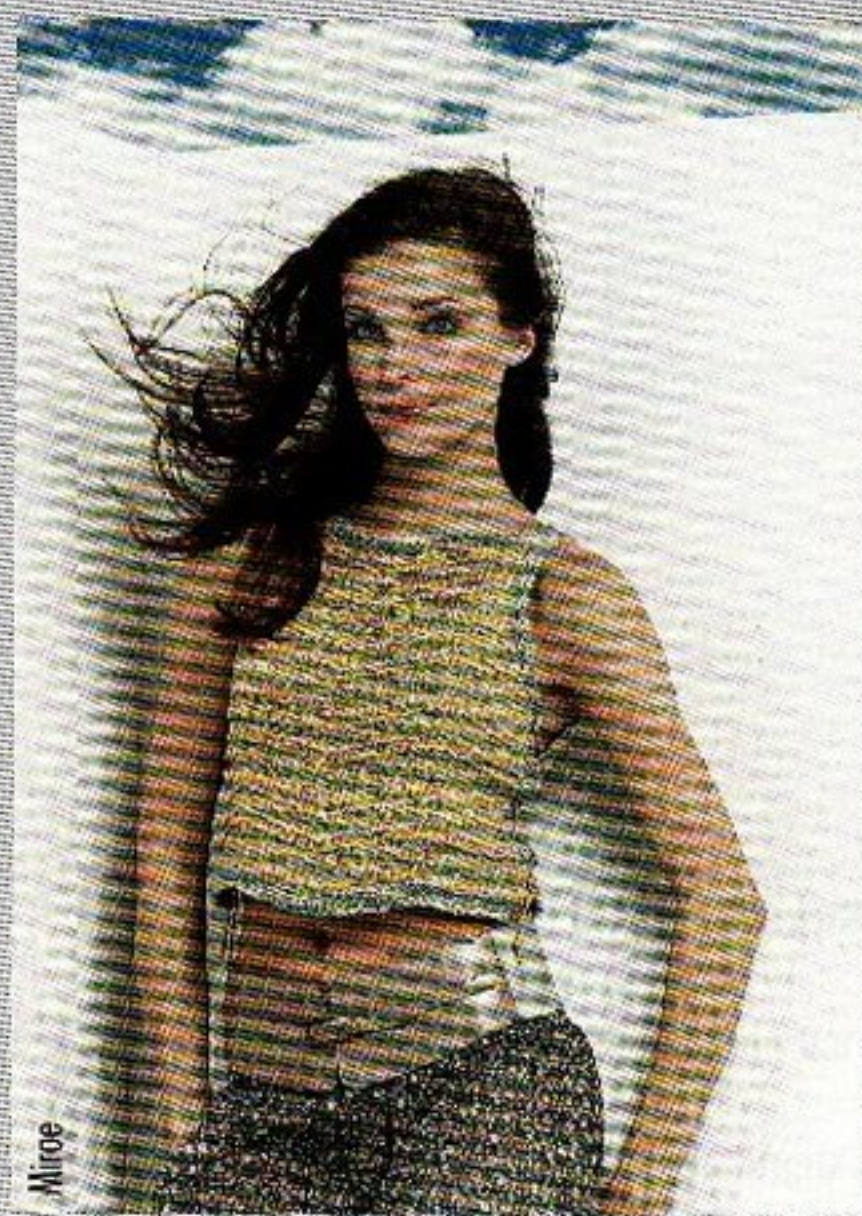
MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Catwalk Modell 4 ZACKEN-TOP



Größe 36 (40)

Die Angaben für Größe 40 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Giava“ (71 % Viskose, 29 % Leinen, LL = ca. 110 m/50 g): ca. **100 (150) g** Gold (Fb. 20), ca. **50 (100) g** Grüngrau (Fb. 4) und ca. **50 g** Sand (Fb. 7); Stricknadeln Nr. 3,5, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 cm lang; 20 Ösen mit Scheiben für Schnürverschlüsse von Prym, Art. 542407, 4 mm Innen Ø, silberfarbig; evtl. ca. 70 cm Aufhängerband von Prym, Art. 952170, 8 mm, beige.

Kreuzansschlag mit doppeltem Faden: Siehe Infokasten und Abbildungen 1 – 4 auf Seite 37.

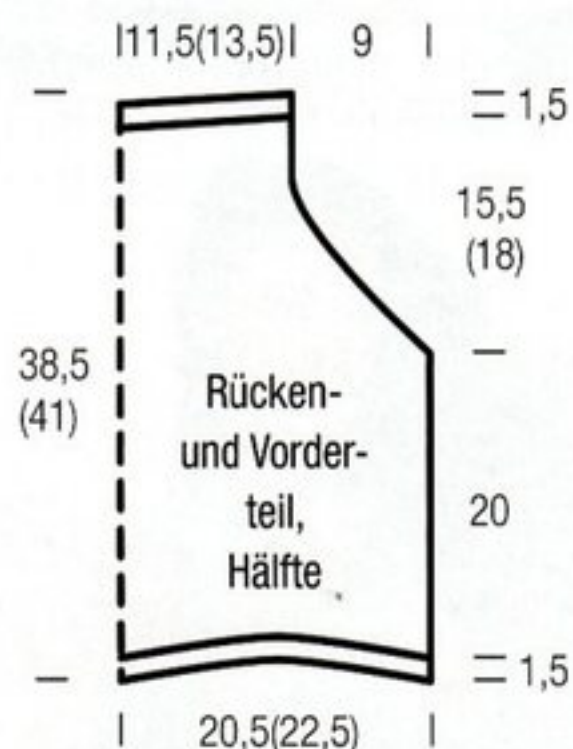
Kraus re: Hin- und Rück-R re str.

Kraus li: Hin- und Rück-R li str.

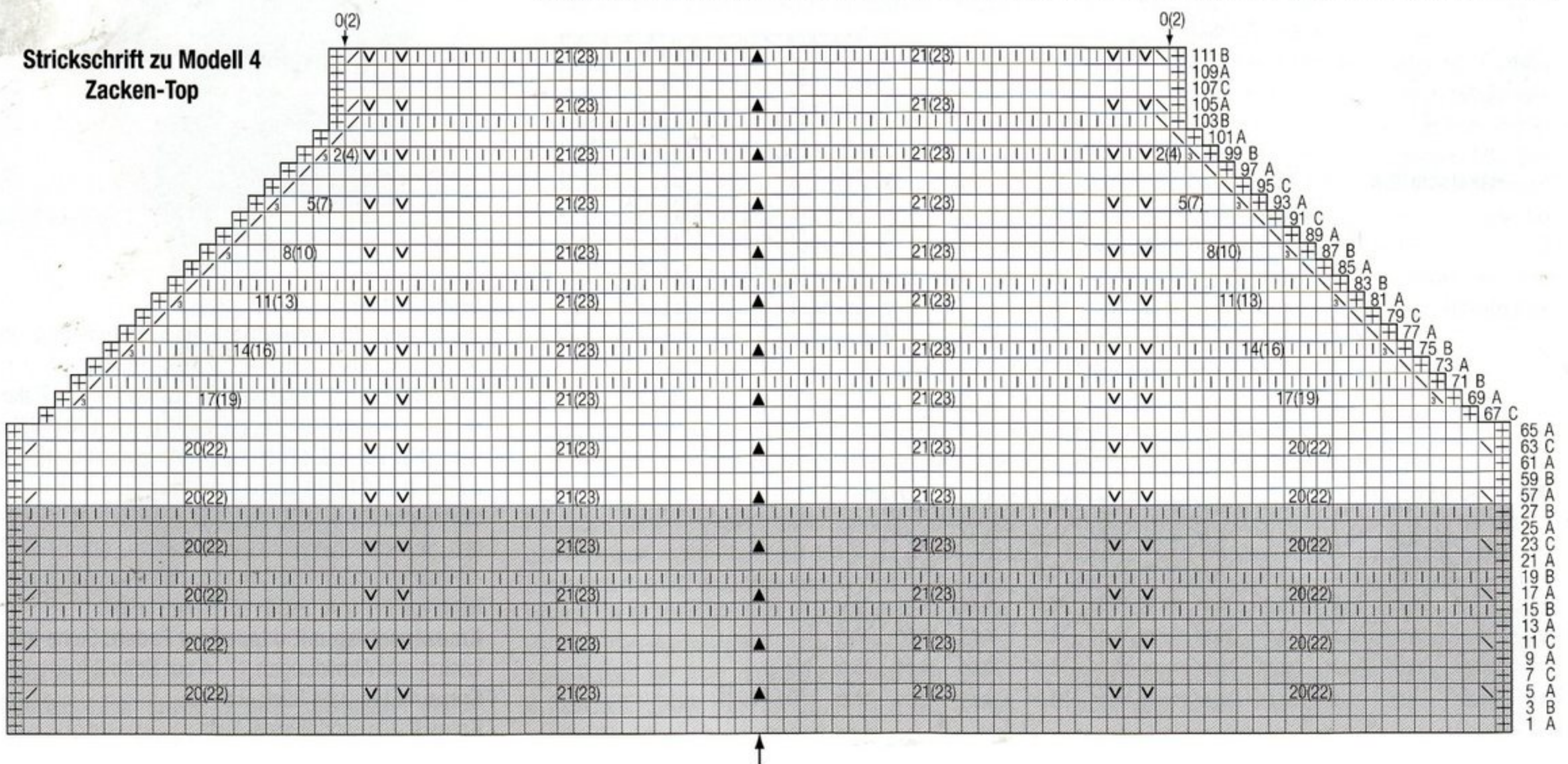
Zackenmuster: Nach Strickschrift str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M li str. bzw. wie in folg. Zeichenerklärung beschrieben. In der Breite sind für Gr. 36 alle M gezeichnet. Für Gr. 40 stehen die M-Angaben entsprechend in Klammern. Die Zahlen mit Pfeil am oberen Rand gelten für die 105. und 111. R. Die Buchstaben am re Rand stehen für die Farbfolge, dabei wird stets die Hin- und Rück-R in der gleichen Farbe gestrickt: A = Gold, B = Sand, C = Grüngrau. Der Pfeil am unteren Rand zeigt auf die Mitte des Strickteils. Die grau unterlegte Fläche zeigt der Deutlichkeit halber 1 MS = 28 R in der Höhe. In der Höhe die 1. – 28. R 1x str., dann diese 28 R 1x wdh. = 56 R, danach die 57. – 112. R 1x str., anschließend das Muster ab 1. R wdh., dabei natürlich nur in der Breite der letzten 10 R arb. Der Zackenrand entsteht durch die Stricktechnik automatisch.

Maschenprobe: 22 M und 33 R Zackenmuster mit Nd. Nr. 3,5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 93 (101) M in Grüngrau im Kreuzanschlag mit doppeltem Faden anschlagen. Für die Blende kraus li str., dabei mit 1 Rück-R beginnen. In 1,5 cm = 7 R Blendenhöhe im Zackenmuster weiterarb. Nach 20 cm = 66 R ab Blendenende beids. für die Armausschnitte 2 M abk., dann in jeder 2. R wie gezeichnet noch 18x je 1 M betont abn., dabei müssen aufgrund des Musterverlaufs bei der 1. und jeder 3. folg. Abnahme je 3 M zus.-gestr. werden = 53 (61) M. In 15,5 (18) cm = 52 (60) R Armausschnitthöhe für die Halsausschnitt- und Schulterblende über alle M kraus re in Grüngrau weiterstr. In 1,5 cm = 6 R Blendenhöhe die M abk.



Strickschrift zu Modell 4
Zacken-Top



Vorderteil: Wie das Rückenteil str.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Schulternähte beids. über je 1,5 cm schließen. Nun mit der Rundnd. und Grüngrau aus dem gesamten li Seitenrand des Vorderteils = Anschlag- bis Abkettrand 87 (93) M auffassen und fortl. aus dem gesamten li Seitenrand des Rückenteils ab Abkett- bis Anschlagrand ebenfalls 87 (93) M auffassen = 174 (186) M. Dann für die Blende 1,5 cm = 6 R kraus re str. Danach die M abk. Nun über die re Seitenränder von Rücken- und Vorderteil eine Blende genauso anstr. Jetzt in die seitlichen Blenden jeweils ab Armausschnittbeginn bis 4 cm ab unterem Rand gleichmäßig verteilt je 5 Ösen einschlagen, dabei zur Stabilität zuvor die Rückseite der Blenden entsprechend mit Aufhängerband mittig unterlegen. Aus je 2 Fäden in Gold 2 je ca. 70 cm lange Kordeln drehen, Enden verknoten. Kordeln beids. zur Schnürung durch die Ösen ziehen.

Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rand-M
- = 1 M re
- ▢ = 1 M kraus re: Hin- und Rück-R re str.
- ▽ = 1 M re verschränkt aus dem Quersfaden zun.
- ▧ = 2 M re zus.-str.
- ▨ = 3 M re zus.-str.
- ▩ = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen
- = 3 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die 2 folg. M re zus.-str. und die abgehobene M darüber ziehen
- ▬ = 3 M überzogen zus.-str.: 2 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · R = Reihe · Rd = Runde · Nd. = Nadel · U = Umschlag · Gr. = Größe · LL = Lauflänge · MS = Mustersatz · Fb. = Farbe · Nr. = Nummer · It. = laut · fortl. = fortlaufend · li = links · bzw. = beziehungsweise · re = rechts · ca. = circa · str. = stricken · Art. = Artikel · zus. = zusammen · zus.-str. = zusammenstricken · arb. = arbeiten · abk. = abketten · abn. = abnehmen · zun. = zunehmen · abh. = abheben · wdh. = wiederholen · beids. = beidseitig · mittl. = mittleren · folg. = folgende · restl. = restliche · Luftm = Luftmasche · Kettm = Kettmasche · fe M = feste Masche · Krebsm = Krebsmasche · Stb = Stäbchen · Dstb = Doppelstäbchen · evtl. = eventuell

Catwalk Modell 5 HÄKELJACKE



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Divino“ (75 % Baumwolle, 25 % Viskose, LL = ca. 110 m/50 g): ca. 500 (550 – 600) g Weiß (Fb. 15) und Lana Grossa-Qualität „Festa“ (76 % Baumwolle, 16 % Polyamid,

8 % Lurex, LL = ca. 90 m/50 g): ca. 150 (200 – 200) g Graublau/Silber (Fb. 1); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Noppenstrukturmuster A: Nach Häkelschrift A auf Seite 42 in hin- und hergehenden R häkeln. Zahlen re und li außen bezeichnen jeweils den R-Beginn. In der Breite mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In 1. R die ersten zus. abgemaschten Stb in die 4. Luftm ab Nd. und alle weiteren zus. abgemaschten Stb in jede 3. folg. Luftm häkeln. Nach der 1. R zu jeder folg. R mit 3 Luftm vorgehen. In der Höhe 1x die 1. – 3. R häkeln, dann die 2. und 3. R stets wdh.

Noppenstrukturmuster B mit Abnahmen: Im Prinzip wie Noppenstrukturmuster A häkeln, jedoch nach Häkelschrift B auf Seite 42. Die Pfeile in der Mitte deuten den folgerichtigen R-Verlauf an, die Pfeile am unteren Rand begrenzen je 1 MS, der stets zu wdh. ist. Die 20. R zeigt die letzte R vor dem Armausschnittbeginn. Die 1. und 2. R zeigt beids. die Abnahmen für die Armausschnitte, dabei werden beids. in 1. R je 3 MS abgenommen, beids. in 2. R wird je 1 MS abgenommen. Die 3. – 5. R zeigt wie man danach gerade weiterhäkelt, dabei die 4. und 5. R stets wdh.

Noppenstrukturmuster C mit Kugelabnahmen: Im Prinzip wie Noppenstrukturmuster A häkeln, jedoch nach Häkelschrift C auf Seite 42. Die 20. R zeigt die letzte R vor den Abnahmen. Die 1. – 10. R gilt für die Ärmelkugel mit den entsprechenden Abnahmen beids., dabei zum R-Beginn jeweils mit 1 Luftm und 2 bzw. 1 Kettm vorgehen, am R-Ende die M wie gezeichnet unbehäkelt lassen.

Blende in Noppenstruktur: Nach Häkelschrift D auf Seite 42 in hin- und hergehenden R häkeln. Zahlen re und li außen bezeichnen jeweils den R-Beginn. In der Breite mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. Für die 1. R mit 1 Kettm am entsprechenden Häkelteil anschlingen und fe M häkeln, dabei die 1. fe M durch 2 Luftm ersetzen. Zur 2. R mit 1 Luftm vorgehen. Dann ebenfalls fe M häkeln, dabei jedoch stets nur in die vordere Hälfte des Abmaschglieds einstecken. Die andere Hälfte liegt nun wie eine Stielstich-R über der Vorderseite des Häkelteils. Jede 2. fe M ist in der Häkelschrift heller dargestellt, damit man die Stb-Noppen darüber besser erkennen kann. In der 3. R im Wechsel 1 fe M und 1 Stb-Noppe häkeln, dabei bei den fe M jeweils das ganze Abmaschglied der fe M aus der 2. R erfassen. Die Stb-Noppen wie in folg. Zeichenerklärung beschrieben arb. In der Höhe die 1. – 3. R stets 1x häkeln.

Maschenprobe: 7,5 MS und 6 R Noppenstrukturmuster mit Häkelnd. Nr. 4 und Divino = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 100 (109 – 118) Luftm + 3 Luftm als Ersatz fürs 1. Stb mit Divino anschlagen. Im Noppenstrukturmuster A wie beschrieben häkeln = 33 (36 – 39) MS pro R. Nach 33 (35 – 35) cm = 20 (21 – 21) R ab Anschlag beids. für die Armausschnitte 3 MS abn., dann in folg. R noch 1x 1 MS abn. = 25 (28 – 31) MS. Für Gr. 36/38 die Abnahmen wie in Häkelschrift B gezeichnet ausführen, für Gr. 40/42 und 44/46 nach der 21. R ab Anschlag entsprechend arb. Danach gerade weiterhäkeln. In 20 (21,5 – 21,5) cm = 12 (13 – 13) R Armausschnitthöhe die Arbeit beenden.

Linkes Vorderteil: 46 (52 – 55) Luftm + 3 Luftm als Ersatz fürs 1. Stb mit Divino anschlagen. Im Noppenstrukturmuster A wie beschrieben häkeln = 15 (17 – 18) MS pro R. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen = 11 (13 – 14) MS. In 10 (11,5 – 11,5) cm = 6 (7 – 7) R Armausschnitthöhe am li Rand für den Halsausschnitt 4 MS unbehäkelt stehen lassen (mit Kettm übergehen – mit Kettm übergehen). Für die weitere Rundung am li Rand in

HERSTELLER

Aigle
Deutschland GmbH, Tel.: 0211/239569-0, www.aigle.com

Aglini
PR deluxe, Tel. 089/1894780, www.aglini.com

Apart
20088 Hamburg, Tel. 01805/103434(14 Cent/Min.; Mobilfunk max. 42 Cent/Min.) www.apart-fashion.de

Apriori
Textilvertriebs GmbH, www.apriori-fashion.com

Asos
Nicole Weber Communications, Tel. 040/414948-0 www.asos.de

B. Bell
PR deluxe, Tel. 089/1894780

Benetton
Nana Mohr PR, Tel. 089/5230400, www.benetton.com

Chinese Laundry
www.chinese-laundry.com

C&A
Tel. 0211/353637, www.cunda.de

Coje
Mrs. Politely PR Ballindamm 13, 20095 Hamburg, Tel. 040/30399690, office@mrspolitely.de, www.mycocje.com

Comma
Textilhandel Tel. 09302/3099551, www.comma-fashion.com

Corvari
ueber: Ciarli und Nicola Lammarone Ludwigshafen, Tel. +49 (0) 178 – 2856587 www.corvari.it

Dilling
PR deluxe, Tel. 089/1894780

Dondup
PR deluxe, Tel. 089/1894780, www.dondup.com

Dyrberg/Kern
Public Images PR, Tel. 02154/49390, www.dyrbergkern.com

Etosha
PR deluxe, Tel. 089/1894780

Escapulario
PR deluxe, Tel. 089/1894780 www.escapulario.com

Emporio Armani Uhren
über Fossil Tel. 089/2555060

Flo Accessoires
über PR deluxe, Tel. 089/1894780

Fossil
Tel. 089/2555060, www.fossil.com

French Connection
Mrs. Politely PR, Tel. 040/30399690, www.mrspolitely.de

H&M
Hennes & Mauritz GmbH, Tel. 01803/559955, www.hm.com

Hallhuber
Tel. 089/3562410, www.hallhuber.de

Ilse Jacobsen
Pr Deluxe, Tel. 089/1894780

Janet & Janet
www.janetandjanet.com über Berndt & Berndt Communications Tel. 089/18941-0

Jim Knopf GmbH
Ute Holk Knopfhändler, Kaiserstr. 9, 63065 Offenbach a. M., Tel. 069/624054, jim.knopf@knopfhändler.de

Laetitia Klein
Perle Public Relations Agentur, Tel. 06171/5081194, www.perle-agentur.de

Lana Grossa
Ingolstädterstraße 86, 85080 Garmersheim, www.lanagrossa.de

Lena Hoschek
Shop Berlin: Weinmeisterstraße 8, 10178 Berlin, www.lenahoschek.com

Lena Hoschek & Robert la Roche
Shop Berlin: Weinmeisterstraße 8, 10178 Berlin, www.lenahoschek.com

Levi's
Häberlein & Maurer, Tel. 089/381080, www.levis.com

Longchamp
Nana Mohr PR, Tel. 089/5230400, www.longchamp.com

Mango
Schoeller & von Rehlingen PR, Tel. 089/9984270, www.mango.com

Marc O' Polo
Tel. 08036/900, www.marc-o-polo.de

Max Mara
GmbH, Tel. 089/350496-0

Melissa
MAG Agentur, Tel. 0211/23956532, www.melissa.com

Mexx
Nicole Weber Communications, Tel. 0180/569 99 68

Nuts & Pearls
www.nutsandpearls.com, Webshop: http://shop.nutsandpearls.de

Prym Consumer GmbH
Zweifaller Str. 130, 52224 Stolberg, Tel. 02402/142653, www.prym-consumer.com

Reno
Servicehotline: 0800/73669358, www.reno.de

Rich & Royal
über Schoeller & von Rehlingen PR, Tel. 089/9984270, www.richandroyal.de

Roeckl
Tel. 089/729690, www.roeckl.com

Robert Clergerie
Nana Mohr PR, Tel. 089/5230400, www.robertclergerie.com

Rosemunde
PR deluxe, Tel. 089/1894780, www.rosemunde.de

Schacky & Jones
PR deluxe, Tel. 089/1894780, www.schackyandjones.com

Sisley
Nana Mohr PR, Tel. 089/5230400, www.sisley.com

Sportmax
Max Mara GmbH, Tel. 089/350496-0

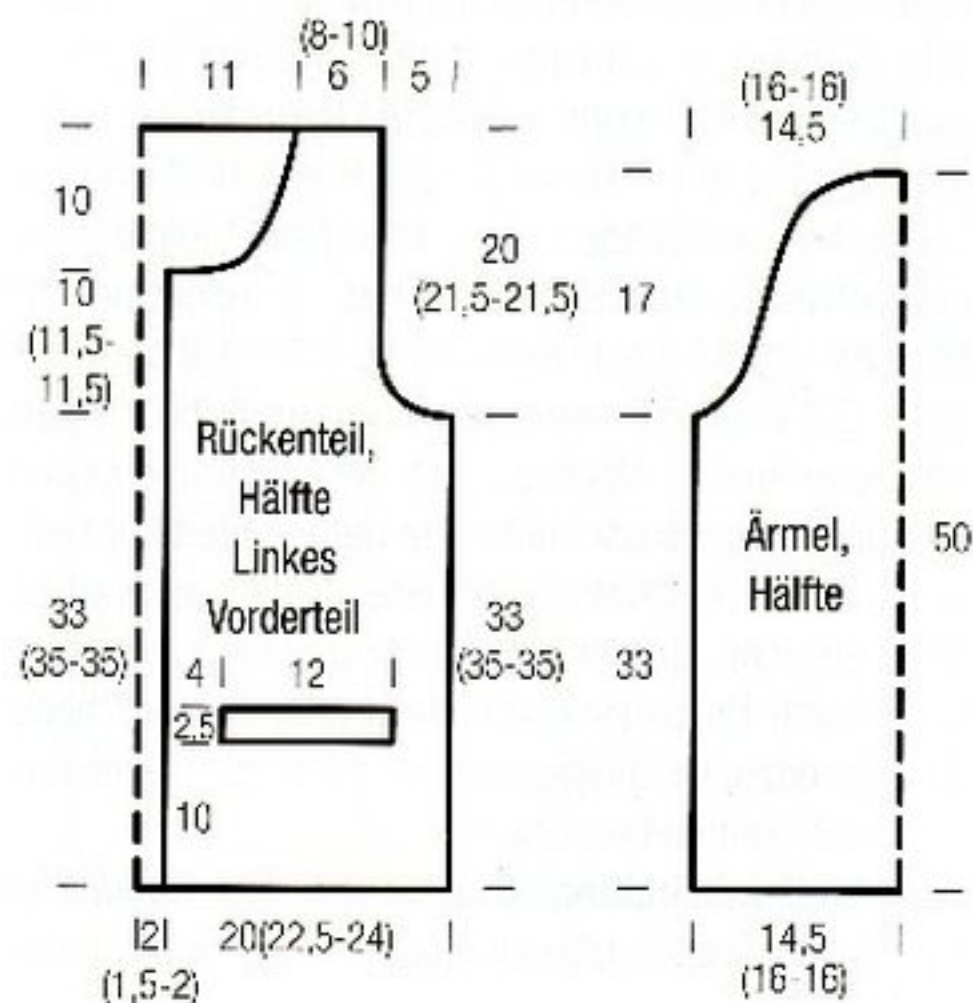
The German Fräuleins
Showroom Deutschland: Stefan Dietz International Distribution, Kaiserswerther Strasse 198, 40474 Düsseldorf, Tel.: 211.470 75 15, www.thegermanfraeuleins.de

Thomas Sabo
Tel. 09123/97150, www.thomassabo.com

Tokyo Jane
Tel. 0045/35343088, www.tokio-jane.com

Union Knopf
Lillenthalstr. 2-4, 33689 Bielefeld [xyxyx] www.xyxyx.eu

jeder folg. R noch 3x je 1 MS abn., dabei im Prinzip wie in Häkelschrift B und C gezeichnet arb. In 10 cm = 6 R Halsausschnitthöhe die Arbeit mit den restl. 4 (6 – 7) MS beenden.



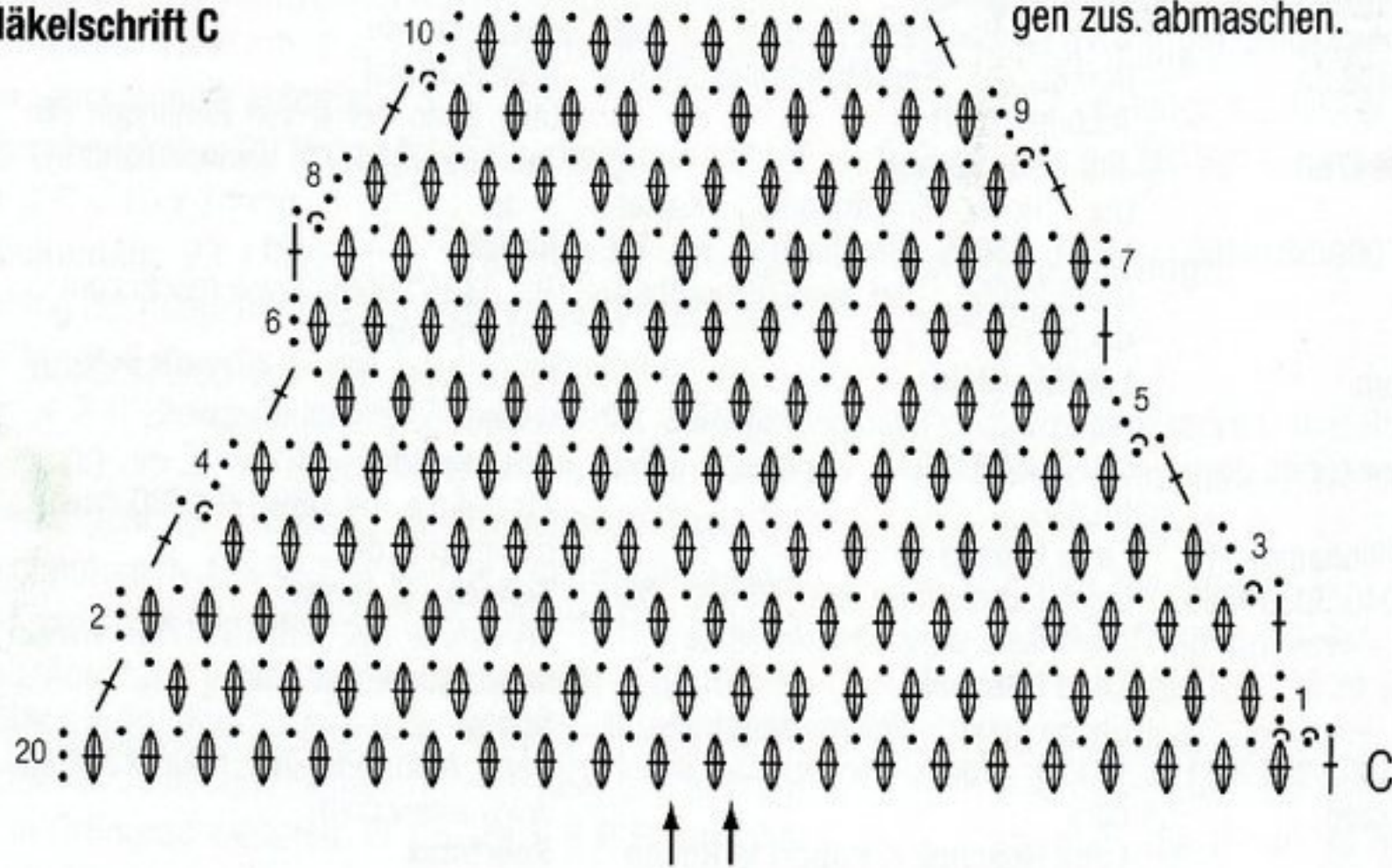
Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum linken Vorderteil häkeln.

Ärmel: 67 (73 – 73) Luftm + 3 Luftm als Ersatz fürs 1. Stb mit Divino anschlagen. Im Noppenstrukturmuster A wie beschrieben häkeln = 22 (24 – 24) MS pro R. Nach 33 cm = 20 R ab Anschlag die Ärmelkugel nach Häkelschrift C häkeln, dabei die M zwischen den Pfeilen 1(3-3)x arb. Nach der 10. Kugel-R das Teil beenden. Es sind noch 8 (10 – 10) MS übrig.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Eine Blende in Noppenstruktur als Tascheneingriffsattrappe lt. Schnittschema über dem li Vorderteil mit Festa aufhäkeln. Dafür am Ende der 6. R des Noppenstrukturmusters über dem 13. – 3. MS ab li Rand die 1. R aus 19 fe M aufhäkeln, dabei vom Anschlagrand des Vorderteils her einstecken. In der 3. Blenden-R sind 9 Stb-Noppen vorhanden. Danach noch 1 R Krebsm = fe M von li nach re häkeln, dabei nur in jede 2. M der 3. R einstecken. Blende nach oben klappen und Schmalseiten festnähen. Über dem re Vorderteil eine Blende in Noppenstruktur genauso anhäkeln, je-

doch gegengleich einteilen. Nun die Anschlagränder der Ärmel mit je 1 Blende in Noppenstruktur mit Festa überhäkeln, dabei in 1. R je 39 (43 – 43) fe M arb. = 19 (21 – 21) Stb-Noppen in 3. R. Darüber noch je 1 R Krebsm wie bei den Blenden häkeln. Nähte schließen. Nun den Halsausschnitttrand mit 1 Blende in Noppenstruktur überhäkeln, dabei in 1. R 76 fe M häkeln. In der 3. Blenden-R über den vorderen Ausschnittsrändern jeweils 2x je 2 fe M, über dem rückwärtigen Rand 7x je 2 fe M gleichmäßig verteilt übergehen = 32 Stb-Noppen in 3. R. Jetzt den Anschlagrand von Vorderteilen und Rückenteil genauso mit 1 Blende in Noppenstruktur überhäkeln, dabei in 1. R 125 (139 – 149) fe M häkeln = 62 (69 – 74) Stb-Noppen in der 3. R. Zum

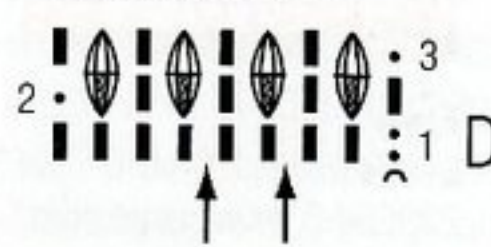
Häkelschrift C



Zeichenerklärung

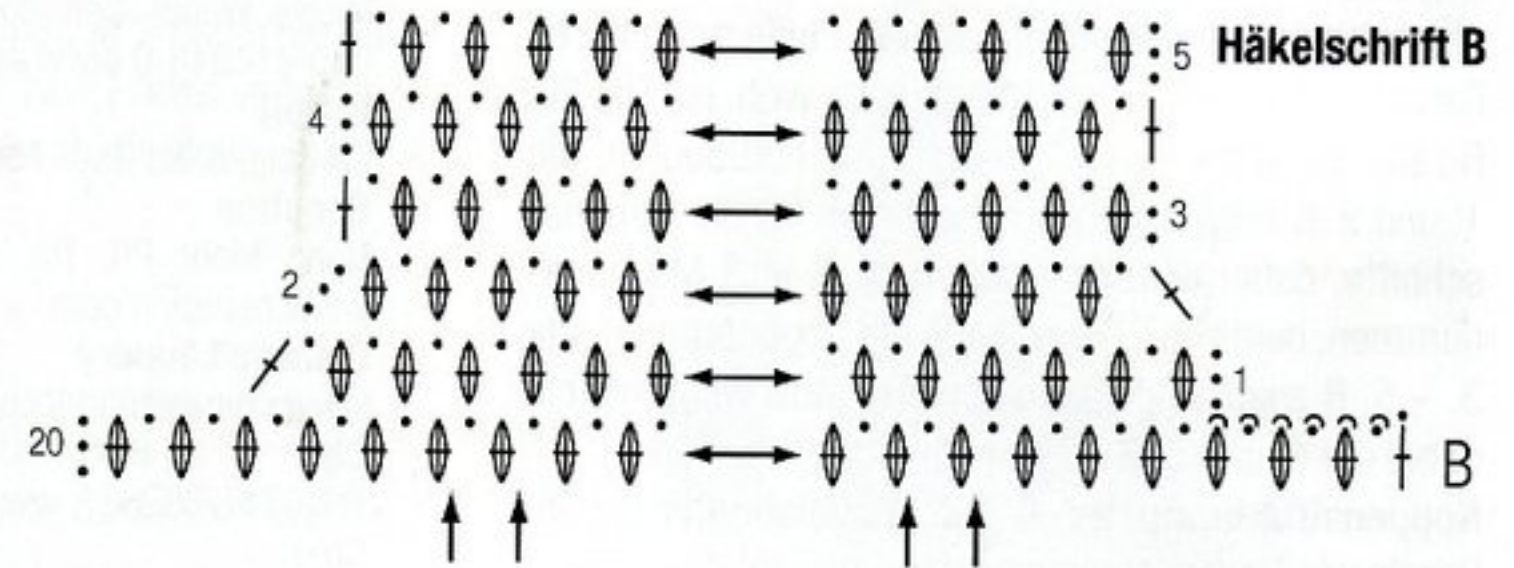
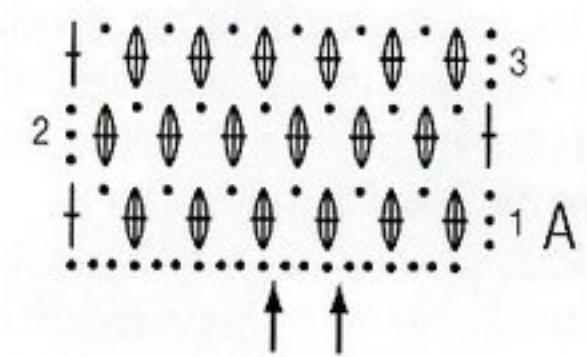
- = 1 Luftm
- ~ = 1 Kettm
- = 1 fe M
- † = 1 Stb
- ⊗ = 3 zus. abgemaschte Stb in 1 Einstichstelle
- ⊕ = Stb-Noppe: 4 zus. abgemaschte Stb in 1 Einstichstelle, dabei wie folgt arb.: 1 U auf die Nd. nehmen, ★ in die vordere Maschengliedhälfte der vorletzten bzw. 1. R von unten nach oben einstecken, 1 Schlinge durchholen, mit 1 neuen U 2 Schlingen abmaschen, ab ★ 3x wdh. Es liegen nun 5 Schlingen auf der Nd. Nun mit 1 weiteren U alle auf der Nd. liegenden Schlingen zus. abmaschen.

Häkelschrift D



Schluss die senkrechten Vorderteilränder einschließlich der Blendenschmalseiten mit je 1 Blende in Noppenstruktur überhäkeln, dabei in 1. R 59 (63 – 63) fe M häkeln = 29 (31 – 31) Stb-Noppen in der 3. R. Nun den gesamten Jackenrand mit 1 R Krebsm wie bei den Blenden überhäkeln. Arbeit beenden. Ärmel einsetzen.

Häkelschrift A



Häkelschriften A und B zu Modell 6



Catwalk Modell 6 LUFTMASCHEN-TOP



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Coccinella“ (66 % Baumwolle, 15 % Polyamid, 15 % Polyacryl, 4 % Polyester, LL = ca. 140 m/50 g): ca. **300 (350 – 400) g** Schwarz (Fb. 26); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Lochstrukturmuster A: Nach Häkelschrift A in hin-

und hergehenden R häkeln. Zahlen re und li außen bezeichnen jeweils den R-Beginn. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 14 M zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In 1. R die 1. fe M in die 2. Luftm ab Nd. häkeln. Nach der 1. R jede folg. R mit der Luftm-Anzahl entsprechend der M-Höhe wie gezeichnet beginnen. In der Höhe 1x die 1. – 3. R häkeln, dann die 2. und 3. R stets wdh.

Lochstrukturmuster B: Im Prinzip wie Lochstrukturmuster A häkeln, jedoch nach Häkelschrift B. Sie zeigt in der Breite alle M. In 2. und 3. R jeweils die 2 mittl. fe M um die Luftm der Vor-R häkeln.

Maschenproben: 1,5 MS bzw. 21 M und 12 R Lochstrukturmuster A mit Häkelnd. Nr. 4 = 10 x 10 cm; Lochstrukturmuster B in der ganzen Breite wie gezeichnet und 16,5 R mit Häkelnd. Nr. 4 = 16 x 10 cm.

Achtung: Pfeile im Schnittschema geben jeweils die Häkelrichtung an!

Rückenteil mit halben Ärmeln: Quer in Pfeilrichtung häkeln. Mit dem Ärmel beginnen. 44 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anslagen. Im Lochstrukturmuster A wie beschrieben häkeln = 3 MS pro R. Nach 5 cm = 6 R ab Anschlag am li Rand für die Rückenteillänge 98 Luftm dazu anslagen. Dann über alle M folgerichtig im Lochstrukturmuster A weiterarb. = insgesamt 10 MS bzw. 142 M. Nach weiteren 15 (17 – 19) cm = 18 (20 – 22) R ab Rückenteilbeginn am re Rand für den Halsausschnitt ½ MS bzw. 7 M mit Kettm übergehen und für die Halsausschnittbreite gerade weiterhäkeln. In 8 cm = 10 R Ausschnittbreite ist die rückwärtige Mitte erreicht. Ab hier das Teil gegengleich beenden, dabei nach Halsausschnittende wieder entsprechend 7 Luftm dazu anslagen und die M für die Seitenlänge unbehäkelt stehen lassen.

Vorderteil mit halben Ärmeln: Wie das Rückenteil mit halben Ärmeln häkeln, jedoch mit tieferem Hals-

Zum Ablesen
um 90° drehen

Zeichenerklärung:

- = 1 Luftm
- = 1 fe M
- ⊗ = 2 fe M in 1 Einstichstelle, getrennt durch 2 Luftm
- † = 1 Stb

ausschnitt. Dafür am re Rand 3 MS bzw. 42 M mit Kettm übergehen und für die Halsausschnittbreite gerade weiterhäkeln. In 16 cm = 20 R Ausschnittbreite das Teil gegengleich beenden, dabei zunächst für die Ausschnitttiefe am re Rand 42 Luftm dazu anslagen. **Einsatz:** 31 Luftm + 1 Luftm zum Wenden anslagen. Im Lochstrukturmuster B in der ganzen Breite wie beschrieben häkeln. Nach 14 cm = 23 R ab Anschlag das Teil beenden.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Einsatz lt. Schnittschema in Pfeilrichtung am Ausschnitttrand ins Vorderteil einnähen. Nähte schließen. Entlang der senkrechten Ansatznähte des Einsatzes, siehe zwischen * im Schnittschema, gleichmäßig verteilt je 11 Fransen einknüpfen. Pro Franse je 3 Fäden à 40 cm zuschneiden, zur Hälfte legen und mit der Häkelnd. einknüpfen. Fertige Fransenlänge = 18 cm.

Catwalk Modell 7

MATERIALMIX-JACKE



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Tara“ (58 % Baumwolle, 37 % Leinen, 5 % Polyamid, LL = ca. 105 m/50 g): ca. **200 (250 – 300) g** Natur meliert (Fb. 2), Lana Grossa-Qualität „Divino“ (75 % Baumwolle, 25 % Viskose, LL = ca. 110 m/50 g): ca. **150 (150 – 200) g** Ecru (Fb. 7) und Lana Grossa-Qualität „Festa“ (76 % Baumwolle, 16 % Polyamid, 8 % Lurex, LL = ca. 90 m/50 g): ca. **100 (100 – 150) g** Taupe/Silber (Fb. 4); Stricknadeln Nr. 4,5 und 5, 1 Wollhäkelnadel Nr. 4; 4 Wäschekнопfe Leinen von Prym, Art. 301247, 19 mm Ø, Fb. weiß.

Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Fallmaschenmuster: Nach Strickschrift A str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die Buchstaben bei den Zahlen stehen für die Qualitäten: T = Tara, D = Divino. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. – 4. R 1x str., dann diese 4 R stets wdh.

Lochmuster: Nach Strickschrift B str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In

der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 2 M zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. – 4. R 1x str., dann diese 4 R stets wdh.

Strukturmuster: Nach Strickschrift C str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. Die Zahl li außen bezeichnet die Rück-R. In der Breite die R mit der bzw. den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 2 M zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den bzw. der M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. – 3. R 1x str., dann die 2. und 3. R stets wdh.

Betonte Abnahmen bei Fallmaschen- und Lochmuster: Immer in der 1. Muster-R abn. Am R-Anfang nach der Rand-M 3 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die 2 folg. M re zus.-str. und die abgehobene M darüber ziehen. Am R-Ende vor der Rand-M 3 M re zus.-str. Es werden beids. je 2 M abgenommen.

Betonte Abnahmen beim Strukturmuster: Immer in einer Hin-R abn. Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen. Am R-Ende vor der Rand-M 2 M re zus.-str. Es wird beids. je 1 M abgenommen. **Achtung:** Bei den Abnahmen in den Hin-R die M zuerst mustergemäß str., dann abn., sonst sind zu wenig M auf der Nd. Die zus.-gestr. M an R-Anfang und -Ende in folg. Rück-R stets re str.

Maschenproben: 18 M und 31 R Fallmaschenmuster bzw. Lochmuster mit Nd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm; 20 M und 24 R Strukturmuster mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 77 (85 – 93) M mit Nd. Nr. 4,5 und Tara anschlagen. Für die schmale Blende 0,5 cm = 1 Rück-

R Rippen str. Dann ★ 18 R Fallmaschenmuster und 12 R Lochmuster str., dabei im Lochmuster 4 R mit Divino und 8 R mit Festa arb. Die Musterfolge ab ★ 3x wdh., jedoch bei der 2. Wiederholung das Lochmuster über 16 R wie folgt str.: 4 R mit Divino, 8 R mit Festa und 4 R mit Divino. Nach 40 cm = insgesamt 124 R ab Musterfolge im Fallmaschenmuster weiterarb. und gleichzeitig in 1. R beids. für die Armausschnitte 2 M betont abn., dann in jeder 4. R noch 2x je 2 M betont abn. = 65 (73 – 81) M. Dann gerade weiterstr. In 13 cm = 40 R Armausschnitthöhe die Passe mit Nd. Nr. 5 im Strukturmuster beenden, dabei in 1. R für den Musterausgleich gleichmäßig verteilt 7 M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 72 (80 – 88) M. Nach 5 (6 – 7) cm = 12 (14 – 16) R ab Beginn des Strukturmusters beids. für die Schulterschrägungen 6 (8 – 10) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 7 (8 – 9) M abk. Gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme für den runden Halsausschnitt die mittl. 24 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 2x je 2 M abk. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linkes Vorderteil: 39 (43 – 47) M mit Nd. Nr. 4,5 und Tara anschlagen. Für die schmale Blende 0,5 cm = 1 Rück-R Rippen str. Dann in der gleichen Musterfolge wie am Rückenteil weiterarb. Nach 31 cm = 98 R ab Beginn der Musterfolge am li Rand für die Ausschnittschrägung 2 M betont abn., dann in der 12. R 1x 2 M, in der 10. R 1x 2 M, in jeder 12. R 2x je 2 M, in jeder 8. R 2x je 2 M und in jeder 6. R noch 2x je 1 M betont abn. Dazwischen den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen und das Strukturmuster in gleicher Höhe beginnen, dabei in 1. R für den Musterausgleich gleichmäßig verteilt 3 M verschränkt aus dem Querfaden zun. Die Schulter am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen.

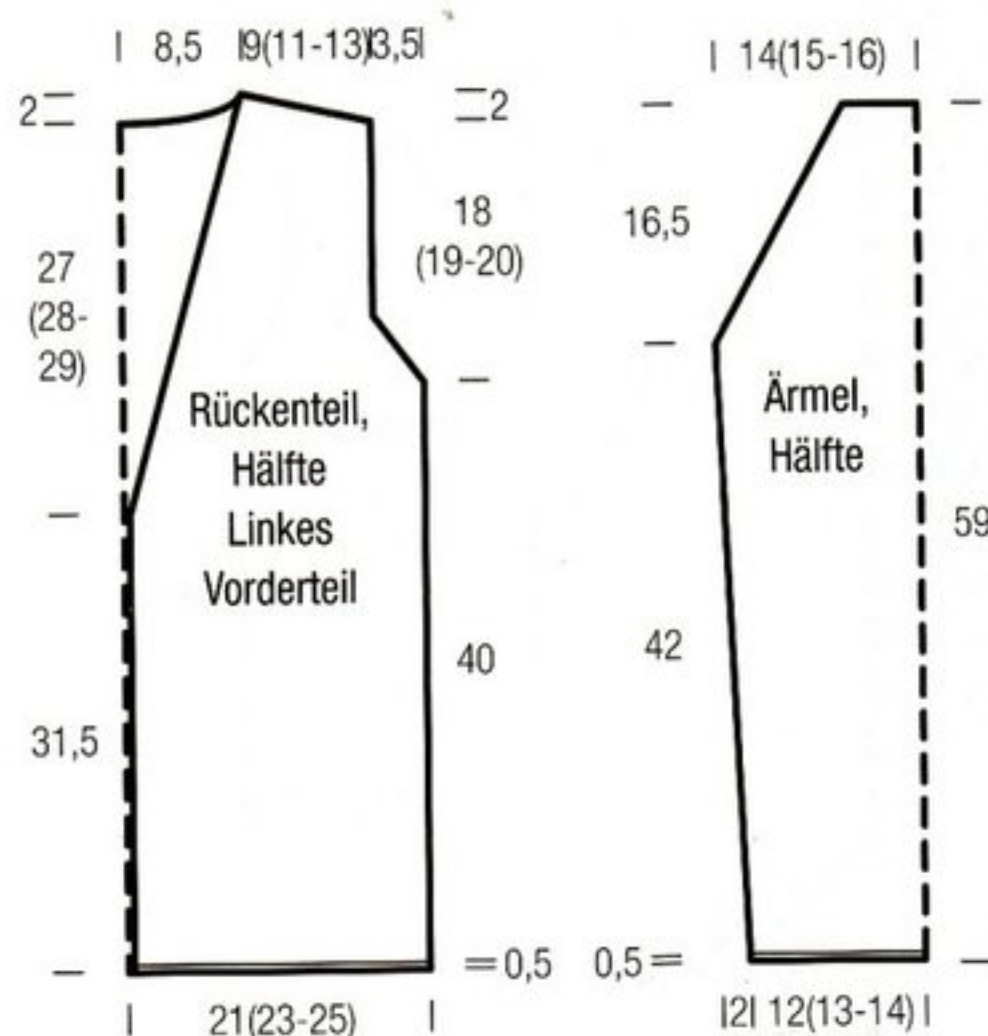
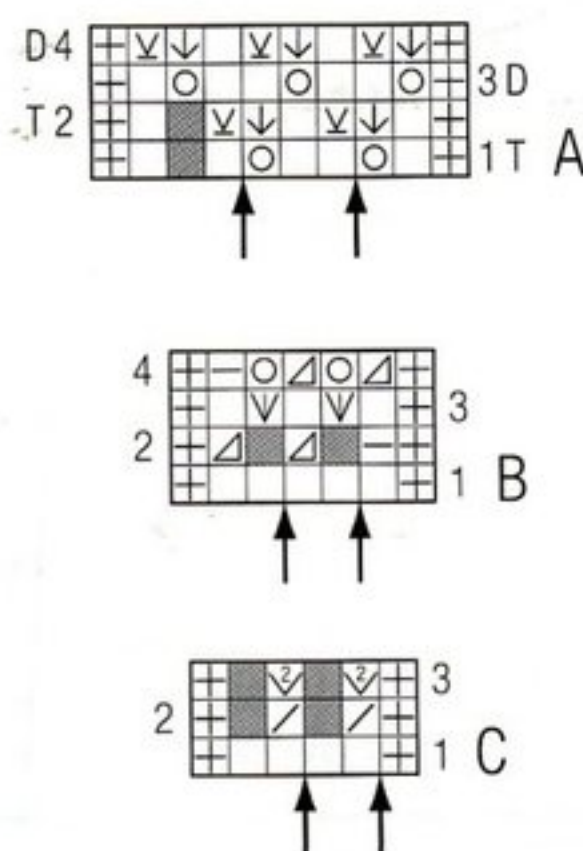
Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str. **Ärmel:** 45 (49 – 53) M mit Nd. Nr. 4,5 und Tara anschlagen. Für die schmale Blende 0,5 cm = 1 Rück-R Rippen str. Dann 40 cm = 124 R in der gleichen Musterfolge wie am Rückenteil weiterarb. Beids. für die Schrägungen bereits in der 28. R ab Anschlag 1 M zun., dann in jeder 28. R noch 3x je 1 M zun. = 53 (57 – 61) M. Die Zunahmen beids. jeweils ins entsprechende Muster folgerichtig einfügen. Anschließend den Ärmel nur noch im Strukturmuster zu Ende str. In der 1. R des Strukturmusters für den Musterausgleich gleichmäßig verteilt 5 M verschränkt aus dem Querfaden zun. = 58 (62 – 66) M. Nach 2 cm = 6 R ab Beginn des Strukturmusters beids. für die Ärmelkugel 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 19x je 1 M betont abn. In der folg. R die restl. 18 (22 – 26) M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Nun mit der Häkeln. Nr. 4 und Tara den senkrechten Rand des re Vorderteils, die folg. Ausschnittschrägung, den rückwärtigen Ausschnitttrand, die folg. Ausschnittschrägung und den senkrechten Rand des li Vorderteils mit fe M überhäkeln, dabei darauf achten, dass sich die Vorderteilränder nicht zus.-ziehen oder wellen. Dafür das Teil ab und zu flach auflegen und die Ränder kontrollieren. Dann entweder mehr oder weniger M häkeln. Anschließend 1 R Kettm häkeln, dabei über dem re Vorderteil gleichmäßig verteilt bis zum Beginn der Ausschnittschrägung 4 Knopflocher aus je 3 Luftm einhäkeln, damit je 1 fe M der Vor-R übergehen. Das 1. Knopfloch mit 4 cm Abstand zum Anschlagrand einhäkeln. Ärmel einsetzen. Knöpfe kurz in schwarzem Tee einfärben und trocknen lassen, dann annähen.

Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rand-M
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- = 1 U
- ▧ = 2 M re zus.-str.
- ▨ = 2 M li zus.-str.
- ⊞ = aus 1 M 2 M herausstr.: 1 M re, 1 M re verschränkt
- ⬇ = U der Vor-R fallen lassen
- ⬆ = 1 M re aus dem Querfaden zun.
- ⬇ = 1 M li abh., dabei den Faden vor der M weiterführen
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen

Strickschriften A, B und C



Catwalk Modell 8

ZACKENPULLI



Größe 36/38

Material: Lana Grossa-Qualität „Giava“ (71 % Viskose, 29 % Leinen, LL = ca. 110 m/50 g): ca. 550 g Pistazie (Fb. 3); 1 Wollhäkelnadel Nr. 4; ca. 3 m Zierband aus Floristikgeschäft, 3 cm breit, in 2 Grüntönen, matt/glänzend.

Zackenmuster A mit Armausschnittabnahmen:

Nach Häkelschrift A in hin- und hergehenden R häkeln. Zahlen re und li außen bezeichnen jeweils den R-Beginn. In der Breite mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 17 M zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, mit den M nach dem 2. Pfeil enden. In 1. R die 1. fe M in die 4. Luftm ab Nd. häkeln. Dann wie gezeichnet arb. Nach der 1. R jede folg. R mit der Luftm-Anzahl entsprechend der M-Höhe wie gezeichnet beginnen. In der Höhe 1x die 1. – 3. R häkeln, dann die 2. und 3. R stets wdh. Die 44. R zeigt beids. die Abnahmen für die Armausschnitte und wie danach wieder gerade weitergehäkelt wird. Die Abschluss-R a zeigt die Begradigung der Zacken am oberen Rand.

Zackenmuster B mit Halsausschnittabnahmen: Im Prinzip wie Zackenmuster A häkeln, jedoch nach Häkelschrift B. Sie zeigt die li Halsausschnittshälfte. Der Doppelpfeil zeigt auf die vordere Mitte. Nach der 49. R mit neuem Faden mit 1 Kettm anschlingen und die Abnahmen wie am li Rand bis zur 59. R gezeichnet ausführen. Danach gerade weiterhäkeln, dabei die 60. und 61. R fortl. wdh.

Maschenprobe: 25 M bzw. 1,5 Zacken und 13 R Zackenmuster mit Häkelnd. Nr. 4 = 10,5 x 10 cm.

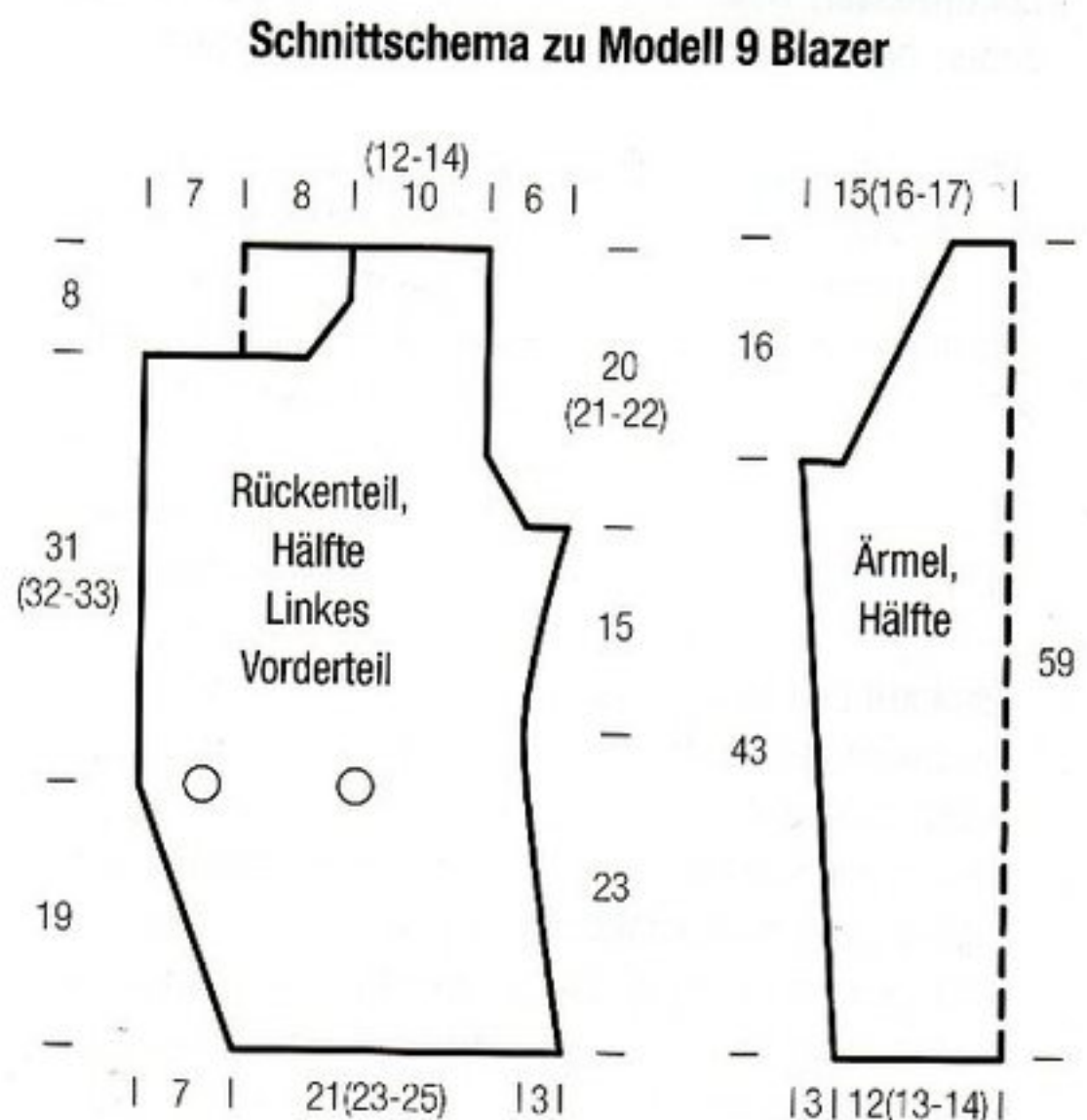
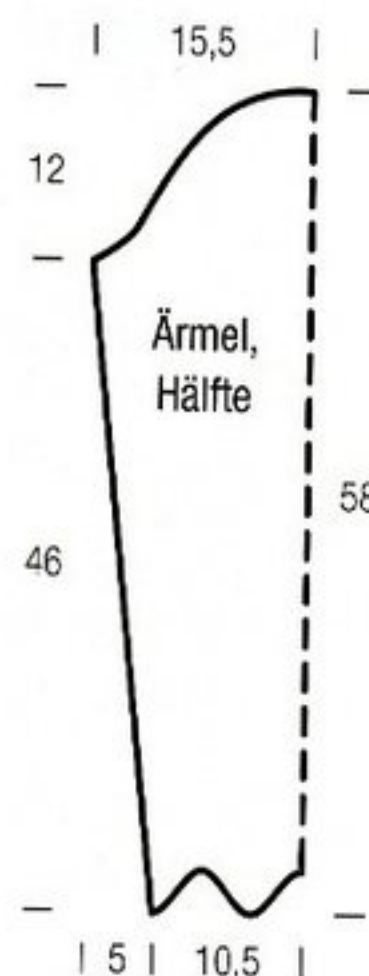
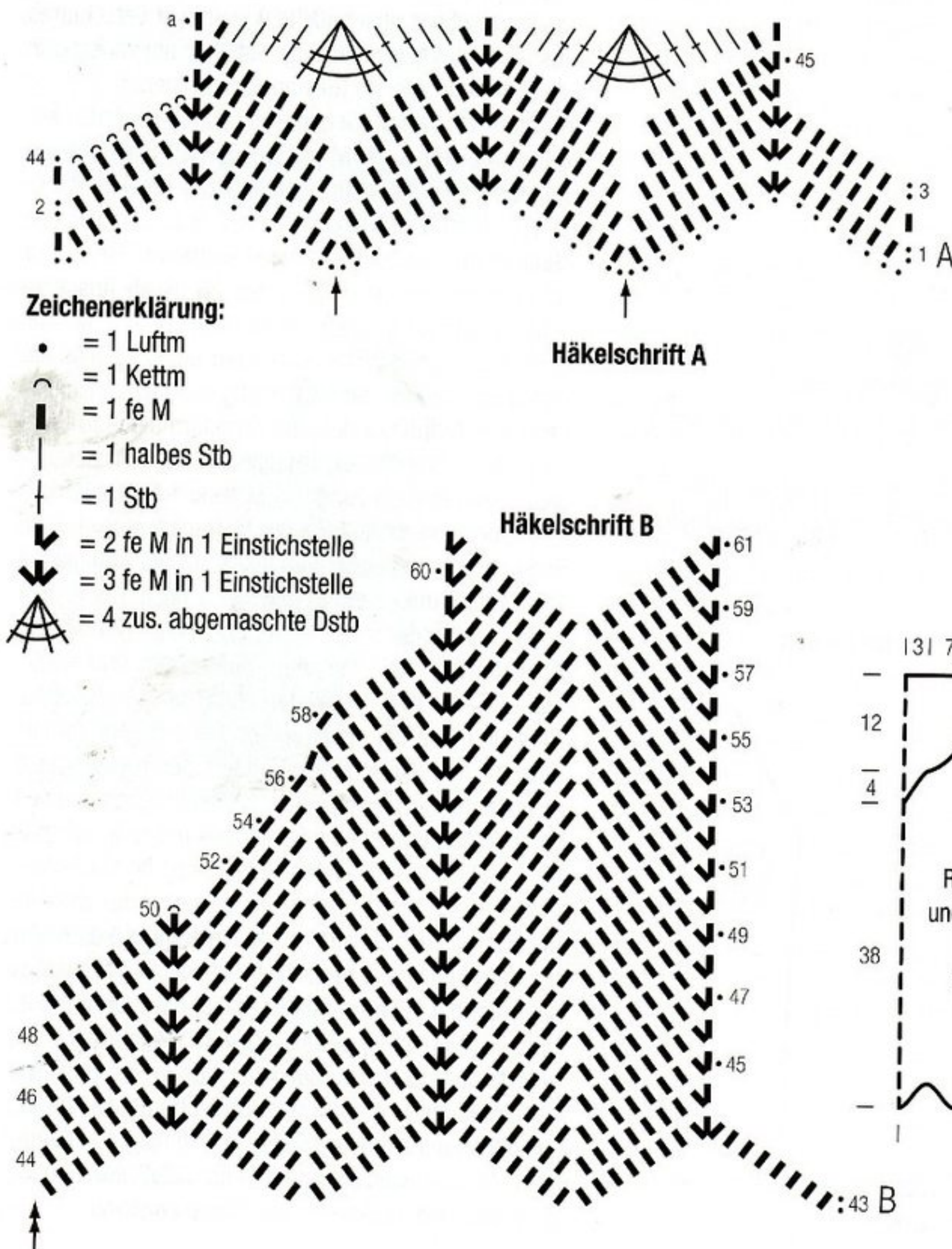
Rückenteil: 101 Luftm + 2 Luftm zum Wenden als Ersatz für die 1. fe M anschlagen. Im Zackenmuster A wie beschrieben häkeln = 6 Zacken. Nach 33 cm = 43 R ab Anschlag beids. für die Armausschnitte 8 M abn., dafür mit 1 Luftm wenden und am R-Anfang wie in 44. R gezeichnet die folg. 7 fe M mit je 1 Kettm übergehen, am R-Ende 8 M unbehäkelt stehen lassen – je ½ Zacke wurde abgenommen, es bleiben 5 Zacken übrig. Dann gerade weiterhäkeln. In 20 cm = 26 R Arm-

ausschnitthöhe den Rand mit der R a begradigen und die Arbeit beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil häkeln, jedoch mit Halsausschnitt. Dafür bereits nach der 6. R ab Armausschnittbeginn bzw. nach der 49. R ab Anschlag die mittlere Zacke unbehäkelt stehen lassen und beide Seiten getrennt weiterhäkeln. Zunächst die li Halsausschnittshälfte wie beschrieben bzw. in Häkelschrift B gezeichnet arb. Nach der 59. R ist noch 1 Zacke übrig. Nach insgesamt 69 R bzw. in gleicher Höhe wie am Rückenteil die Arbeit begradigen und beenden. Die andere Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 50 Luftm + 2 Luftm zum Wenden als Ersatz für die 1. fe M anschlagen. Im Zackenmuster A wie beschrieben häkeln = 3 Zacken. Beids. für die Schrägungen in der 5. R ab Anschlag 1 M zun., dann in jeder 6. R 3x je 1 M und in jeder 4. R noch 8x je 1 M zun., dafür in die mustergemäß übergangene M am R-Anfang und -Ende auch je 1 fe M häkeln. So liegen am Ende beids. je 18 fe M zwischen der Anfangs- bzw. End-M und der 1. bzw. letzten Zunahmestelle des Zackenmusters. Nach 46 cm = 60 R ab Anschlag beids. für die Ärmelkugel 8 M wie in Häkelschrift A in 44. R gezeichnet abn. Dann 7 R gerade weiterhäkeln, dabei wie im Zackenmuster A gezeichnet arb., jedoch liegen an R-Anfang und -Ende noch je 10 fe M zwischen der Anfangs- bzw. End-M und der 1. bzw. letzten Zunahmestelle des Zackenmusters. In folg. R beids. je 10 M abn., dann in jeder folg. R beids. noch 6x je 1 M abn. und gleichzeitig in diesen R in der Mitte keine mustergemäßen Zunahmen mehr ausführen, sondern nur je 1 fe M in jede M der Vor-R häkeln. Danach das Teil beenden und die ganze Ärmelkugel mit 1 R fe M abrunden. Ärmel lassen sich so besser einsetzen.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Das Zierband in 2 Teile à 70 cm, 2 Teile à 55 cm und 1 Teil à 50 cm zuschneiden. Dann Bandteile entsprechend der Vorderteillänge in die mittl. 5 Zacken ab Anschlag bis Halsausschnitt bzw. Schultern jeweils in Zackenmitte einziehen, siehe Modellbild, dabei im Wechsel 2 R auffassen und 2 R übergehen. Anfang und Ende des Bandes jeweils auf der Vorderteilrückseite sorgfältig vernähen. Nähte schließen. Den Halsausschnitttrand mit 1 Rd fe M überhäkeln. Ärmel einsetzen. Eine ca. 120 cm lange Kordel aus 2 Giava-Fäden drehen. Enden verknoten. Kordel über Kreuz in die Ausschnittmitte nach Belieben über 6 – 8 cm in der Höhe einziehen, siehe Foto des Designermodells.



Catwalk Modell 9

BLAZER



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Divino Print“ (75 % Baumwolle, 25 % Viskose, LL = ca. 110 m/50 g): ca. 550 (600 – 650) g Beige/Taupe (Fb. 102); Stricknadeln Nr. 4, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang, 1 Wollhäkelnadel Nr. 4; von Jim Knopf: 1 Perlmutterknopf, Art. 11894, 45 mm Ø = 72“, Fb. beige/braun und 2 Plastikdruckknöpfe, Art. 11930, 27 mm Ø = 44“, Fb. dunkelbraun.

Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M re zus.-str. Am R-Ende vor der Rand-M 2 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen.

Maschenprobe: 20 M und 30 R glatt re mit Nd. Nr. 4 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 100 (108 – 116) M anschlagen. Glatt re str. Beids. für die Hüft- und Armabschnitte in der 21. R ab Anschlag 1 M betont abn., dann in jeder 8. R noch 5x je 1 M betont abn. = 88 (96 – 104) M. Nach 23 cm = 70 R ab Anschlag beids. die Taille markieren. In der 7. R ab Markierung beids. für die Schrägungen 1 M zun., dann in jeder 6. R noch 5x je 1 M zun. = 100 (108 – 116) M. Nach 15 cm = 46 R ab Markierung beids. für die Armausschnitte 6 M abk., dann in jeder 2. R noch 6x je 1 M betont abn. = 76 (84 – 92) M. Danach gerade weiterstr. In 20 (21 – 22) cm = 60 (64 – 66) R Armausschnitthöhe alle M auf einmal abk.

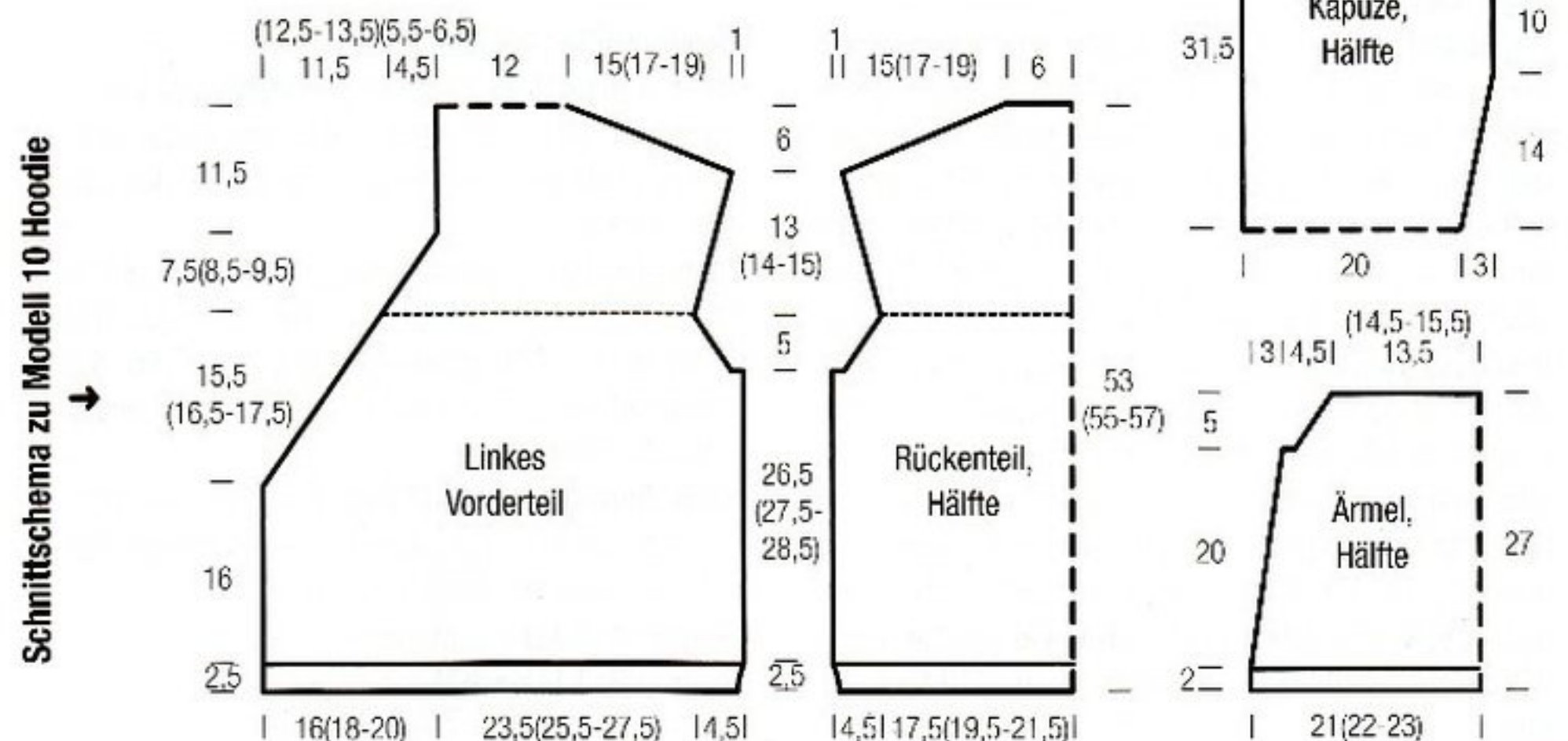
Linkes Vorderteil: 51 (55 – 59) M anschlagen. Glatt re str. In der 5. R ab Anschlag am li Rand für die Schrägung 1 M zun., dann in jeder 4. R noch 13x je 1 M zun. Hüft- und Armabschnitt am re Rand jeweils in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen = 53 (57 – 61) M. Dann gerade weiterstr. In 12 (13 – 14) cm = 36 (40 – 42) R Armausschnitthöhe am li Rand für den Halsausschnitt 24 M abk., dann in jeder 2. R noch 6x je 1 M betont abn. Die restl. 23 (27 – 31) Schulter-M in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str.

Ärmel: 51 (55 – 59) M anschlagen. Glatt re str. Beids. für die Schrägungen in der 19. R ab Anschlag 1 M zun., dann in jeder 18. R noch 5x je 1 M zun. = 63 (67 – 71) M. Nach 43 cm = 130 R ab Anschlag beids. für die Ärmelkugel 6 M abk., dann in jeder 2. R 6(8–9)x je 1 M, in jeder 4. R 6(4–3)x je 1 M und wieder in jeder 2. R 5(7–8)x je 1 M betont abn. In der folg. R die restl. 17 (17 – 19) M auf einmal abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nun am Rückenteil beids. „Biesen“ einhäkeln. Dafür zunächst beids. die 26. (28. – 30.) M der 1. R und die entsprechende M an der Schulter markieren. Das Rückenteil am re Rand an den markierten M so umklappen, dass es li auf li liegt. Dann mit der Häkeln. entlang der markierten M ab Anschlag bis zur Schulter 1 R Kettm aufhäkeln, dabei stets seitlich vor der markierten M ein- und danach ausstechen und jeweils 1 Schlinge durchholen. 1 Kettm stets über 2 R arb. So liegt die markierte Strick-M immer oben auf und die Kettm seitlich. Am li Rand des Rückenteils gegengleich arb., dabei an der Schulter beginnen und am Anschlagrand enden. Nun an den Vorderteilen entsprechend dem Rückenteil seitlich je 1 Biese einhäkeln. Am li Rand des li Ärmels = hinterher innerer Ärmelrand die 10. M der 1. R markieren und 1 Biese wie am Rückenteil bis zur entsprechenden M der Ärmelkugel einhäkeln, siehe Modellbild. Am re Ärmel gegengleich arb. Nähte schließen. Nun den Halsausschnitt mit je 1 R Kettm und fe M umhäkeln, dabei die Kettm von innen, die fe M von außen arb. und in der Fe-M-R stets nur in die rückwärtige Hälfte der Abmaschglieder einstecken. Dann aus dem Halsausschnitt mit der Rundnd. 81 M auffassen, dabei von außen wie für die fe M einstecken. Für die Ausschnittblende 3 cm = 9 R glatt re str. und die M abk. Nun die Anschlagränder der Ärmel mit je 1 Rd Kettm und Krebsm = fe M von li nach re überhäkeln, dabei in der Krebsm-Rd stets nur in die rückwärtige Hälfte der Abmaschglieder einstecken. Ärmel einsetzen. Die Ärmel-Einsatznähte von außen mit je 1 Rd Kettm behäkeln, dabei stets über der Seitennaht beginnen und enden. Zum Schluss den gesamten Jackenrand mit 2 Rd wie die Anschlagränder der Ärmel umhäkeln. Nun die unteren Druckknopfhälften lt. Schnittschema mit ca. 11 cm Abstand auf das li Vorderteil nähen. Die oberen Druckknopfhälften entsprechend auf die Innenseite des re Vorderteils nähen. Den Perlmutterknopf als Zierknopf außen am Reversbeginn des re Vorderteils über dem Druckknopf entsprechend annähen.

Achtung: Beim Umhäkeln des gesamten Jackenrands das Teil ab und zu flach auflegen und kontrollieren, ob die Ränder zus.-ziehen oder sich wellen. Dann je nachdem mehr oder weniger M häkeln.



Catwalk Modell 10

HOODIE



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Ambiente“ (85 % recycelte Baumwolle, 15 % recycelter Kaschmir, LL = ca. 125 m/50 g): ca. 550 (600 – 650) g Grau meliert (Fb. 6); Stricknadeln Nr. 4, 6 und 7, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 60 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 100 cm lang, 1 Wollhäkelnadel Nr. 5.

Rippen A: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

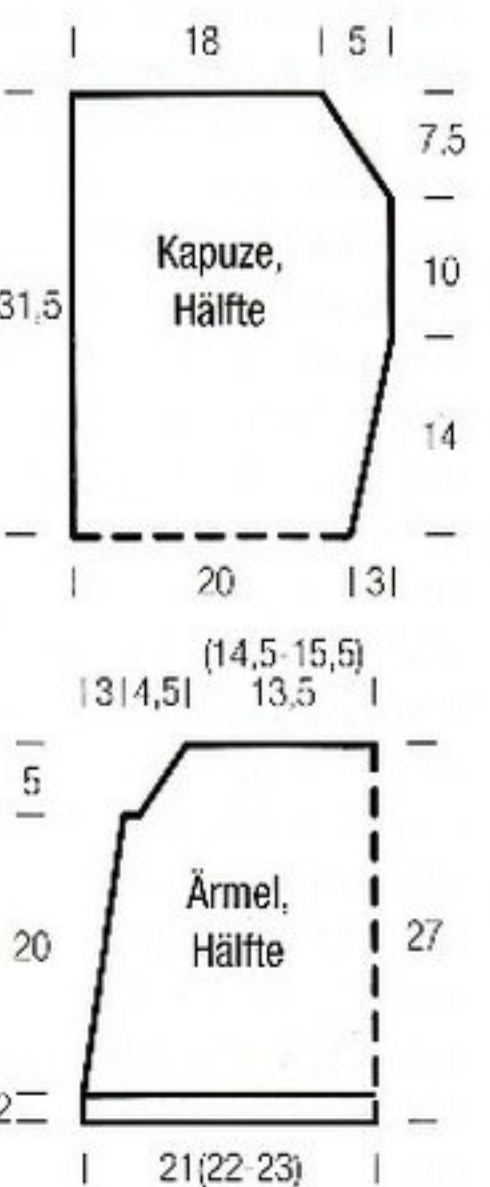
Rippen B: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

Betonte Abnahmen A: Am R-Anfang nach der Rand-M, 1 M re str. und 2 M re zus.-str. Am R-Ende vor der Rand-M 2 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen und 1 M re str.

Betonte Abnahmen B: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M re zus.-str. Am R-Ende vor der Rand-M 2 M überzogen zus.-str., siehe betonte Abnahmen A.

Maschen abnähen: In den letzten beiden R = Hin- und Rück-R die re



M der Vor-R re str., die li M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden stets vor den M weiterführen. Nun den Faden etwa 3x so lang abschneiden, wie das abzunähende Strickstück breit ist. Jetzt die Sticknd. von re nach li durch die Rand-M führen, und falls 1 re M folgt, auch durch diese M. Dann 1 bzw. 2 M von der Nd. gleiten lassen und den Faden fest anziehen. ★ Jetzt immer paarweise abk., dabei mit 1 li M beginnen. Durch die 1., sich auf der Nd. befindende li M den Fäden von li nach re hindurch ziehen und fest anziehen. Die M noch auf der li Nd. lassen. Nun von re nach li durch die Mitte der vorherigen re M – sie befindet sich nicht mehr auf der Nd. – und gleichzeitig durch die 2. M auf der Nd. = ebenfalls 1 re M die Sticknd. hindurch führen und den Faden anziehen. Die M immer noch auf der li Nd. lassen. Dann den Faden von re nach li durch die 1. li M auf der Nd. führen, fest anziehen und 2 M = 1 li und 1 re M von der Nd. gleiten lassen. Ab ★ fortl. wdh., bis alle M abgekettet sind.

Maschenproben: 13 M und 19 R glatt re mit Nd. Nr. 7 und doppeltem Faden = 10 x 10 cm; 20 M und 27 R glatt re mit Nd. Nr. 4 und einfachem Faden = 10 x 10 cm.

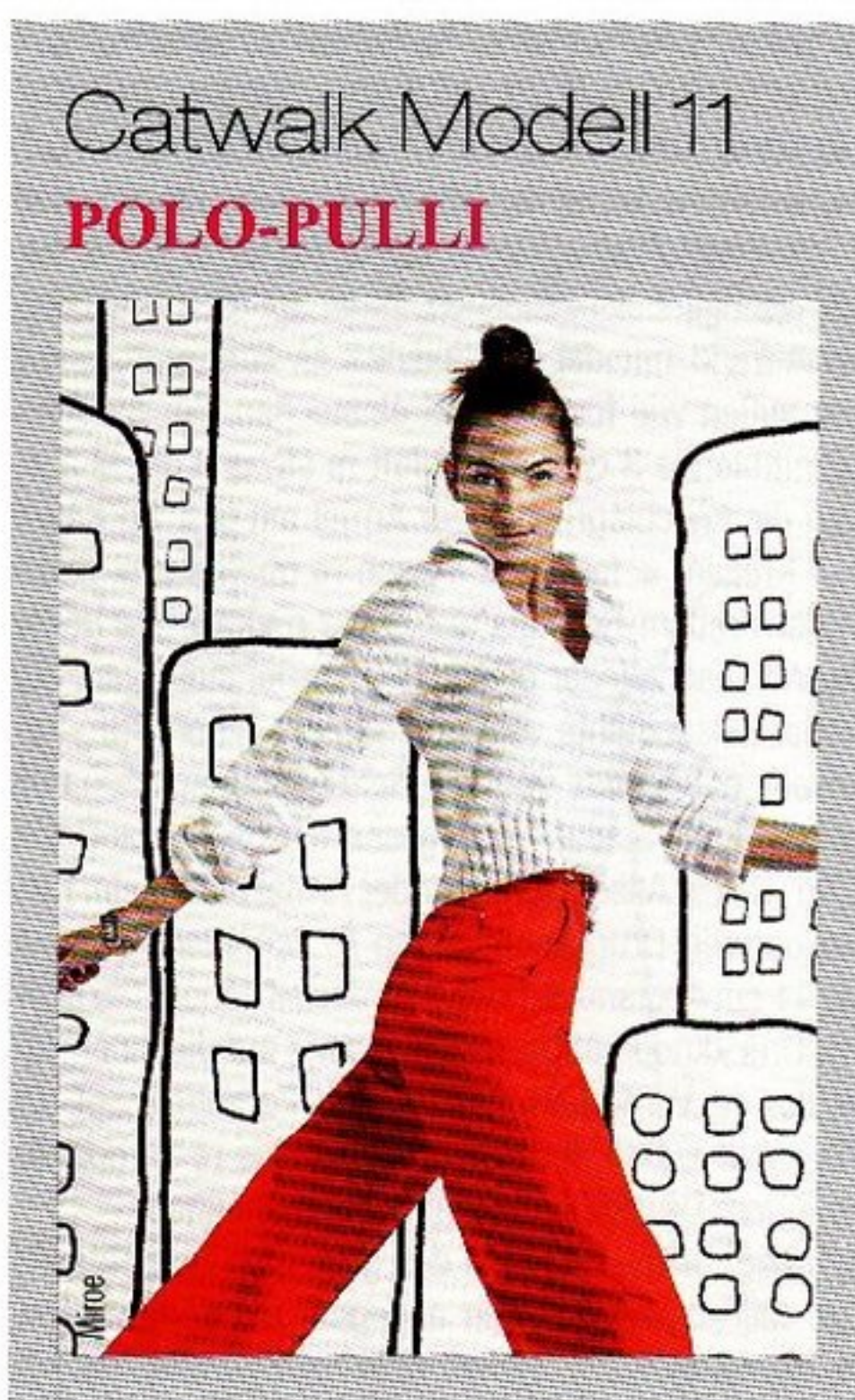
Rückenteil: 110 (122 – 134) M mit Nd. Nr. 4 und einfachem Faden anschlagen. Für die Blende 2,5 cm = 8 R Rippen A str., dabei in 1. R nach der Rand-M mit 1 M re beginnen, vor der Rand-M mit 1 M re enden. Dann glatt re mit doppeltem Faden weiterarb., dabei in 1. R mit Nd. Nr. 6 wie folgt str.: Rand-M, 4 (2 – 2) M re, 50(58–64)x je 2 M re zus.-str., 4 (2 – 2) M re, Rand-M = 60 (64 – 70) M. Ab folg. Rück-R mit Nd. Nr. 7 weiterstr. Nach 26,5 (27,5 – 28,5) cm = 50 (52 – 54) R ab Blendenende beids. für die Armausschnitte 2 M abk., dann in jeder 2. R noch 4x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. = 48 (52 – 58) M. Dann die Passe mit Nd. Nr. 4 und einfachem Faden glatt re fortsetzen, dabei in 1. R zwischen den Rand-M vor jeder M 1 U aufnehmen, so verdoppelt sich die M-Anzahl zwischen den Rand-M = insgesamt 94 (102 – 114) M. In folg. Rück-R M und U li str. In der nächsten Rück-R zum Ausgleich zwischen doppeltem und einfachem Faden gleichmäßig verteilt 8(8–12)x je 2 M li zus.-str. = 86 (94 – 102) M. So verläuft die Passe automatisch etwas breiter als sie nach den Armausschnittabnahmen ist. Nach 13 (14 – 15) cm = 36 (38 – 40) R ab Loch-R beids. für die Schulterschragungen 3 (5 – 4) M abk., dann in jeder 2. R noch 7x je 4 M (2x je 5 M und 5x je 4 M – 7x je 5 M) abk. In der folg. R die restl. 24 M für den geraden Halsausschnitt abk.

Linkes Vorderteil: Bis zum Beginn der Ausschnittschragung wie beim Rückenteil str. Dafür nach 16 cm = 30 R ab Blendenende am li Rand 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 14(15–16)x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. Dazwischen den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen = 39 (42 – 47) M. Nun die Passe mit Nd. Nr. 4 und einfachem Faden glatt re fortsetzen, dabei in 1. R zwischen den Rand-M vor jeder M 1 U aufnehmen, so verdoppelt sich die M-Anzahl zwischen den Rand-M = insgesamt 76 (82 – 92) M. In folg. Rück-R M und U li str. In der folg. Hin-R am li Rand für die Ausschnittschragung wieder 1 betonte Abnahme A arb. In der nächsten Rück-R zum Ausgleich zwischen doppeltem und einfachem Faden wie am Rückenteil gleichmäßig verteilt 9(9–13)x je 2 M li zus.-str. Dann die betonten Abnahmen A am li Rand fortsetzen, dafür in jeder 2. R noch 8(10 – 12)x je 1 M betont abn. = 58 (62 – 66) M. Die Schulter am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schragen. Die restl. 27 M für die Kapuze stilllegen.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str. **Ärmel:** 106 (114 – 122) M mit Nd. Nr. 4 und einfachem Faden anschlagen. Für die Blende 2 cm = 6 R Rippen A str., dabei in 1. R nach der Rand-M mit 1 M re beginnen, vor der Rand-M mit 1 M re enden. Dann glatt re mit doppeltem Faden weiterarb., dabei in 1. R mit Nd. Nr. 6 wie folgt str.: Rand-M, 2 (2 – 0) M re, 50(54–60)x je 2 M re zus.-str., 2 (2 – 0) M re, Rand-M = 56 (60 – 62) M. Ab folg. Rück-R mit Nd. Nr. 7 weiterstr. Beids. für die Schragungen in der 7. R ab Blendenende 1 M betont abn., dann in jeder 8. R noch 3x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen B arb. = 48 (52 – 54) M. Nach 20 cm = 38 R ab Blendenende beids. für die Ärmelkugel 2 M abk., dann in jeder 2. R noch 4x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. In der folg. R die restl. 36 (40 – 42) M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Nun mit der Rundnd. Nr. 4 die stillgelegten 27 M des re Vorderteils aufnehmen und aus dem rückwärtigen Ausschnitttrand bis zur rückwärtigen Mitte 15 M mit einfachem Faden auffassen = 42 M. Für die re Kapuzenhälfte glatt re str. Am li Rand für die Schragung in der 8. R ab Kapuzenbeginn

1 M zun., dann in jeder 6. R noch 5x je 1 M zun. = 48 M. Danach 10 cm = 28 R gerade str. In folg. Hin-R am li Rand 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 9x je 1 M betont abn., dabei betonte Abnahmen A arb. Die restl. 38 M vorerst stilllegen. Die li Kapuzenhälfte gegengleich anstr. Die rückwärtige Kapuzennaht schließen. Kapuze re auf re zur Hälfte legen und fortl. je 1 M der 1. Hälfte mit 1 M der 2. Hälfte re zus.-str. und die M gleichzeitig abk. Nun mit der Rundnd. Nr. 3,5 und einfachem Faden aus der Ausschnittschragung des re Vorderteils bis zur Kapuzenmitte 153 (156 – 159) M auffassen, dann über der Mitte 1 M auffassen und über der 2. Kapuzenhälfte bis zum Ende der Ausschnittschragung des li Vorderteils 153 (156 – 159) M auffassen = 307 (313 – 319) M. Für die Blende Rippen B str., dabei in 1. Rück-R nach der Rand-M mit 1 M li beginnen und vor Rand-M mit 1 M li enden. In 1,5 cm = 3 R Blendenhöhe die M abnähen. **Tipp:** Wem das Abnähen zu schwierig erscheint, kann die M auch locker abk., wie sie erscheinen. Den senkrechten Rand der Vorderteile einschließlich der Blendenschmalseiten jeweils mit doppeltem Faden mit je 1 R Krebsm = fe M von li nach re überhäkeln. Ärmel einsetzen.



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Relax“ (84 % Mako Baumwolle, 16 % Polyamid, LL = ca. 100 m/50 g): ca. 500 (550 – 600) g Weiß (Fb. 1); Stricknadeln Nr. 4 und 5, je 1 Rundstricknadel Nr. 4 und 5, 60 cm lang.

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. **Achtung:** Alle Teile mit Knötchenrand arbeiten!

Rippen A: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Rippen B: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

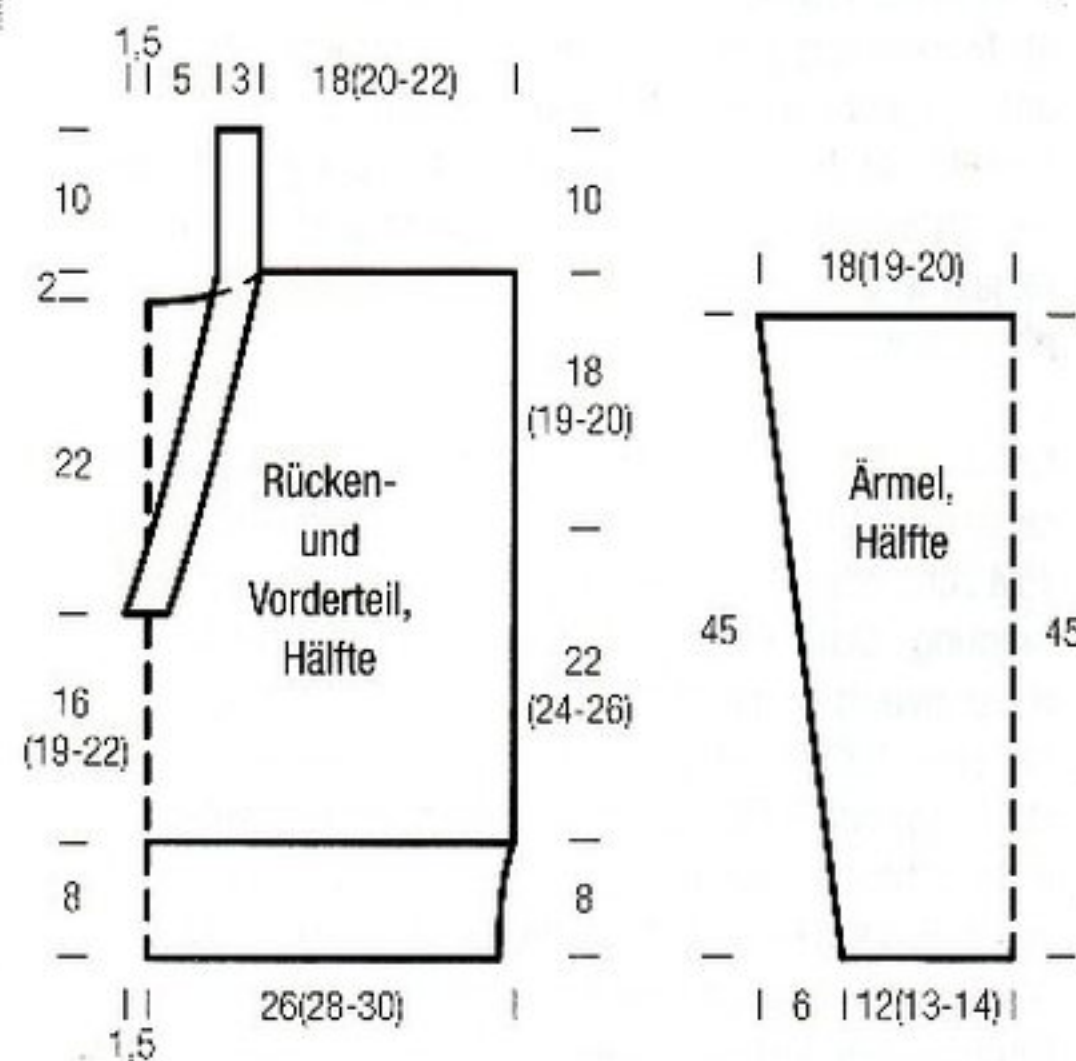
Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M 7 M Rippen B str., dabei mit 1 M li beginnen und enden, dann 2 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen. Am R-Ende vor der Rand-M 2 M re zus.-str. und 7 M Rippen B wie am R-Anfang str.

Maschenprobe: 21,5 M und 30 R glatt re mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 114 (122 – 130) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Für den Bund 8 cm = 28 R Rippen A str., dabei in 1. Hin-R nach der Rand-M mit 1 M re beginnen, vor der Rand-M mit 1 M re enden. Dann mit Nd. Nr. 5 glatt re weiterarb. Nach 22 (24 – 26) cm = 66 (72 – 78) R ab Bundende beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. In 16 (17 – 18) cm = 48 (52 – 54) R Armausschnitthöhe für den runden Halsausschnitt die mittl. 22 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 2x je 3 M abk. In 2 cm = 6 R Halsausschnitthöhe die restl. 40 (44 – 48) Schulter-M abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit spitzem Halsausschnitt. Dafür bereits nach 16 (19 – 22) cm = 48 (58 – 66) R ab Bundende die M teilen und in folg. Hin-R die ersten 53 (57 – 61) M für die li Vorderteilhälfte



te stilllegen. Über die restl. 61 (65 – 69) M die re Vorderteilhälfte fortsetzen, dabei wie folgt str.: Rand-M im Knötchenrand, 7 M Rippen B, dabei mit 1 M li beginnen und enden, 52 (56 – 60) M glatt re, Rand-M. Für die Schrägung am Teilungsrand in folg. 2. R 1 M betont abn., dann in jeder 6. R noch 11x je 1 M betont abn. Die Schulter-M am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Über die restl. 9 M für die rückwärtige Ausschnittblende noch 10 cm Rippen B str. Dann die M abk. Die li Vorderteilhälfte gegengleich str. und beenden, dabei in 1. R am Teilungsrand noch 8 M dazu anschlagen = 61 (65 – 69) M.

Ärmel: 54 (58 – 62) M mit Nd. Nr. 5 anschlagen. Zunächst 1 Rück-R re, dann glatt re str. Beids. für die Schrägungen in der 6. R ab Anschlag 1 M zun., dann in jeder 10. R noch 12x je 1 M zun. = 80 (84 – 88) M. Nach 45 cm = 135 R ab Anschlag alle M abk.



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Alta Moda Estate“ (80 % Baumwolle, 10 % Seide, 10 % Polyamid, LL = ca. 80 m/50 g): ca. 250 (300 – 350) g Schwarz (Fb. 16); Stricknadeln Nr. 6, 1 Rundstricknadel Nr. 6, 80 cm lang.

Kraus re: Hin- und Rück-R re str.

Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen. Am R-Ende vor der Rand-M 2 M re zus.-str.

Maschenprobe: 15,5 M und 22 R glatt re mit Nd. Nr. 6 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 64 (70 – 76) M anschlagen. Für die Blende 2,5 cm = 6 R kraus re str. Dann glatt re weiterarb. Nach 8 cm = 18 R ab Blendenende beids. für die Schrägungen 1 M zun., dann in jeder 8. R noch 2x je 1 M zun. = 70 (76 – 82) M. Nach 11 cm = 24 R ab 1.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Blende der li Ausschnitt Hälfte hinter die re Blende legen und Anschlagrand innen annähen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils bis zur Markierung. Abkettränder der rückwärtigen Ausschnittblenden so zus.-nähen, dass die Naht hinterher innen liegt. Innerer Blendenrand an den rückwärtigen Ausschnitttrand nähen. Mit der Rundnd. Nr. 4 an der Blende der li Ausschnitt Hälfte, 8 cm von der Schulternaht entfernt, von innen 101 M bis zum entsprechenden Punkt der Gegenseite auffassen, dabei treffen je 26 M über die vorderen Ränder und 49 M über den rückwärtigen Rand. Für den Kragen Rippen B mit Knötchenrand str. In 2 cm Kragenhöhe mit der Rundnd. Nr. 5 weiterarb. In insgesamt 7 cm Kragenhöhe die M locker abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen.

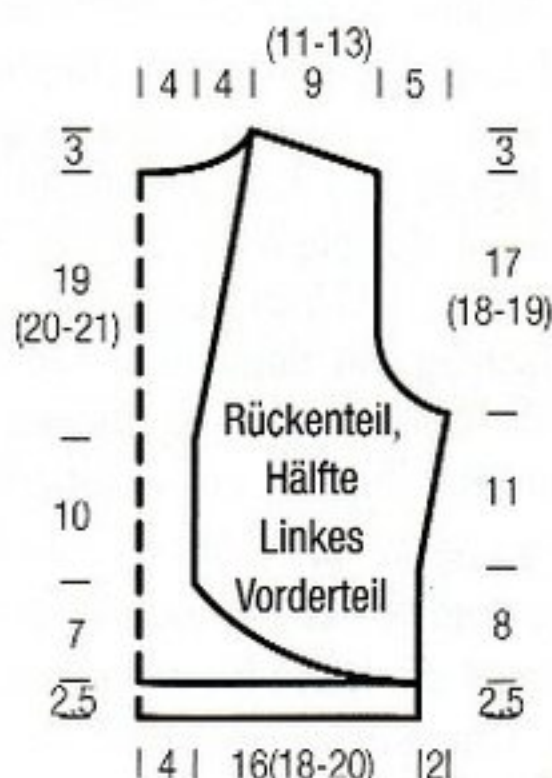
Zunahme beids. für die Armausschnitte 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 2 M und 1x 1 M abk. = 54 (60 – 66) M. Dann gerade weiterstr. In 17 (18 – 19) cm = 38 (40 – 42) R Armausschnitt Höhe beids. für die Schulter-schrägungen 5 (6 – 7) M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 5 (6 – 7) M abk. Gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme für den runden Halsausschnitt die mittl. 10 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 4 M und 1x 3 M abk. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linkes Vorderteil: 5 (8 – 11) M anschlagen. Glatt re str. Für die Rundung am li Rand in der 3. R ab Anschlag 6 M dazu anschlagen, dann in jeder 2. R 1x 4 M, 3x je 3 M, 1x 2 M und 1x 1 M dazu anschlagen = 27 (30 – 33) M. Seitenschrägung und Armausschnitt am re Rand jeweils in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen. Bereits nach 17 cm = 38 R ab Anschlag am li Rand für die Ausschnittschrägung 1 M betont abn., dann in jeder 6. R 3x je 1 M und in jeder 8. R noch 3x je 1 M betont abn. Die Schulter am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Schulternahte schließen. Nun mit der Rundnd. ab rückwärtiger Ausschnittmitte bis zur li Schulter 17 M, aus der folg. Ausschnittschrägung 36 (38 – 40) M, aus dem senkrechten Rand des li Vorderteils 16 M und der unteren Vorderteilrundung 27 (30 – 33) M auffassen = 96 (101 – 106) M. Dann für die Blende kraus re str. In 2,5 cm = 5 R Blendenhöhe die M locker abk. Die andere Blendenhälfte gegengleich anstr. Rückwärtige Blenden-naht schließen. Nun aus den Armausschnitt-rändern mit der Rundnd. je 60 (63 – 66) M auffassen. Für die Blenden kraus re str. In je 1,5 cm = 3 R

Blendenhöhe die M locker abk. Seiten- und Blenden-nähte schließen.



Catwalk Modell 13 PULLI MIT WEBMUSTER



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Mare“ (40 % Viskose, 30 % Leinen, 30 % Baumwolle, LL = ca. 90 m/50 g): ca. 550 (600 – 650) g Royal meliert (Fb. 21); Stricknadeln Nr. 5, je 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 40 und 60 cm lang.

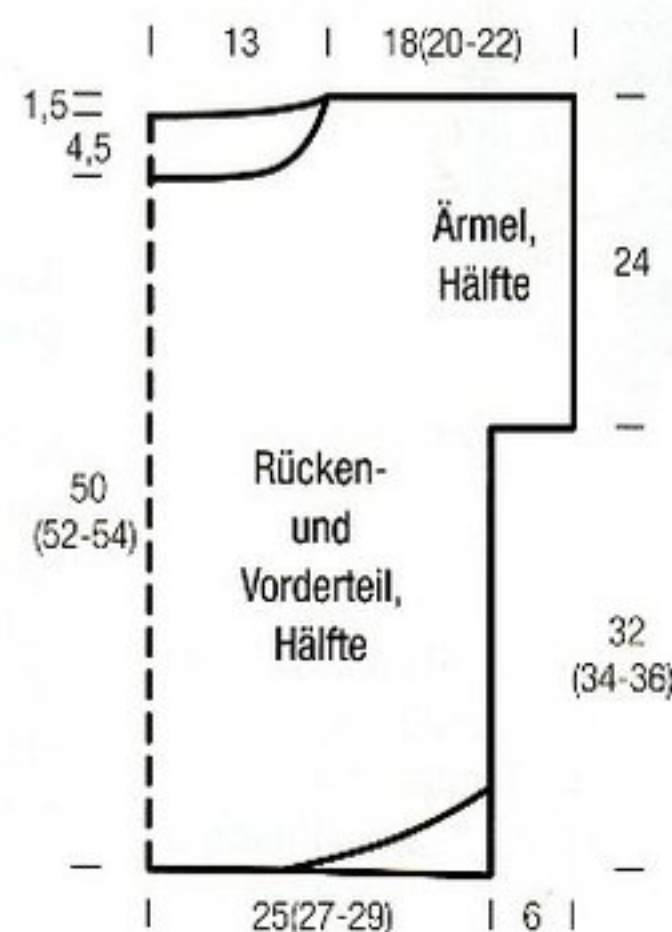
Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Webmuster: Nach Strickschrift str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit der M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 2 M zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit der M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe die 1. – 4. R 1x str., dann diese 4 R stets wdh.

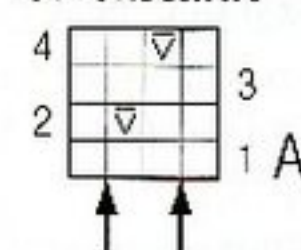
Maschenprobe: 23 M und 43 R Webmuster mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 118 (126 – 134) M mit Nd. Nr. 5 anschlagen. In der 1. R die M für Bund und Webmuster wie folgt einteilen: Rand-M, 35 (39 – 43) M Rippen, da-

bei mit 1 M re beginnen und 2 M li enden, 46 M Webmuster, dabei nur den MS fortl. str., 35 (39 – 43) M Rippen, dabei mit 2 M li beginnen und 1 M re enden, Rand-M. Nun in jeder folg. R die Webmuster-M beids. um je 2 M



Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ▽ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der M weiterführen

verbreitern und die Rippen-M um je 2 M verringern, bis alle Rippen-M beids. aufgebraucht sind. Dann über alle M folgerichtig im Webmuster mit Anfangs- und End-M wie gezeichnet weiterstr. Nach 32 (34 – 36) cm = 138 (146 – 154) R ab Anschlag beids. für die Ärmel je 14 M dazu anschlagen = 146 (154 – 162) M. Für die Ärmelweite gerade weiterstr. In 22,5 cm = 98 R Ärmelhöhe für den runden Halsausschnitt die mittl. 50 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 2x je 2 M abk. In 1,5 cm = 6 R Halsausschnitthöhe die restl. 44 (48 – 52) Ärmel-Schulter-M abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits in 18 cm = 78 R Ärmelhöhe die mittl. 44 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 3 M, 1x 2 M und 2x je 1 M abk. Die Ärmel-Schulter-M am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

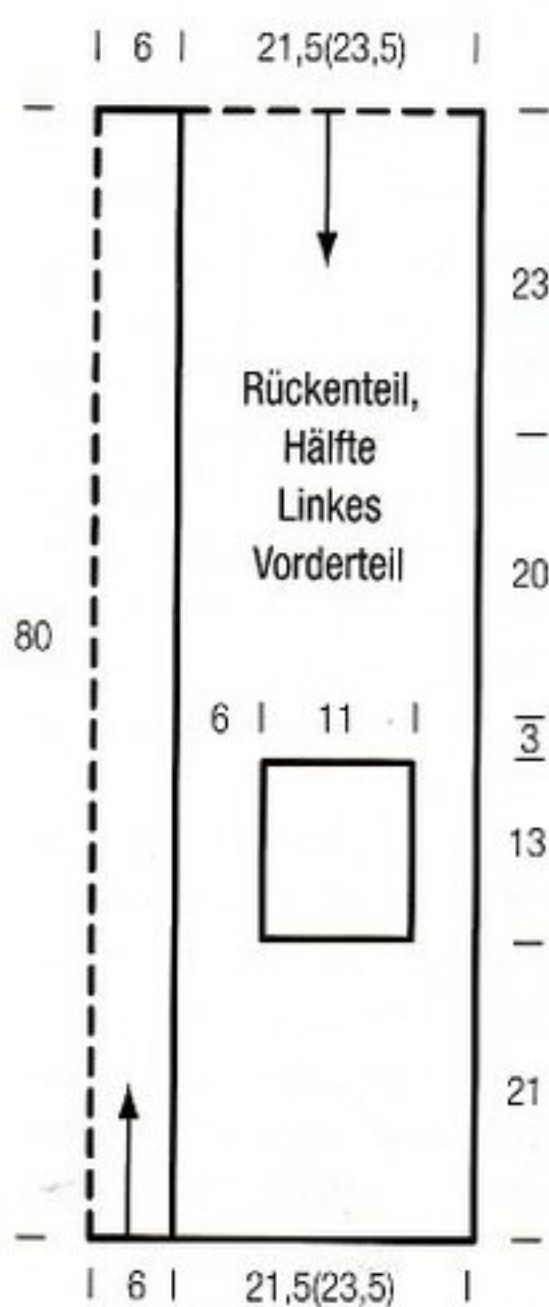
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Mit der längeren Rundnd. aus dem Halsausschnitttrand 96 M auffassen. Für die Blende 3 cm = 9 Rd Rippen str. Dann die M abk., wie sie erscheinen. Mit der kürzeren Rundnd. aus den Ärmelrändern je 88 M auffassen. Für die Blenden je 5 cm = 14 Rd Rippen str. Dann die M abk., wie sie erscheinen.

im Schnittschema geben stets die Strickrichtung an. Mit dem Rückenteil beginnen. 88 (94) M mit Nd. Nr. 7 anschlagen. Glatt re str. Nach 37 cm = 82 R ab Anschlag beids. das Schlitzende markieren. Nach weiteren 20 cm = 44 R ab Markierung beids. den Beginn der Armausschnitte markieren. In 23 cm = 52 R Armausschnitthöhe für den geraden Halsausschnitt die mittl. 18 M abk. Damit ist die Schulterhöhe erreicht. Nun beide Vorderteile getrennt weiterstr. Zunächst die 35 (38) M am li Arbeitsrand fürs li Vorderteil stilllegen und das **re Vorderteil** über die 35 (38) M am re Arbeitsrand fortsetzen. Nach 23 cm = 52 R ab Schulter das Armausschnittende markieren. Nach weiteren 20 cm = 44 R den Schlitzbeginn markieren. Nach 37 cm = 82 R ab Schlitzbeginn die M abk. Das **li Vorderteil** über die stillgelegten 35 (38) M genauso anstr.

Taschen (2x str.): 19 M mit Nd. Nr. 7 anschlagen. Glatt re str. Nach 13 cm = 28 R ab Anschlag die M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die Abkettränder der Taschen mit je 1 R Krebsm = fe M von li nach re überhäkeln, dabei stets nur in die rückwärtige Hälfte der Abmaschglieder einstecken. Taschen lt. Schnittschema so auf die Vorderteile nähen, dass Rand-M und Anschlagränder nicht mehr sichtbar sind. Seitennähte jeweils zwischen den Markierungen der Armausschnitte und Schlitz-

schließen. Nun alle Ränder des Kaftans mit je 1 Rd Kettm und Krebsm umhäkeln, dabei in der Krebsm-Rd stets nur in die rückwärtige Hälfte der Abmaschglieder einstecken. Beim Umhäkeln das Teil ab und zu flach auflegen und kontrollieren, ob die Ränder zus.-ziehen oder sich wellen. Dann je nachdem mehr oder weniger M häkeln. **Achtung:** Das Teil hängt sich beim Tragen um ca. 6 – 8 cm.



Bandeau-Top Größe 36/38 (40)

Die Angaben für Größe 40 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Taglia“ (100 % Ma-ko-Baumwolle, LL = ca. 90 m/50 g): ca. 100 (150) g Pistazie (Fb. 8); je 1 Rundstricknadel Nr. 4 und 4,5, 60 cm lang, 1 stumpfe Wollnadel; evtl. Fadengummi.

Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Kreuzansschlag mit doppeltem Faden: Siehe Infokasten und Abbildungen 1 – 4 auf Seite 37.

Maschen abnähen: In der vorletzten Rd die re M der Vor-Rd re str., die li M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden stets vor den M weiterführen. Teil wenden und die letzte Rd wie die vorletzte Rd str. Nun den Faden etwa 3x so lang abschneiden, wie

das abzunähende Strickstück ab Rd-Beginn bis -Ende lang ist. Jetzt die Sticknd. von re nach li durch die 1. re M der Rd führen. Dann diese M von der Nd. gleiten lassen und den Faden fest anziehen. ★ Dann immer paarweise abk., dabei mit 1 li M beginnen. Durch die 1., sich auf der Nd. befindende li M den Faden von li nach re hindurch ziehen und fest anziehen. Die M noch auf der li Nd. lassen. Nun von re nach li durch die Mitte der vorherigen re M – sie befindet sich nicht mehr auf der Nd. – und gleichzeitig durch die 2. M auf der Nd. = ebenfalls 1 re M die Sticknd. hindurch führen und den Faden anziehen. Die M immer noch auf der li Nd. lassen. Dann den Faden von re nach li durch die 1. li M auf der Nd. führen, fest anziehen und 2 M = 1 li und 1 re M von der Nd. gleiten lassen. Ab ★ fortl. wdh., bis alle M abgekettet sind.

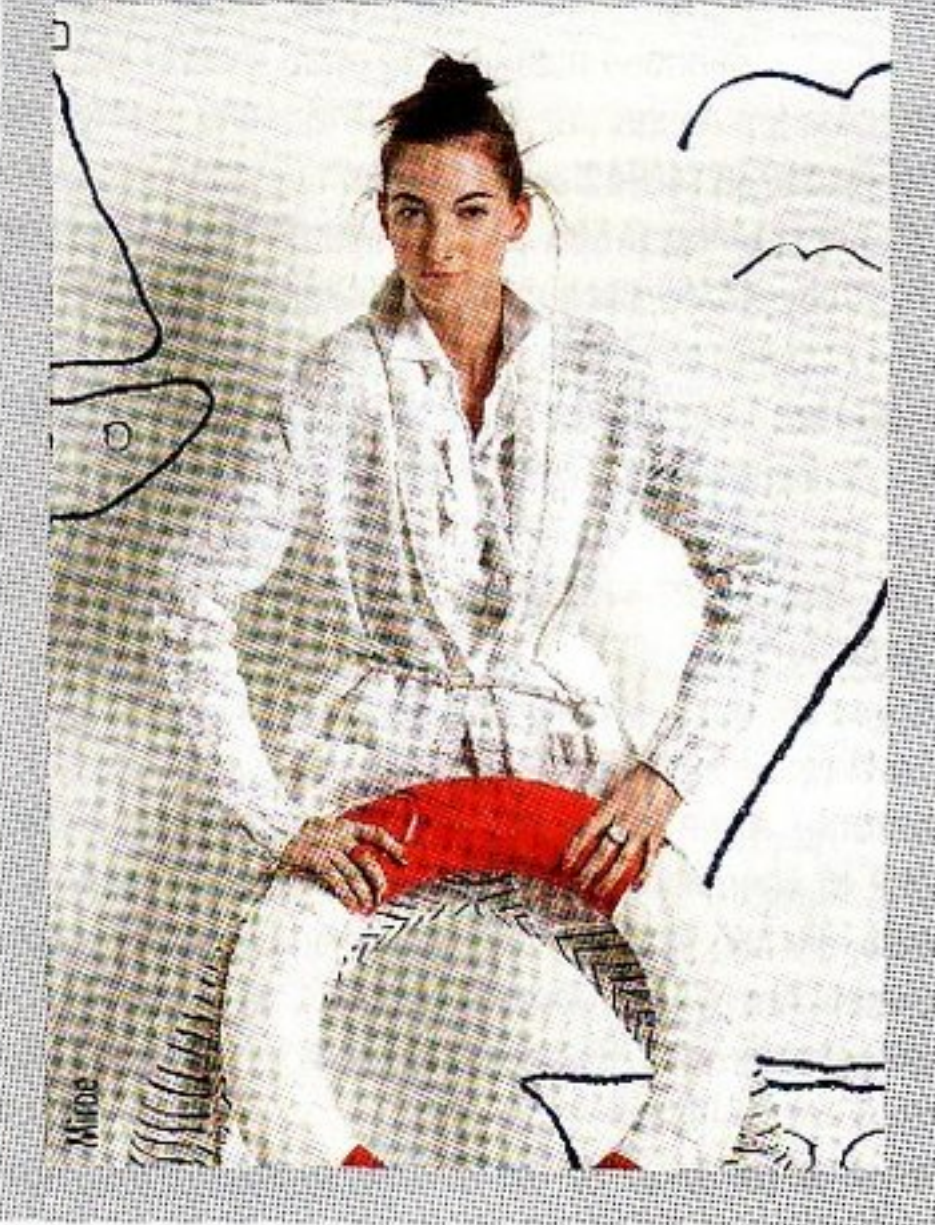
Maschenprobe: 26 M und 29 R Rippen mit Nd. Nr. 4,5 – stark gedehnt gemessen = 10 x 10 cm.

Rücken- und Vorderteil: Zus.-hängend in Rd str. 128 (142) M mit der Rundnd. Nr. 4 im Kreuzansschlag mit doppeltem Faden anschlagen. Keine Links-M-R str. Die M zur Rd schließen und Rippen in Rd str. Nach 2,5 cm = 6 Rd ab Anschlag 1 Markierung anbringen und mit der Rundnd. Nr. 4,5 weiterstr. Nach 12 (14) cm = 36 (42) Rd ab Markierung wieder mit der Rundnd. Nr. 4 weiterarb. Nach weiteren 2,5 cm = 6 Rd die M abnähen, dabei zunächst in den folg. 2 Rd die M wie beschrieben abh.

Ausarbeiten: Nach Belieben auf der Rückseite in den oberen und unteren Rand Fadengummi einziehen.



Catwalk Modell 15 CARDIGAN



Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor,

Catwalk Modell 14 KAFTAN, BANDEAU-TOP



Größe 36/38 (40)

Die Angaben für Größe 40 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Taglia“ (100 % Ma-ko-Baumwolle, LL = ca. 90 m/50 g): ca. 550 (600) g Pistazie (Fb. 8); Stricknadeln Nr. 7, 1 Wollhäkelnadel Nr. 5.

Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

Maschenprobe: 15,5 M und 22 R glatt re mit Nd. Nr. 7 = 10 x 10 cm.

Rückenteil und Vorderteile: Zus.-hängend str. Pfeile

für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Alta Moda Estate“ (80 % Baumwolle, 10 % Seide, 10 % Polyamid, LL = ca. 80 m/50 g): ca. **750 (800 – 850) g** Weiß (Fb. 8); Stricknadeln Nr. 5,5 und 6, 1 Rundstricknadel Nr. 5,5, 120 cm lang; 1 Knopf von Union Knopf, Art. 49806, 28 mm Ø, Fb. weiß.

Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen. Am R-Ende vor der Rand-M 2 M re zus.-str.

Maschenprobe: 15,5 M und 23 R glatt re mit Nd. Nr. 6 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 86 (94 – 98) M mit Nd. Nr. 5,5 anschlagen. Für den Bund 7 cm = 17 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M re beginnen, vor der Rand-M mit 1 M re enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig verteilt 0 (2 – 0) M abn. = 86 (92 – 98) M. Dann mit Nd. Nr. 6 glatt re weiterarb. Nach 43 (42 – 41) cm = 98 (96 – 94) R ab Bundende beids. für die Armausschnitte 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 2 M und 2x je 1 M abk. = 68 (74 – 80) M. Dann gerade weiterstr. In 19 (20 – 21) cm = 44 (46 – 48) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulterschrägungen 7 M abk., dann in jeder 2. R noch 3x je 5 (6 – 7) M abk. Gleichzeitig mit der 1. Schulterabnahme für den runden Halsausschnitt die mittl. 8 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 2x je 4 M abk. Damit sind die M der einen Seite aufgebraucht. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linkes Vorderteil: 41 (45 – 49) M mit Nd. Nr. 5,5 anschlagen. Für den Bund 7 cm = 17 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 2 M li beginnen, vor der Rand-M mit 1 M re enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig verteilt 0 (1 – 2) M abn. = 41 (44 – 47) M. Dann mit Nd. Nr. 6 glatt re weiterarb. Nach 13 cm = 30 R ab Bundende für den Tascheneingriff die 12. – 33. M ab li Rand stilllegen. Für den Taschenbeutel mit Nd. Nr. 6 neu 22 M anschlagen und glatt re str. In 10,5 cm = 24 R Taschenbeutelhöhe diese 22 M anstelle der stillgelegten M ins Vorderteil einfügen und wieder über alle M im Zus.-hang weiterstr. Nach 32 cm = 74 R ab Bundende am li Rand für die Ausschnittschrägung 1 M betont abn., dann in jeder 6. R 2x je 1 M und in jeder 8. R noch 7x je 1 M betont abn. Dazwischen den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen. Die Schulter am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil schrägen.

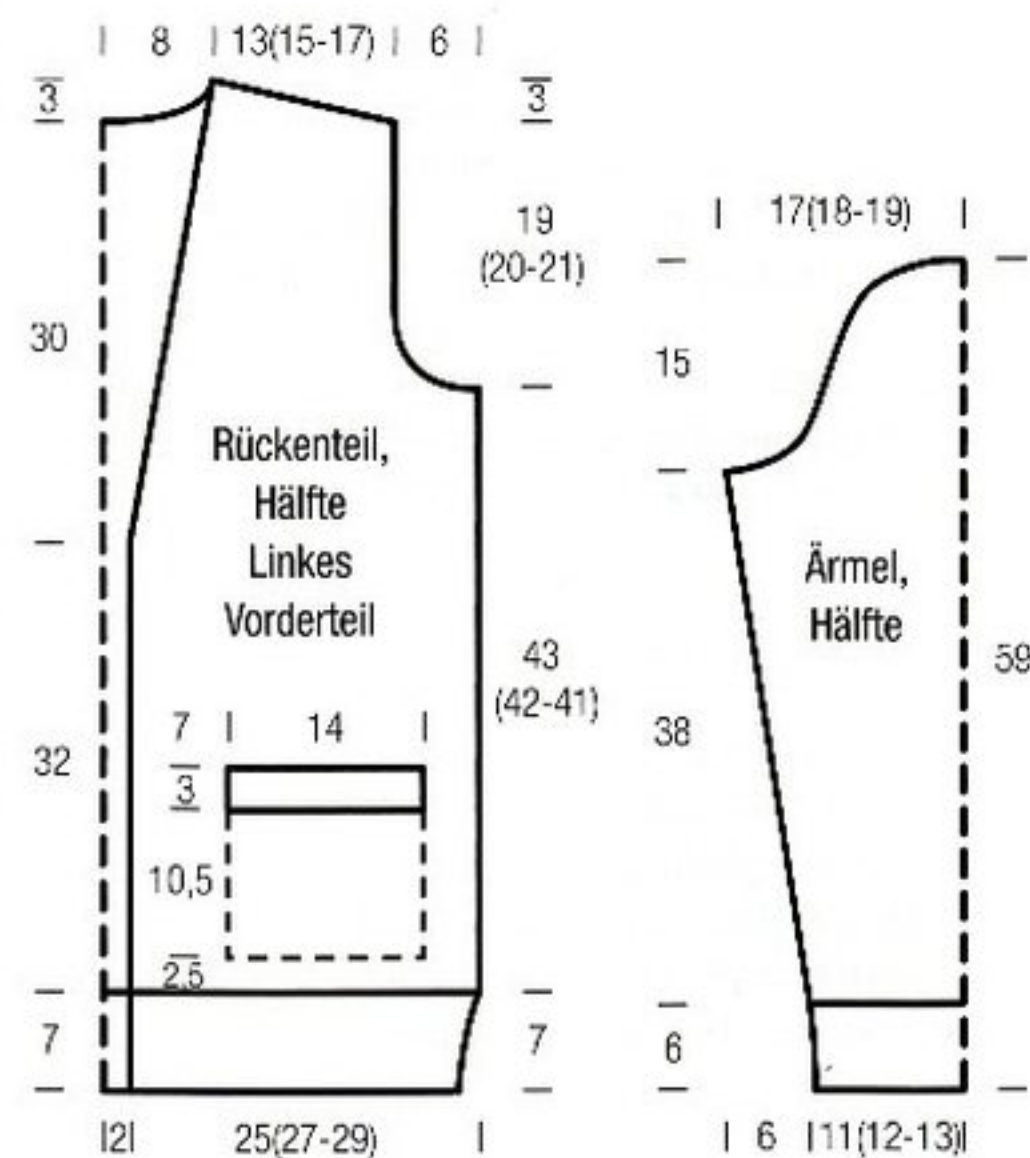
Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str.

Ärmel: 38 (42 – 42) M mit Nd. Nr. 5,5 anschlagen. Für den Bund 6 cm = 15 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M re beginnen, vor der Rand-M mit 1 M re enden. In der letzten Bund-R gleichmäßig verteilt 2 (2 – 0) M abn. = 36 (40 – 42) M. Dann mit Nd. Nr. 6 glatt re weiterarb. Beids. für die Schrägungen in der 7. R ab Bundende 1 M zun., dann in jeder 8. R noch 9x je 1 M zun. = 56 (60 – 62) M. Nach 38 cm = 88 R ab Bundende beids. für die Ärmelkugel 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 2 M, 13x je 1 M und 2x je 2 M abk. In der folg. R die restl. 12 (16 – 18) M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Die stillgelegten je 22 M der Tascheneingriffe auf Nd. Nr. 5,5 nehmen. Für die Blenden je 3 cm Rippen str., dabei nach der Rand-M mit 1 M re beginnen und vor der Rand-M mit 1 M re enden. Danach

die M abk., wie sie erscheinen. Blendenschmalseiten annähen. Taschenbeutel innen gegennähen. Nähte schließen. Nun mit der Rundnd. Nr. 5,5 aus dem senkrechten Rand des re Vorderteils 60 M, aus der folg. Ausschnittschrägung 48 M und aus dem rückwärtigen Ausschnitttrand 28 M auffassen = 136 M. Dann für den Schalkragen über den rückwärtigen Rand Rippen str., dabei in 1. Rück-R gleich mit je 1 M re beginnen und enden. Nun über die Ausschnittschrägungen in verkürzten R weiterarb. Dafür in jeder folg. Hin-R über der li Ausschnittschrägung 16x je 3 M dazu auffassen, in jeder folg. Rück-R über der re Ausschnittschrägung 16x je 3 M mehr abstr., dabei jeweils mit 1 U wenden. Die M beids. folgerichtig in die Rippen einfügen und den U in der jeweils längeren R mit der folg. M mustergemäß zus.-str., damit kein Loch entsteht. Danach noch aus dem senkrechten Rand des li Vorderteils 60 M dazu auffassen. Nun sind insgesamt 244 M auf der Nd. Jetzt für die Blende über alle M folgerichtig in Rippen weiterstr., dabei beginnt und endet die Blende nach bzw. vor der Rand-M auf der Vorderseite mit je 2 M re. In der 4. Blenden-R über dem re Vorderteil kurz vor Beginn der Ausschnittschrägung 1 Knopfloch einstr. Dazu die 2. M der Rechtsrippe mit der folg. li M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die

folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen, 2 U auf die Nd. nehmen und die folg. 2 M re zus.-str. In der nächsten R den 1. U re, den 2. U re verschränkt str. In insgesamt 4 cm Blendenhöhe die M locker abk. – besonders über den Ausschnittschrägungen und dem rückwärtigen Ausschnitttrand, wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen. Knopf annähen.



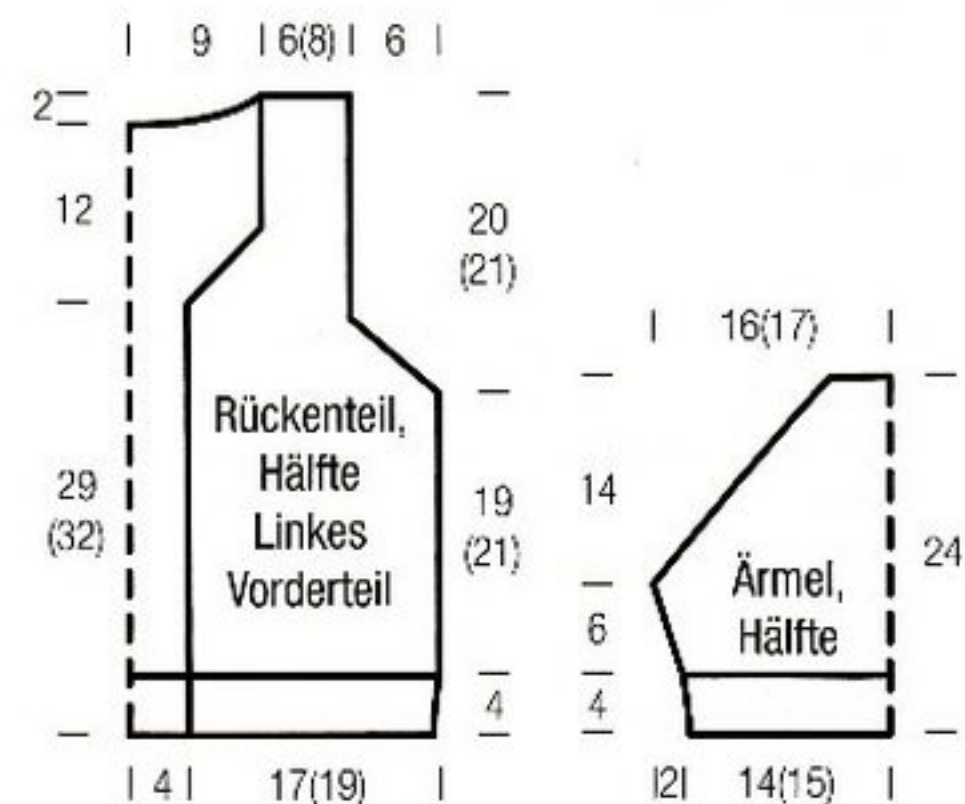
Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Kraus re: Hin- und Rück-R re str.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der Rand-M 2 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen. Am R-Ende vor der Rand-M 2 M re zus.-str.

Maschenprobe: 10 M und 19 R kraus re mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 12 = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 45 (49) M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 10 anschlagen. Für den Bund 4 cm = 5 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M re beginnen, vor der Rand-M mit 1 M re enden. Dann mit Nd. Nr. 12 kraus re weiterarb. Nach 19 (21) cm = 36 (40) R ab Bundende beids. für die Armausschnitte 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 5x je 1 M betont abn. = 33 (37) M. Danach gerade weiterstr. In 18 (19) cm = 34 (36) R Armausschnitthöhe für den Halsausschnitt die mittl. 17 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. In 2 cm = 4 R Halsausschnitthöhe die restl. 8 (10) Schulter-M abk. Die andere Seite gegengleich beenden.



Catwalk Modell 16

BOLERO



Größe 36/38 (40/42)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Snake“ (100 % Baumwolle, LL = ca. 60 m/50 g): ca. **600 (650) g** Pink meliert (Fb. 11); Stricknadeln Nr. 10 und 12, 1 Wollhäkelnadel Nr. 10.

Achtung: Alles mit doppeltem Faden arbeiten!

Knötchenrand: Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. **Achtung:** Alle Teile mit Knötchenrand arbeiten!

FILATI Catwalk Stricken

erscheint in der **OZ-Verlags-GmbH**
Römerstraße 90, D-79618 Rheinfelden
www.oz-verlag.de, Tel.: 07623/964-0

Herausgeber: H. + E. Medweth

Verlagsleitung: Sandra Linsin
Programmleitung: Sylvia Tarnowski
Chefredaktion: Petra Knoblauch
Fachlektorat: Margit Huber
Art Direktion: Marion Punschke-Smyrek
Textchefin: Elke Reinhold
Modellerstellung: Lana Grossa
Anleitungen: Edeltraut Söll
Layout Anleitungen: Edeltraut Söll
Herstellungsleitung: Dirk Siemsen
Head of Marketing: Daniela Dempfle
Marketingleitung: Gabriela Schwald
Vertriebsleitung: Bernd Mantay
Fax: 07623/964-159
Vertrieb: BPV Medien Vertrieb
GmbH & Co. KG
Römerstraße 90
D-79618 Rheinfelden
www.bpv-medien.com
Anzeigenleitung: Sabine Mecklenburg
Anzeigenverkauf: Susanne Weis
Tel. 07 61 / 70578-566
Fax 07 61 / 70578-650
E-Mail: anzeigen@family-media.de
Heftbestellung: Tel. 07 623 / 9 64-155
bestellservice@oz-verlag.de
Service-Hotline: Fax: 07623/964 64 449
service-hotline@oz-verlag.de
Druck: Vogel Druck und Medienservice
GmbH, Höchberg

© 2011 by OZ-Verlags-GmbH/Rheinfelden.
Printed in Germany.

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Für unverlangte Einsendungen von Fotos, Zeichnungen und Manuskripten übernehmen Verlag und Redaktion keinerlei Haftung. Alle Anleitungen ohne Gewähr. Die veröffentlichten Modelle wurden von Redaktion und Verlag sorgfältig erstellt und geprüft. Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Redaktion und Verlag können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.

Aboservice Deutschland und Schweiz: Aboservice, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden, Tel.: 07623/964-156, Fax.: -451, E-Mail: abo@oz-verlag.de

Einzelbestellservice Deutschland und Schweiz: OZ-Bestellservice, Römerstraße 90, 79618 Rheinfelden, Tel.: 07623/964-155, Fax: -255, E-Mail: bestellservice@oz-verlag.de. Bei einer Bestellung berechnen wir Ihnen Versandkosten in Höhe von € (D) 2,20. Ausland auf Anfrage.

Abo- und Einzelbestellservice Österreich: Valora Services Austria GmbH, Abteilung Leserservice, St. Leonharder Str. 10, A-5081 Anif/Salzburg, Tel.: 06246/882-5381, Fax: -5299. E-Mail: welcome@leserservice.at. Bei Einzelbestellungen zzgl. Versandkosten.

Vertrieb Österreich: Valora Services Austria GmbH, St. Leonharder Str. 10, A-5081 Anif/Salzburg, Tel.: 06246/882-0, www.valoraservices.at

Linkes Vorderteil: 19 (21) M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 10 anschlagen. Den Bund wie am Rückenteil str. Dann mit Nd. Nr. 12 kraus re weiterarb. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen = 13 (15) M. Dann gerade weiterstr. In 6 (7) cm = 12 (14) R Armausschnitthöhe am li Rand für den Halsausschnitt 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 4x je 1 M betont abn. Die restl. 8 (10) Schulter-M in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk.

Rechtes Vorderteil: Gegengleich zum li Vorderteil str.
Ärmel: 31 (33) M mit doppeltem Faden und Nd. Nr. 10 anschlagen. Für den Bund 4 cm = 5 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M re

beginnen, vor der Rand-M mit 1 M re enden. Dann mit Nd. Nr. 12 kraus re weiterarb. Beids. für die Schrägun-gen in der 5. R ab Bundende 1 M zun., dann in der 4. R noch 1x 1 M zun. = 35 (37) M. Nach 6 cm = 12 R ab Bundende beids. für die Ärmelkugel 1 M betont abn., dann in jeder 2. R noch 12x je 1 M betont abn. In der folg. R die restl. 9 (11) M auf einmal abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Nun die senkrechten Vorder-teilränder und den gesamten Halsausschnitttrand mit doppeltem Faden mit 1 R fe M umhäkeln, dabei an den senkrechten Rändern in jede 2. R einstecken, über den Ecken stets nur 1 M arb.

Material: Lana Grossa-Qualität „Latte“ (85 % Baum-wolle, 15 % Promix - Milchfaser, LL = ca. 110 m/50 g): ca. **400 (450 – 500) g** Hellgrau (Fb. 17); Stricknadeln Nr. 5, 6, 7, 8 und 9, 1 Rundstricknadel Nr. 5, 40 cm lang.

Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

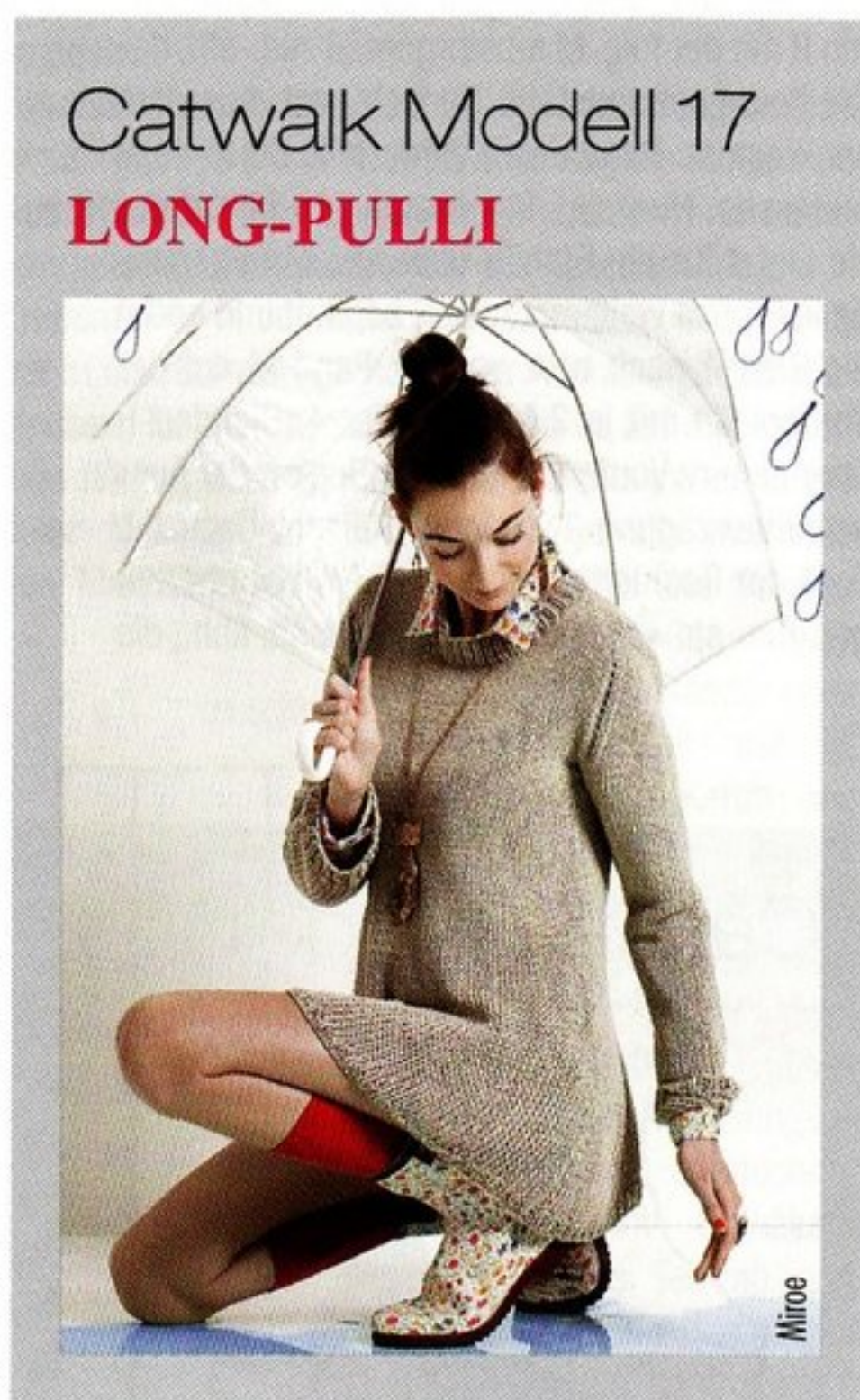
Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach Strickschrift A, am R-Ende nach Strickschrift B str. Die Zahlen re außen bezeichnen stets die Hin-R. In den Rück-R je-weils die M und U li str. In der Breite sind stets alle M gezeichnet. In der Höhe jeweils die 5. – 28. R 1x str. Pro R werden je 2 M abgenommen.

Maschenproben: 12 M und 14 R glatt re mit Nd. Nr. 9 = 10 x 10 cm; 14 M und 17,5 R glatt re mit Nd. Nr. 8 = 10 x 10 cm; 14,5 M und 20 R glatt re mit Nd. Nr. 7 = 10 x 10 cm; 16,5 M und 23 R glatt re mit Nd. Nr. 6 = 10 x 10 cm; 17 M und 24 R glatt re mit Nd. Nr. 5 = 10 x 10 cm.

Hinweis: Am besten jeden Strickabschnitt, der mit ei-ner anderen Nadelstärke beginnt, mit einem anders-farbigem Faden markieren. Das erleichtert hinterher das Nachzählen der entsprechenden Reihen.

Zeichenerklärung:

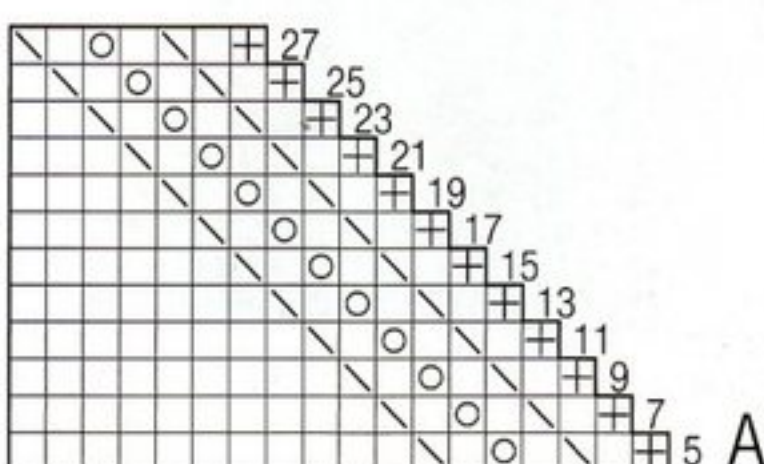
- ⊕ = Rand-M
- = 1 M re
- = 1 U
- ▧ = 2 M re zus.-str.
- ▨ = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechts-str. abh., die folg. M re str. und die abgehobe-ne M darüber ziehen



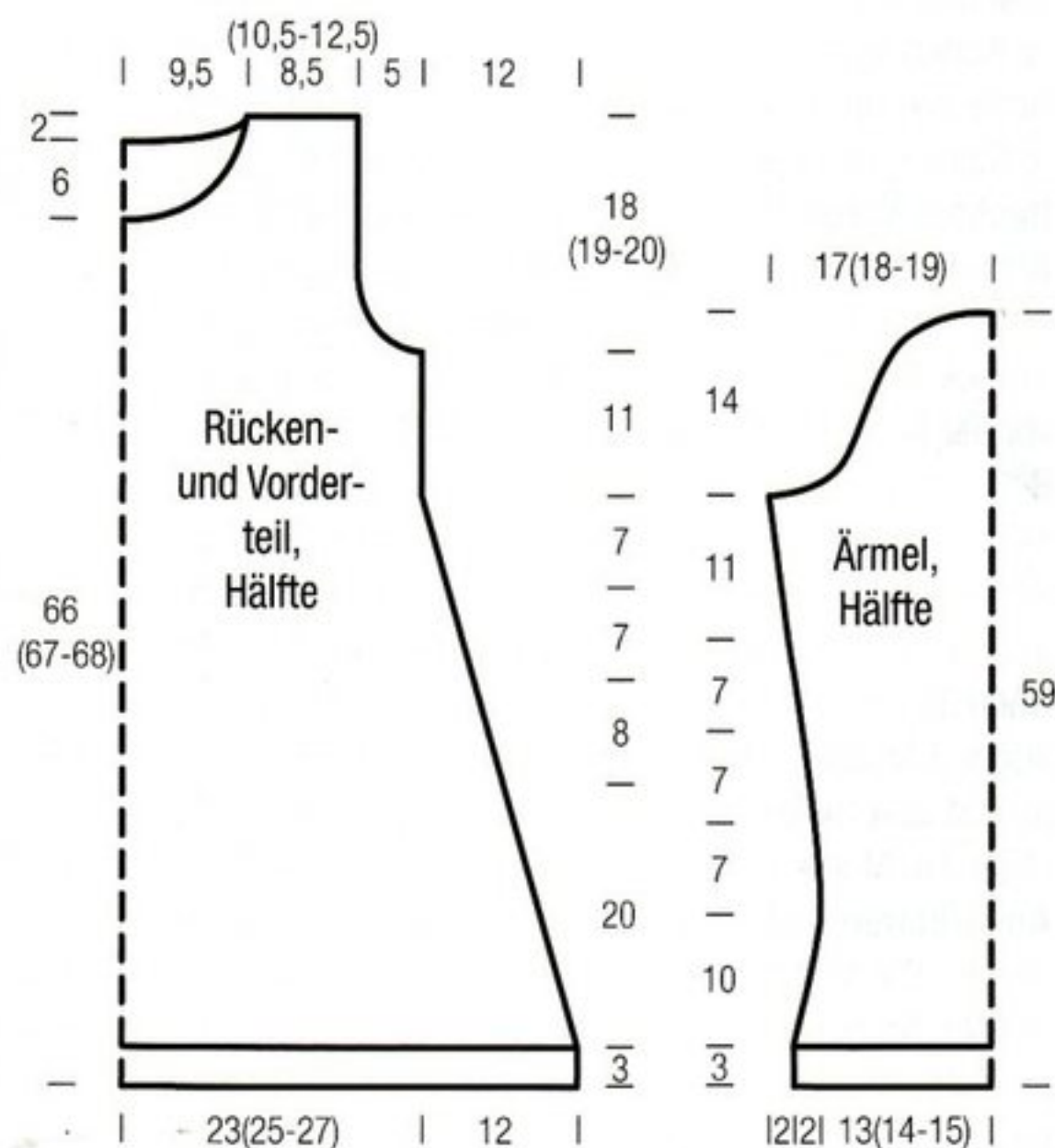
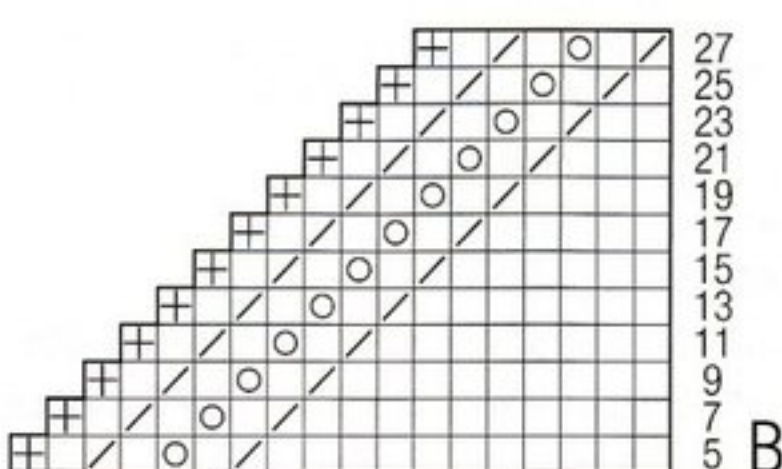
Größe 36/38 (40/42 – 44/46)

Die Angaben für Größe 40/42 stehen in Klammern vor, für Größe 44/46 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle drei Größen.

Strickschrift A



Strickschrift B



Rückenteil: 87 (91 – 95) M mit Nd. Nr. 9 anschlagen. Für die Blende 3 cm = 4 R Rippen str. Dann glatt re weiterarb. Für die Schrägungen beids. in der 13. und 27. R ab Blendenende je 1 M abn. = 83 (87 – 91) M. Nach 20 cm = 28 R ab Blendenende 8 cm = 14 R glatt re mit Nd. Nr. 8, 7 cm = 14 R glatt re mit Nd. Nr. 7 und 7 cm = 16 R glatt re mit Nd. Nr. 6 str., dabei ergibt sich die Form durch den Wechsel der Nadelstärken von selbst. Anschließend die Passe nur noch glatt re mit Nd. Nr. 5 str., dabei beids. in 1. R 1 M abn. (0 M abn. – 1 M zun.) = 81 (87 – 93) M. Nach 11 cm = 26 R ab Passenbeginn beids. für die Armausschnitte 4 M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 2 M und 3x je 1 M abk. = 63 (69 – 75) M. Dann gerade weiterstr. In 16 (17 – 18) cm = 38 (40 – 42) R Armausschnitthöhe für den runden Halsausschnitt die mittleren 11 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 2x je 5 M abk. In 2 cm = 6 R Halsausschnitthöhe die restl. 16 (19 – 22) Schulter-M abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit tieferem Halsausschnitt. Dafür bereits in 10 (11 – 12) cm = 24 (26 – 28) R Armausschnitthöhe die mittleren 11 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inne-

ren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 3 M, 1x 2 M und 5x je 1 M abk. Die Schulter-M am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Ärmel: 39 (41 – 43) M mit Nd. Nr. 9 anschlagen. Für die Blende 3 cm = 4 R Rippen str. Dann glatt re weiterarb. Nach 10 cm = 14 R ab Blendenende 7 cm = 10 R glatt re mit Nd. Nr. 8 str., dabei ergibt sich die Trompetenform durch den Wechsel der Nadelstärken von selbst. Dann 7 cm = 14 R glatt re mit Nd. Nr. 7 str., dabei beids. in der 5., 9. und 13. R je 1 M zun. = 45 (47 – 49) M. Danach 7 cm = 16 R glatt re mit Nd. Nr. 6 str., dabei beids. in der 3., 7., 11. und 15. R je 1 M zun. = 53 (55 – 57) M. Dann nur noch glatt re mit Nd. Nr. 5 str., dabei beids. in der 3. (3. – 5.) R 1 M zun., dann in jeder 8. (6. – 4.) R noch 2(3–4)x je 1 M zun. = 59 (63 – 67) M. Nach 11 cm = 26 R ab Nadelstärke 5 beids. für die Ärmelkugel 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 2 M abk., 12x je 1 M betont abn., 2x je 2 M und 1x 3 M abk. In der folg. R die restl. 11 (15 – 19) M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Mit der Rundnd. Nr. 5 aus dem Halsausschnitttrand 78 M auffassen. Für die Blende Rippen in Rd str. In 3,5 cm = 9 Rd Blendenhöhe die M locker abk., wie sie erscheinen. Ärmel einsetzen.

Zackenbordüre: 12 M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen. Zunächst 1 Hin-R re und 1 Rück-R li str. Dann wie beschrieben nach Strickschrift B weiterarb. Nach 240 cm = 83 MS in der Länge die M abk.

Ausarbeiten: Teile sorgfältig spannen, anfeuchten und trocknen lassen, dabei darauf achten, dass die Bordüre ca. 3 cm länger ist als die 2 Schrägseiten des Dreiecks. Nun die Bordüre an die abgeschrägten Ränder des Dreiecks nähen, dabei die Mitte entsprechend einhalten, damit die Spitze gebildet werden kann. Das Annähen der Bordüre ganz flach vornehmen, damit auf der Rückseite keine unschöne Wulst entsteht. Den Abkettrand des Tuchs sowie Anschlag- und Abkettrand der Bordüre von der Rückseite her mit 1 R fe M behäkeln. Dann von vorne 1 R Picots wie folgt häkeln: 1 fe M, ★ 1 Picot = 3 Luftm, 1 fe M zurück in die 1. Luftm, 1 M der Vor-R übergehen, 1 fe M, ab ★ fortl. bis zum R-Ende wdh.

Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rand-M: am R-Beginn wie zum Rechtsstr. abh., am R-Ende re str.
- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- = 1 U
- ▧ = 2 M re zus.-str.
- ▨ = 2 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen
- ▩ = 3 M überzogen zus.-str.: 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die 2 folg. M re zus.-str. und die abgehobene M darüber ziehen
- ◻ = 1 M re abk.

Catwalk Modell 18 DREIECKSTUCH



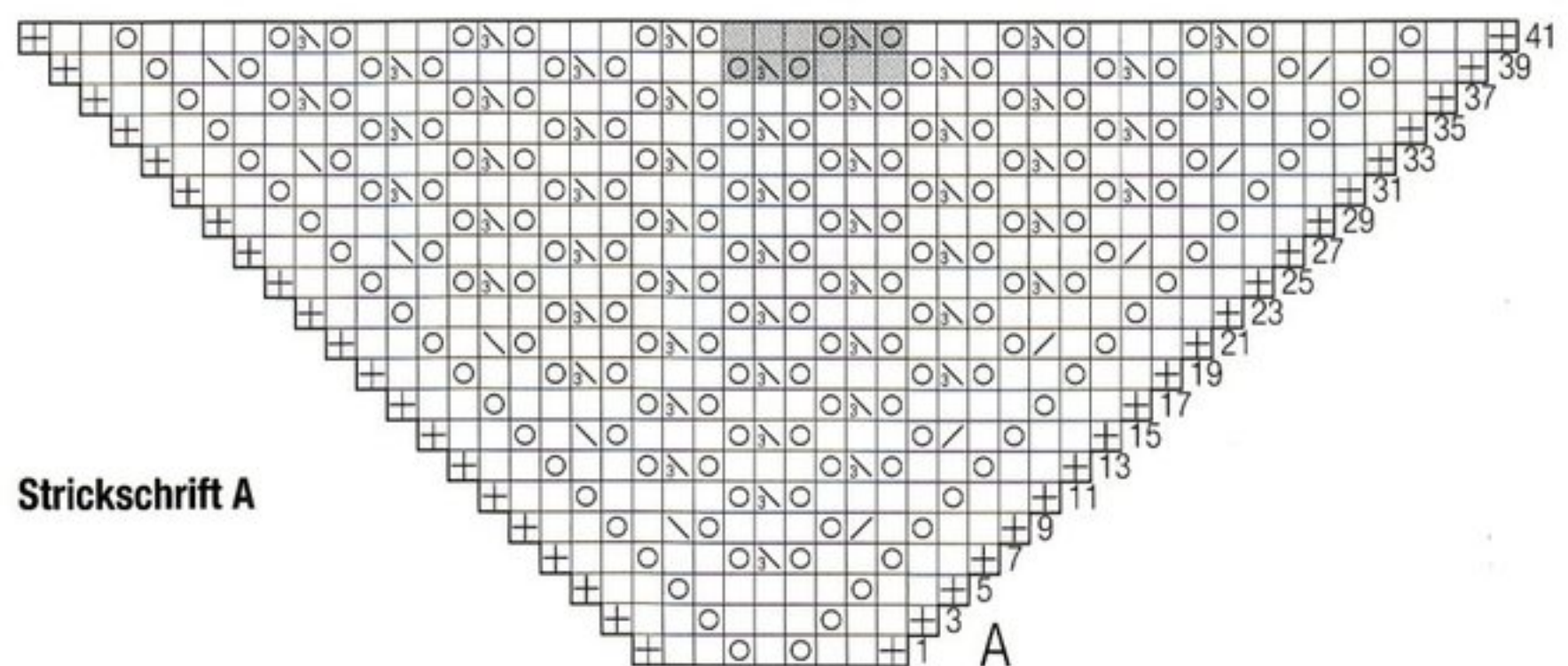
Größe: ca. 93 x 186 cm ohne Bordüre

Material: Lana Grossa-Qualität „Silkhair“ (70 % Mohair Superkid, 30 % Seide, LL = ca. 210 m/25 g): ca. 125 g Natur (Fb. 18); Stricknadeln Nr. 3,5, je 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 und 120 cm lang, 1 Wollhäkelnadel Nr. 3.

Ajourmuster: Nach Strickschrift A str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M und U li str. In der Breite über 7 M beginnen. Beids. für die Form in jeder 2. R 1 M durch 1 U zun. So ergibt sich automatisch die Dreiecksform. Die grau unterlegte Fläche am oberen Rand zeigt 1 MS in Breite und Höhe, der fortl. zu wdh. ist. In der Höhe die 1. – 42. R 1x str., dann die letzten 4 R stets wdh., dabei beids. an den

Rändern das Muster wie bisher folgerichtig fortsetzen und immer wie in den letzten 6 R ab.

Zacken-Ajourbordüre: Nach Strickschrift B str. Die



Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite über 12 M beginnen. Am li Rand für die Zackenform wie gezeichnet insgesamt 6 M durch U zun. So sind nach der 5. R 18 M vorhanden. In der 8. R wieder 6 M abk. Nun endet 1 MS in der Höhe wieder mit 12 M. In der Breite sind also stets alle M gezeichnet. In der Höhe die 1. – 8. R 1x str., dann diese 8 R stets wdh.

Maschenprobe: 18 M und 38 R Ajourmuster mit Nd. Nr. 3,5 = 10 x 10 cm.

Ausführung: An der Spitze beginnen. 7 M mit Nd. Nr. 3,5 anschlagen. Im Ajourmuster str. Bei zunehmender M-Zahl jeweils mit der entsprechend längeren Rundnd. weiterarb. Nach 93 cm ab Anschlag – in der Mitte ab Spitze gemessen – die M für die breite Seite gerade abk.

